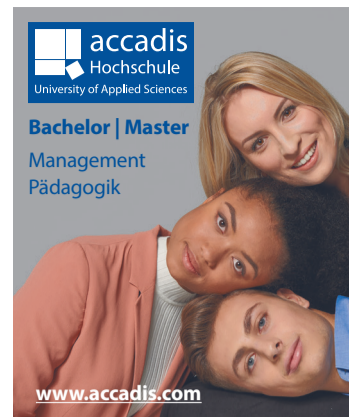


Steinbacher Woche

Auflage: 26.700 Exemplare

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Steinbach sowie die Stadt Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim, Stierstadt, Oberstedten und Weißkirchen.



Bachelor | Master
Management
Pädagogik

www.accadis.com

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

27. Jahrgang

Donnerstag, 2. Juni 2022

Kalenderwoche 22

Sonnenuntergang über Steinbach



Dieses schöne Foto vom malerischen Sonnenuntergang über Steinbach haben wir dem Weißkirchener Mario Stock zu verdanken. Weil der 42-Jährige seine neue Drohne testen wollte, entstand diese Aufnahme von Steinbach. Mario Stock dreht nebenberuflich Imagefilme für Werbeagenturen und macht eben auch Luftaufnahmen. Für seine Drohne hat er eine Lizenz, ist beim Luftfahrtbundesamt registriert und hat auch eine Genehmigung der Landesluftfahrtbehörde, in solchen Geozonen unterwegs sein zu dürfen. „Die Wolken standen an diesem Abend so schön, es war der perfekte Zeitpunkt für ein Foto“, schwärmt der ehemalige Steinbacher.

Foto: Mario Stock



www.metzgerei.de

VON POLL
IMMOBILIEN

Haus-Bewertungen
Tel.: 06172 - 680 980
Am Europakreisel | Bad Homburg
NEU: jetzt auch in Oberursel
Tel.: 06171-887570 | Holzweg 7 | Oberursel

Mit der Rikscha aufs Stadtfest fahren

Steinbach (fk). Hat Bürgermeister Steffen Bonk etwa einen neuen Dienstwagen? Manch Passant mag sich verwundert die Augen gerieben haben, als das Steinbacher Stadtoberhaupt auf dem Sitz einer Fahrrad-Rikscha gesichtet wurde. Des Rätsels Lösung war die offizielle Präsentation des nicht alltäglichen Gefährts, das während des Stadtfests am dritten Juniwochenende zum Einsatz kommen soll.

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) Oberursel/Steinbach bietet zum allerersten Mal zusammen mit dem Stadtteil-

büro „Soziale Stadt“ sowie dem Sozialverband VdK Hessen-Thüringen während des Stadtfests einen kostenlosen Hol- und Bringdienst für Bürger an, die nicht mehr so mobil sind. So gibt es einen Fahrdienst von den Senioren-Wohnanlagen im Birkenweg, der Kronberger Straße und dem „Avendi“ in der Untergasse hin zur Festmeile.

Überhaupt möglich wurde dieses Angebot durch eine Erbschaft in der Taunusgemeinde Friedrichsdorf. Durch einen höheren, zweckgebundenen Geldbetrag konnte der dortige VdK Ortsverband Oberursel/Friedrichsdorf das rund 10 000 Euro teure Gefährt anschaffen. „Das ist sozusagen ein Premium-Fahrzeug unter den Rikschas. Zwei leistungsstarke Batterien unterstützen das Fahren. Schließlich wiegt die Rikscha über 100 Kilogramm“, erläutert der Steinbacher Bengt Köslich, der sich seit Jahren beim ADFC Oberursel/Steinbach engagiert. „Für die maximal zwei Mitfahrer gibt es eine Einstiegshilfe, Anschallgurturte und ein Verdeck zum Schutz gegen Sonne oder Regen. Quasi ein Mercedes, bloß ohne Stern“, scherzt Bengt Köslich mit einem Augenzwinkern. Der überzeugte Radfahrer war mit der Rikscha aus Nieder-Erlenbach, ihrem derzeitigen Standort, in lediglich 45 Minuten



Bengt Köslich vom ADFC kutschiert Bürgermeister Steffen Bonk (vorne links) und Jürgen Kremser vom VdK in der Rikscha durch Steinbach. Foto: jk

zur Präsentation nach Steinbach gekommen und konnte von tollen Fahreigenschaften berichten. Alle Fahrer haben eine Schulung durchlaufen und können eine gewisse Erfahrung mit dem nicht ganz gewöhnlichen Fortbewegungsmittel vorweisen. Ziel ist es, einen Dienstplan mit Fahrern erstellen zu können, die dann bei diversen Veranstaltungen, vor-

(Fortsetzung auf Seite 3)

ENGEL & VÖLKERS

DIE BESTE ADRESSE FÜR IHR IMMOBILIENANLIEGEN

GUTSCHEIN
für eine kostenlose
Marktpreiseinschätzung
Ihrer Immobilie

Engel & Völkers Oberursel
Engel & Völkers Immobilien
Deutschland GmbH
Marktplatz 2 · 61440 Oberursel
Telefon +49 6171 97 84 90
taunus@engelvoelkers.com
Immobilienmakler

TOSKANA-WOCHE

Mauk
GARTENWELT

20% auf alle Olivenstämme

Pflanzen-Mauk Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39 · 61440 Oberursel
Mo. - Fr.: 9 - 20 Uhr · Sa.: 9 - 18 Uhr
An Feiertagen geschlossen.
www.mauk-gartenwelt.de

Angebote gültig, solange der Vorrat reicht.

Pfingsten geschlossen

Jeder natürliche Zahn ist uns wichtig

Dr. Hess, Dr. Daniello und Kollegen
www.praxis-fuer-zahnerhaltung.de
Oberursel · Ackergasse 9

Vergessen Sie den Eckart nicht!

LAGERVERKAUF

04. Juni 2022 von 9 Uhr bis 13 Uhr

ECKART
Fleischwaren

Taunusstr. 87, 61440 Oberursel, 06171/74021
500g-Ring Fleischwurst je 3,00 €

Reinhardtshof

Einkaufen direkt auf dem Bauernhof

Jetzt sind sie reif - unsere süßen ERDBEEREN!

Leckere Erdbeeren zum Selbstpflücken oder tagesfrisch gepflückt täglich von 08:00 bis 19:00 Uhr zwischen Burgholzhausen & Ober-Erlenbach

Familie Reinhardt
Ober-Erlenbacher Str. 100 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007 2291 · www.reinhardt-hof.de

Öffnungszeiten Hofladen: Di-Sa 09:00-13:00 Uhr & Di-Fr 14:30-18:00 Uhr
Im Juni & Juli auch montags geöffnet

VERANSTALTUNGEN

Oberursel

Ausstellungen

Museum Motorenfabrik, Rolls-Royce Deutschland, Willy-Seck-Straße 1, Führungen 15 und 16.30 Uhr an jedem letzten Freitag im Monat, Geschichtskreis Motorenfabrik Oberursel

Vortaunusmuseum, Schwerpunkt historische Stadtgeschichte und Vordertaunus, Dauerausstellungen wie Seifenkisten, Industriegeschichte und Druckereien in Oberursel, Marktplatz 1, mittwochs 10-17 Uhr, samstags 10-16 Uhr, sonntags 14-17 Uhr oder nach Vereinbarung

„Stadt-Land und mehr“, Ölgemälde-Ausstellung Elke Schmitt, Hohemarkstraße 12, montags, mittwochs, freitags 10-13 Uhr und 15-18 Uhr, samstags 10-13 Uhr

„Leslie G. Hunt“, Radierungen, Lithografien, Fine Art Prints, Galerie Bild und Rahmen Hofmann, Oberhöchstader Straße 4a-6, mittwochs bis freitags 10-18 Uhr sowie samstags 10 bis 14 Uhr, (bis 10. Juni)

„Die Kleine Werkschau II“, mit Arno Flechtner-Löw, Stadtbücherei, Eppsteiner Straße 16-18, (bis 10. Juni)

„Plastik und Bild“, mit Wanda Pratschke und Ulrich Diekmann, Galerie m50, Ackergasse 15A, (bis 18. Juni)

„Die Welt, wie sie mir gefällt“, Fotografien von Rena Steinruck, Alte Wache, Pfarrstraße 1, (bis 29. Juli)

„Traumlandschaften rund um den Großen Feldberg“, Fotografien von Marvin Völker, Kreuzkirche, Goldackerweg 17, immer mittwochs 14.30-17.30 Uhr, zu den Gottesdiensten und auf Anfrage (ab 5. Juni)

Regelmäßige Veranstaltungen

Friedensgebet, mittwochs, evangelische Kreuzkirche, Goldackerweg 15, 18.30 Uhr

Impfmobil, Impfteam der Hochtaunus-Kliniken, großer Sitzungssaal Rathaus, an jedem Samstag im Juni, 12-14.30 Uhr

Veranstaltungen

bis Sonntag 12. Juni

Zirkus, an der Krebsmühle, Vorstellung täglich 17 Uhr, samstags 15 und 19 Uhr, sonntags 11 Uhr

Donnerstag, 2. Juni

Rabenschabelgeschichten, für Kinder zwischen 4-7 Jahre, mit Edith Nickel-Ruppmann, Oberurseler Schulwald, Ende Altenhöfer Weg, Anmeldung über Stadtbücherei unter 06171-62870, 16-17.15 Uhr

Freitag, 3. Juni

Blutspende, DRK, Taunushalle Oberstedten, Landwehr 6, 15-20 Uhr

Offenes Singen, Volks- und Wanderlieder mit Helmut Kaper (Gitarre), Verein Interaktiv, Kirchenruine St. Johannis, Urselbachstraße, 15 Uhr

Vortrag, „Die Geschichte des Waldes“ mit Professor Eugen Ernst, Geschichts- und Kulturkreis Oberstedten, Kulturzentrum Alte Wache, Pfarrstraße 1, 19 Uhr

Gesprächsabend, Verein „Literatouren“, Irmgard Keuns Roman „Nach Mitternacht“, Anmeldung per E-Mail an sigrist@gmx.de oder unter Telefon 06171-51618, Zeppelinstraße 7, 19.30 Uhr

Samstag, 4. Juni

Sonderführung, Turm der St. Ursula Kirche mit Marion Unger, Freundeskreis St. Ursula, Treffpunkt: Kirchplatz, 15 Uhr

Altstadtführung, Stadt Oberursel, Treffpunkt: Vortaunusmuseum am Marktplatz, 14 Uhr

Samstag, 4. bis Montag, 6. Juni

Internationals Schaufahren, Schiffs-Modell-Gemeinschaft Oberursel, Eröffnung Samstag, 4. Juni, 11 Uhr, Feuerwerk Sonntag, 5. Juni, 22.30 Uhr

Montag, 6. Juni

Open-Air Jazz Festival, „Jazz meets Mühle“, an sieben Standorten in der Altstadt, ab 11 Uhr

Deutscher Mühlentag, Wanderung „Von der Klinik

Hohe Mark bis zur Herrenmühle“ mit Maren Horn, Verein für Geschichte und Heimatkunde, Treffpunkt: Endstation U3 Hohemark, feste Schuhe nötig, Dauer 2 Stunden, 11 Uhr, Wanderung „Von der Schuhmaschinenfabrik Spang zur Obermühle Niederursel“ mit Marion Unger, Verein für Geschichte und Heimatkunde, Dauer 4,5 Stunden, Treffpunkt: St. Ursula-Brunnen am Marktplatz, 13 Uhr, Führung durch die Mühlenabteilung im Vortaunusmuseum, Marktplatz 1, 15 Uhr

Donnerstag, 9. Juni

Filmabend, Heilig-Geist-Kirchengemeinde, Dornbachstraße 45, Anmeldung bis Mittwoch, 8. Juni im Gemeindebüro, 19 Uhr

Show, „Für Garderobe keine Haftung“. Alte Wache, Pfarrstraße 1, 20 Uhr

Einzigartige Show zur Wiedereröffnung



Mit einer einzigartigen Show startet die Kulturbühne in der Alten Wache, Pfarrstraße 1, nach mehr als zwei Jahren am Donnerstag, 9. Juni, um 20 Uhr wieder durch. „Wir freuen uns sehr, dass nun auch auf unserer Kulturbühne wieder Normalität einkehrt und wir zur ersten Veranstaltung einladen können“, sagt Stefan Pohl, Pressesprecher des Oberstedter Kultur- und Begegnungszentrums. „Und wir versprechen einen tollen Abend, der so nicht wiederkehren wird.“ Garant dafür ist das Wiesbadener Impro-Ensemble „Für Garderobe keine Haftung“, das nach einem sehr erfolgreichen Auftritt vor drei Jahren erneut in Oberstedten zu Gast ist. Bei dieser Form des Theaters gibt das Publikum Ideen, Stichworte und Impulse in Richtung Bühne, die die Künstler mit ihrer langjährigen Bühnenerfahrung in eine Show umsetzen. So entsteht ein ganz individueller Abend voller Geschichten, voller erster und letzter Aufführungen, voller Emotionen und Einzigartigkeiten. Das Abendteam der Alten Wache serviert wie gewohnt vor der Veranstaltung und in der Pause Getränke im Café. „Auch wir freuen uns riesig, dass es nun endlich wieder losgeht, und wir hoffen auf ein volles Haus und gute Stimmung“, sagt Katja Ehrenklau, die das Team koordiniert. Eintrittskarten sind im Vorverkauf zum Preis von 17 Euro zuzüglich Vorverkaufsgebühr im Ticketshop Oberursel, Kumeliusstraße 8, in der Alten Wache und zum Selbstdruck im Internet unter www.alte-wache-oberstedten.de erhältlich. An der Abendkasse werden Karten für 20 Euro abgegeben. Foto: Carina Jahn

VERANSTALTUNGEN

Steinbach

Ausstellungen

„Zeichnungen von Carola Biermann“, Stadtbücherei, Bornhohl 4, montags und donnerstags 15-17 Uhr, dienstags von 15-19 Uhr, freitags und samstags 10-12 Uhr

Veranstaltungen

Sonntag, 5. Juni

Beetführung, „Steinbach blüht“, Thema: Naturnahe Grünflächen, Treffpunkt: Geschwister-Scholl-Platz vor der Grundschule, 15 Uhr

Mittwoch, 8. Juni

Lesung, Literaturcafé im Seniorentreff, anschließend Kaffee und Kuchen, Clubräume, Bürgerhaus, Anmel-

dung im Rathaus unter Telefon 06171-700013, 15-17 Uhr

Donnerstag, 9. Juni

Beratung für Existenzgründer, städtische Wirtschaftsförderung und „Die Wirtschaftspaten“, Rathaus, Anmeldung bei Nicole Gruber unter 06171-700012 oder per e-Mail an nicole.gruber@stadt-steinbach.de, 9-12 Uhr

Regelmäßige Veranstaltungen

Friedensandacht, immer sonntags, St. Bonifatius, Untergasse 27, 18 Uhr

Friedensgebet, immer freitags, in der St.-Georgs-Kirche, Kirchgasse 5, 19 Uhr

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren.

Donnerstag, 2. Juni

Philipp-Reis-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 86, Tel. 06172-71449
Regenbogen Apotheke, Oberursel, Camp-King-Allee 8, Tel. 06171-21919

Freitag, 3. Juni

Bären-Apotheke, Bad Homburg, Haingasse 20, Tel. 06172-22102

Samstag, 4. Juni

Schützen-Apotheke, Oberursel, Liebfrauenstraße 3, Tel. 06171-51031
Kapersburg-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern, Köpperner Straße 87, Tel. 06175-636

Sonntag, 5. Juni

Gartenfeld-Apotheke, Bad Homburg, Gartenfeldstraße 51, Tel. 06172-935539

Montag, 6. Juni

Landgrafen-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 100, Tel. 06172-74439
Sonnen-Apotheke, Oberursel, Dornbachstraße 34, Tel. 06171-917770

Dienstag, 7. Juni

Max & Moritz-Apotheke, Bad Homburg, Urseler Straße 26, Tel. 06172-303130 + 35251

Mittwoch, 8. Juni

Lilien-Apotheke, Friedrichsdorf, Houiller Platz 2, Tel. 06172-778406
Birken-Apotheke, Oberursel-Weißkirchen, Kurmainzer Straße 85, Tel. 06171-71862

Donnerstag, 9. Juni

Dornbach-Apotheke, Oberursel-Oberstedten, Hauptstraße 19, Tel. 06172-37234

Freitag, 10. Juni

Hochtaunus-Apotheke, Bad Homburg, Zeppelinstraße 24, Tel. 06172-671680

Samstag, 11. Juni

Nord Apotheke, Bad Homburg-Kirdorf, Gluckensteinweg 91, Tel. 06172-9080120

Sonntag, 5. Juni

Engel-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 32, Tel. 06172 -22227

Notrufe

Polizei 110
Feuerwehr/Notarzt 112

Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankswagen 06172-19222

Zahnärztlicher Notdienst 01805-607011

Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg 06172-140

Polizeistation Oberhöchstader Straße 7 62400

Sperr-Notruf für Karten 116116

Notruftelefon für Kinder und Jugendliche 116111

Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“ 08000-116016

Telefonseelsorge 0800-1110111
0800-1110222

Wasser-Notruf Stadtwerke, Oberursel 509120

Gas-Notruf TaunaGas, Oberursel 509121

Zentrale Installateur-Notruf bei Heizungsausfall oder Wasserschaden 509205

Stromversorgung 0800 7962787

Wochenend-Notdienst der Innung Sanitär und Heizung 06172-26112

Giftinformationszentrale 06131-232466

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst in Hessen rund um die Uhr 116117

ÄBD Vordertaunus in den Hochtaunus-Kliniken Zeppelinstraße 20, 61352 Bad Homburg montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr samstags, sonntags 8 bis 24 Uhr feiertags und an Brückentagen 8 bis 24 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält eine Beilage



Auto Bach GmbH
Urseler Straße 61
61348 Bad Homburg
www.autobach.de

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

Besuchen Sie auch
unser neues
Online-Portal

www.Taunus-Nachrichten.de

JETZT in der Frankfurter Landstr. 86

61440 Oberursel • Telefon 06171 / 5 06 80 • www.alberti-oberursel.de

Ihr Gartenmöbel-Spezialist im Taunus
Mit über 1.400 m² Ausstellungsfläche



Mit der Rikscha aufs ...

(Fortsetzung von Seite 1)

rangig am Wochenende, zum Einsatz kommen. „Aktuell laufen weitere Schulungen, damit wir einen Pool an Fahrern aufbauen“, so Köschlich. Die Rikscha soll demnächst eine dauerhafte Garage in Friedrichsdorf erhalten. Interessenten können sich an den dortigen VdK wenden und eine Buchungs-Anfrage stellen. „Wir kommen dann unentgeltlich zu der entsprechenden Veranstaltung. Über Spenden freuen wir uns natürlich. Es gibt auch die Möglichkeit die Rikscha mit einem Caddy zu transportieren, falls der Weg zu weit sein sollte“, erklärt Jürgen Kremser vom VdK-Bezirksvorstand. Zufällig kam auch Anke Roth in den Genuss des neuen Fahrge-

fühls. Die Seniorin war „per pedes“ auf dem Heimweg und wurde spontan zu einer Probefahrt eingeladen. „Das ist ein tolles Fahrgefühl. Mal etwas ganz anderes. Ich bin für die nächste Fahrt beim Stadtfest wieder dabei“, verriet Roth begeistert. Zuvor soll das Angebot in den Wohnheimen und bei den Senioren beworben werden. „Das macht in Steinbach schnell die Runde, da bin ich mir sicher. Die Aktion ist toll. Zudem wird ja auch die Nachhaltigkeit bedient und die Mobilität beim Fest für unsere älteren Mitbürger gesteigert“, freut sich auch Quartiersmanagerin Bärbel Andresen. „Die Rikscha ist ein richtiger Volltreffer. Ich könnte mir vorstellen, in Zukunft mal kleinere Fahrten in die Umgebung anzubieten“, kündigt Andresen an.

„Mandelkönigin“ Hilde Ries ist tot

Steinbach (HB). Auf der Holzbank vor ihrer Haustür saß sie immer mal wieder und hat sich an die vielen Volksfeste erinnert, auf denen sie Stammgast gewesen ist. Dann schwärmte sie vom guten Klima unter den Schaustellern, zu denen sie sechs Jahrzehnte lang gehörte. Die Bank wird in Zukunft leer bleiben. Hilde Ries ist am vergangenen Mittwoch im Alter von 76 Jahren gestorben. Hilde Ries parkte ihren Verkaufswagen schon auf vielen großen Jahrmärkten der Republik. Besonders oft war sie in ihrer Heimat, im Rhein-Main-Gebiet, unterwegs. Zweimal pro Saison stand sie auf der Frankfurter Dippemess und hatte ein Abonnement beim Mainfest auf dem Römerberg und verkaufte dort ihre süßen Waren wie Magenbrot, Lebkuchenherzen oder Bethmännchen. Regelmäßig war sie auf dem Frankfurter Weihnachtsmarkt präsent und ebenso auf dem Weihnachtsmarkt in Frankfurt Partnerstadt Birmingham. Für ihr soziales Engagement wurde sie vom Frankfurter Magistrat mit der Bürgermedaille ausgezeichnet. Sie stammt aus einer Metzgerei in der Bahnstraße, hat Fleischfachverkäuferin gelernt und ist zum

fahrenden Volk der Schausteller gewechselt, als sie Horst Ries kennenlernte und 1965 heiratete. Sie ist ihr Leben lang in Steinbach geblieben. Hier gründete sie die Schausteller-Dynastie Ries, zu der Sohn und drei Enkel gehören. Von der Wertschätzung unter den Kollegen zeugt der Ehrentitel „Mandelkönigin“, den sie sich durch ein feines Händchen beim Brennen erworben hat. „Schön, dass Du wieder da bist“, begrüßten sich die Schausteller beim Wiedersehen, ob auf der Cannstatter Wasen in Stuttgart oder beim Hamburger Dom. Hilde Ries hat die vertrauliche Anrede geliebt und sehr vermisst, als das Geschäft während der Pandemie zum Erliegen kam. Vor zwei Jahren litt sie spürbar unter der Abstinenz, beklagte gegenüber der „Steinbacher Woche“, dass die „Flotte“ 2020 noch kein einziges Mal ausgerückt war. Der Tod ihres Mannes Ende des vergangenen Jahres war für Hilde Ries ein schwerer Schlag, von dem sie sich nicht mehr recht erholte. Auf dem Wäldchestag wird ihr Enkel Christian kommende Woche am Oberforsthaus stehen, seine Leckereien verkaufen und dabei an seine Oma denken.

Jugendliche freuen sich auf ihre Konfirmation

Steinbach (stw). Der Konfirmandenunterricht in der St.-Georgs-Kirche ist beendet. Inzwischen haben sich die insgesamt 13 Konfirmanden auch schon während eines Gottesdienstes der Gemeinde vorgestellt. Nun freuen sich Finn Becher, Sophie Bender, Arianna Eberhard, Frederik Ferner, Louis Fritz, Erik Halling, Philipp Hinz, Mira Holzwarth, Mika Kiesel, Gianluca Mitzenheim, Tabea Neumann, Emily Port und Tom Rädle auf ihre bevorstehende Feier am Sonntag, 5. Juni, in der St.-Georgs-Kirche.

Fahrraddiebstahl

Steinbach (stw). Montagnacht verschafften sich Fahrraddiebe Zutritt auf ein Grundstück im Apfelweg. Sie brachen die Garage auf und stahlen ein schwarzes und ein türkises Fahrrad der Marke Cube. Hinweise nimmt die Kriminalpolizei Bad Homburg unter 06172-1200 entgegen.

Nächstes Treffen der IG Senioren

Steinbach (stw). Das Gemeindezentrum St. Bonifatius, Untergasse 27, ist am Montag, 13. Juni, wieder Treffpunkt für die Sitzung der IG Senioren. Beginn ist um 18.30 Uhr. An diesem Abend sollen die bereits bestehenden Projekte für Senioren fortgeführt werden. Geplant ist unter anderem eine Messe „Leben im Alter in Steinbach“. Auch beim diesjährigen Stadtfest wird die AG zusammen mit den anderen Interessengemeinschaften vertreten sein.



Welche Projekte sollen auch nach dem Ende des Förderprogramms „Soziale Stadt“ weiterlaufen? Darüber wurde unter anderem beim Verstetigungsworkshop geredet. Foto: Steffen Bonk

Was kommt nach dem Programm „Soziale Stadt“?

Steinbach (stw). Das Förderprogramm „Soziale Stadt Steinbach“ steht vor dem offiziellen Ende. In einem gemeinsamen, ganztägigen Workshop Mitte Mai im Bürgerhaus, an dem Vertreter aus Politik, Stadtgesellschaft und aktiven Arbeits- und Interessengruppen teilgenommen haben, wurden Projekte und Maßnahmen der vergangenen zehn Jahre vorgestellt und analysiert. Was wurde erreicht, was lief besonders gut und was hätte man anders machen können? Eine Bewertung der Maßnahmen, die im zweiten Teil des Workshops zur Frage führte, was noch umgesetzt werden sollte und wer hierzu beitragen kann. Ziel war auch heraus zu finden, was langfristig aus den zahlreichen und vielfältigen Projekten der Sozialen Stadt beibehalten werden soll, was dafür notwendig und wo die Unterstützung Dritter erforderlich ist. Dass Steinbach im Rahmen des Förderprogramms erfolgreich war, zeigt auch die Wertschätzung als Leuchtturmprojekt auf dem Portal für nachhaltige Stadtentwicklung in Hessen vom Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen. In diesem Zusammenhang wurde ein Videofilm produziert und die herausragenden Projekte von Vertre-

tern der Stadt sowie von Bewohnern vorgestellt. Das Video und weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Stadt unter www.stadt-steinbach.de. Moderiert wurde der Workshop von der Landesarbeitsgemeinschaft Soziale Brennpunkte Hessen e.V. und dem Zentrum Sozialer Zusammenhalt. Die Ergebnisse werden in den kommenden Wochen von der Stadtverwaltung, gemeinsam mit den Projektbeteiligten, ausgewertet. Hieraus ergibt sich ein Konzept, welches der Magistrat der Stadtverordnetenversammlung zur weiteren Beratung vorlegen wird. „Unser Ziel ist es, die Aktivitäten der Sozialen Stadt auch über das Förderprogramm fortzuführen und weiterzuentwickeln, sofern Nachfrage an diesem besteht. Hierfür sind wir weiterhin auf ein breites und starkes bürgerschaftliches Engagement angewiesen“, resümiert Bürgermeister Steffen Bonk. Die Bewertungen der baulichen Maßnahmen zeigen, dass künftig stärker auf das Thema Klima gesetzt werden soll. Diesem wurde, wie der Rathauschef befand, bereits beim integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzept (ISEK) der „Lebendigen Zentren“ Rechnung getragen.

Unser Buchtipp:

Es wird heiß!



Libra

Ihre Buchhandlung in Oberursel

Rathausplatz 7 • Tel. 06171/503060

Onlinebestellung unter: www.libra-buchhandlung.de



Joachim Weisse

Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Weitere Tätigkeitsschwerpunkte

- Familienrecht
- Erbrecht
- Verkehrsrecht

An den Drei Hasen 19 • 61440 Oberursel
Tel.: 06171 - 52091 • Fax: 06171 - 52092
www.anwalt-weisse.de



Dr. Olaf Hattenhauer
& Valerie Flach
TIERÄRZTE
PARTNERSCHAFT

Gewerbegebiet An den Drei Hasen
Karl-Hermann-Flach-Str. 36
61440 Oberursel
Tel. 06171- 503 18 27
Fax 06171- 503 18 28
www.tierarzt-oberursel.de
mail@tierarzt-oberursel.de

Montag, Mittwoch, Freitag
Dienstag, Donnerstag
Samstag
8:00 - 18:00 Uhr
8:00 - 19:00 Uhr
9:00 - 12:00 Uhr

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN

Inh. Claudia & Leo Peselmann

Die Rosenblüte beginnt bald!

Bei uns finden Sie eine große Auswahl für Ihren Rosensommer.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN
Gegründet 1891
Familie Peselmann

Familie Peselmann • Tannenwaldallee 61 • 61348 Bad Homburg
Tel. 0 6172 - 31716 • www.baumschule-peselmann.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00 - 18.00 Uhr • Sa. 9.00 - 15.00 Uhr

Agnes-Geering-Heim Das kleine Alten- und Pflegeheim

hat nur 27 Einzelzimmer und bietet persönliche Betreuung durch qualifizierte Pflegekräfte in familiärer Atmosphäre rund um die Uhr. Das schöne denkmalgeschützte Haus ist modern ausgestattet. Der beliebte parkartige Garten bietet naturnahe Erholung. Der Trägerverein ist gemeinnützig.

Agnes-Geering-Heim e.V.
Hohemarkstr. 166 • 61440 Oberursel • Tel. 06171-21511
Internet: www.agnes-geering-heim.de
E-Mail: agnes-geering-heim@t-online.de

Kräuterwanderung

Steinbach (HB). Heimische Wild- und Heilkräuter stehen im Mittelpunkt der Wanderung am Samstag, 11. Juni, die die Turn- und Spielvereinigung (TuS) anbietet. Treffpunkt ist um 9.22 Uhr am Busbahnhof Gleis 1. Von dort geht es mit der Bahn nach Bad Homburg. Die Führung mit Kräuterexpertin Monika Zarges beginnt am Kaiser-Wilhelmsbad und führt durch den Kurpark. Am Ende wartet auf die TuS-Mitglieder noch eine kleine Kostprobe.



Nach der Modellierung des steinigen Untergrunds arbeiten die Mitglieder der AG „Steinbach blüht“ noch Kompost in das Wildblumenbeet ein. Foto: AG „Steinbach blüht“

AG „Steinbach blüht“ hat neues Beet und einen Auftritt im TV

Steinbach (stw). Jetzt gibt es auch in Steinbach Nord ein Wildblumenbeet. Es liegt am Nicolaiweg, direkt hinter dem Gelände der katholischen Kindertagesstätte „St. Bonifatius“ und wurde von der AG „Steinbach blüht“ angelegt. Was dieses Beet von vielen anderen unterscheidet ist, dass es mit extrem kargem Substrat aufgefüllt wurde und heimische Wildpflanzen beherbergt, die an trockene und nährstoffarme Böden angepasst sind. Ein solches Beet braucht zwar Zeit, um sich zu entwickeln, dafür ist es langfristig schön und pflegeleicht und insbesondere auch für Insek-

ten attraktiv. Bereits im kommenden Jahr werden Passanten beobachten können, dass es üppig blüht. Doch damit nicht genug von den Aktivitäten der AG. Anfang April bekam die Gruppe eine ganz besondere Anfrage. Ein Team des HR-Fernsehen, wollte einen Beitrag über die Arbeit der AG drehen. Ende April ging es dann mit den Dreharbeiten los. Die Gruppe wurde bei verschiedenen Aktivitäten gefilmt und interviewt. Jetzt ist der Film fertig und wer sich für das Ergebnis interessiert, kann den Film in der ARD-Mediathek abrufen.

Zwölf Boxen und 40 neue Fahrradständer am Bahnhof

Steinbach (stw). Im Februar 2021 hat der Regionalverband einen gemeinsamen Förderantrag beim Land Hessen für drei seiner Mitgliedskommunen, die Städte Butzbach, Steinbach und die Gemeinde Wölfersheim gestellt, um 32 Fahrradboxen und knapp 300 überdachte Abstellplätze zu schaffen. „Gemeinsam geht's besser“ war die Devise. Dieser Förderantrag wurde bewilligt und dieser Tage wurden zwölf Fahrradboxen und 40 Fahrradständer am Steinbacher S-Bahnhof aufgestellt. Diese sind eine wichtige Voraussetzung, um die Nutzung des Fahrrads im Alltag zu erleichtern. Die Fahrradboxen werden mit Strom für Elektrofahrräder ausgestattet, sind abschließbar und können demnächst angemietet werden. Die Fahrradständer sind sicher und wetterfest unter dem neuen Dach aufgestellt. Die Dachumrandung erhält einen neuen Anstrich und zur Stärkung des Sicherheitsgefühls sowie für mehr Komfort wird LED-Licht im Bereich der Abstellplätze in-

stalliert. Zudem wurden die Hecken zur besseren Einsicht zurück geschnitten. Um kleinere Reparaturen am Fahrrad vor Ort selbst durchführen zu können, steht ab sofort auch ein Service-Point zur Verfügung. „Immer mehr unserer Bürger nutzen im Alltag das Fahrrad. Deshalb ist eine zeitgemäße Infrastruktur für uns eine Selbstverständlichkeit. Es war hilfreich, dass der Regionalverband hier eine unterstützende Rolle für seine Mitgliedskommunen eingenommen hat. Für die Unterstützung herzlichen Dank, ebenso an das Land für die Fördergelder“, erklärt Bürgermeister Steffen Bonk. Maßnahmen zur Stärkung der Infrastruktur rund ums Radfahren, die auch einen direkten Beitrag zur Klimaanpassung mit sich bringen, sind in Radverkehrskonzepten der Stadt und des Hochtaunuskreises aufgeführt. Beide Papiere können unter www.stadt-steinbach.de, Leben & Wohnen, Verkehr, Radfahren eingesehen werden.



Fahrradfahrer können sich freuen. Am Bahnhof gibt es jetzt neue Fahrradboxen und Abstellplätze für Räder. Foto: Nicole Gruber

Ärztin Dr. Dagmar Giesecke geht nach 35 Jahren in Pension

Hochtaunus (a.ber). Wenn man die Ärztin für Frauenheilkunde Dr. Dagmar Giesecke fragt, wie vielen Kindern sie in ihren 35 Jahren Tätigkeit am Bad Homburger Krankenhaus als Geburtshelferin auf die Welt geholfen hat, gibt sie die Antwort „Sehr vielen!“ und lacht. Noch weniger kann sie ausrechnen, wie viele Gespräche sie im Laufe ihres Berufslebens, das sie 1987 mit dem Praktischen Jahr am Kreis Krankenhaus begann und als langjährige Leitende Oberärztin der Gynäkologie an den Hochtaunus-Kliniken und Leiterin des Brustkrebszentrums nun beendet hat, mit Rat und Heilung suchenden Kranken geführt hat. Für die 1958 in Frankfurt am Main geborene und in Mörfelden-Walldorf aufgewachsene Dagmar Giesecke geht eine intensive Berufszeit als Ärztin zu Ende, die geprägt war von großem fachlichen Engagement und Können, Präsenzzeiten von bis zu zwölf Stunden täglich in der Klinik, vom Einsatz für so viele erkrankte Frauen im Hochtaunuskreis und im ganzen Rhein-Main-Gebiet. Die ungezählten gut verlaufenen Schwangerschaften und Geburten, die sie begleitete, sind dabei sicher leuchtende Steine im Mosaik ihrer Berufserfahrung. Mit ihrer Aussage, sie sei dankbar und glücklich über ihre Zeit am Bad Homburger Krankenhaus, schließt die warmherzige und temperamentvolle Medizinerin aber auch jene vielen Begegnungen mit kranken und leidenden Menschen ein, in denen sie schwere Gespräche führen musste und wo Grenzen des Machbaren zu akzeptieren waren. Auf der Veranda ihrer Wohnung, in die sie 1995 mit ihrem Mann zog, liegen zwei gutgehaltene große steinerne Frosch-Figuren mit übergeschlagenen Beinen sichtlich entspannt. Im wirklichen Ruhe-Stand ist die 64 Jahre alte Gynäkologin nach eigener Aussage selbst aber noch nicht angekommen. Und nach einer Woche Urlaub, die sie sich zusammen mit ihrem Ehemann erstmal gegönnt hat, erzählt sie im Gespräch von ihrem Vorhaben, die Familiengeschichte aufzuarbeiten, von geplanten Vorträgen, Beiträgen für Fachzeitschriften und ihrem Engagement für den „Förderverein Onkologie der Hochtaunus-Kliniken – Lebensqualität im Fokus“, den sie mitgründete und dessen Vorstandsvorsitzende sie weiterhin ist. Ihre Energie müsse halt irgendwohin, lacht sie. „Oft hatte ich morgens vor sieben schon meine E-Mails auf dem Klinik-Handy gelesen oder war bei Problemen schnell mal außerhalb meiner Dienstzeit zum Krankenhaus gefahren – ich wollte ansprechbar sein für meine Patientinnen mit schweren Krankheitsverläufen, für ihre spontanen Sorgen und Fragen.“



Dankbar für die lange Zeit, in der sie für Schwangere und für kranke und leidende Menschen dasein konnte: Die Gynäkologin Dr. Dagmar Giesecke, Leitende Oberärztin und Leiterin des Brustkrebszentrums an den Hochtaunus-Kliniken, ist nach 35 Jahren am Bad Homburger Krankenhaus in den Ruhestand gegangen. Foto: a.ber

2011 erfolgte die Gründung des heute renommierten Brustkrebszentrums an den Hochtaunus-Kliniken, das sie wesentlich prägte.

Die Familie mit ins Boot holen

„Ich halte es für entscheidend, Brustkrebspatienten von der ersten Diagnose an durch alle Phasen zu begleiten und zu betreuen. Und die Lebensqualität der Patientinnen kann heute durch Sport, Kreativtherapien und begleitende Psycho-Onkologie in jeder Krankheitsphase entscheidend verbessert werden.“ Das Thema Frauen und Brustkrebs werde heute zum Glück anders gesehen als früher. Noch vor zehn Jahren sei die Diagnose Krebs von den Frauen selbst oft vor Mann und Kindern verheimlicht worden, Narben nach Brustoperationen seien verheimlicht worden. „Da hat sich viel geändert: Heute holen wir gleich die Familie mit ins Boot, Offenheit und Ehrlichkeit auch gegenüber den Kindern in altersgerechter Weise sind sehr wichtig. Ich habe immer in Gesprächen auch zu bedenken gegeben, dass das Leben nicht nur aus hochgesteckten Zielen oder Karriere besteht, sondern dass wir Menschen auch durch Krankheit eine Zurückentwicklung erleben können und der Gedanke an den Tod nicht einfach verdrängt werden darf“, sagt die erfahrene Medizinerin, für die selbst der christliche Glaube eine Rolle spielt. Schwer sei es manchmal gewesen, alleinerziehenden Müttern oder Verwitweteten ohne Familienunterstützung die Diagnose Krebs zu stellen oder jungen Frauen, für die der Kinderwunsch ein großes Thema war. Wie sie solche Gespräche immer wieder bewältigt habe? „Ich war fachlich konzentriert und fokussiert“, erklärt Dr. Dagmar Giesecke. Dass die Bad Homburger Ärztin dabei für viele Kranke in den vergangenen Jahrzehnten ein segensreiches Gegenüber mit viel Empathie war, zeigt die Fülle an dankbaren Zuschriften, die sie anlässlich ihres Eintritts in den Ruhestand im Mai dieses Jahres bekommen hat. Stolz und gerührt zeigt sie ein kleines Gemälde, das eine Krebspatientin ihr zum Abschied gemalt hat: Es zeigt einen Raubvogel, der vor einem hellblauen Himmel schwebt. „Ich habe oft zu Patientinnen gesagt: Von jetzt ab passe ich auf Sie auf wie der Hühnerhacht Hugo! Damit wollte ich sagen, ich schaue mit Adleraugen hin und versuche, alles im Blick zu haben, damit eine Heilung und gute Begleitung gelingt.“ Nun sei Entspannung angesagt, meint Dr. Dagmar Giesecke, und mehr Zeit, gemeinsam mit ihrem Mann, dem sie für viele Jahre Verständnis und Unterstützung in ihrer Passion als Ärztin dankbar sei, ihre Heimatstadt Bad Homburg und Begegnungen mit Menschen zu genießen.

Awo-Bundesvorsitzende zu Gast

Hochtaunus (how). Am Mittwoch, 8. Juni, ist die Awo-Bundesvorsitzende des Präsidiums, Kathrin Sonnenholzner, im Hochtaunuskreis zu Gast und wird dort gemeinsam mit dem Awo-Kreisvorstand Seniorenunterkünfte in Oberursel und Friedrichsdorf und das Frauenhaus in Bad Homburg besuchen. Um 11 Uhr ist ein Treffen im „Traute und Hans-Matthöfer-Haus“, Kronberger Straße 5 in Oberursel, geplant. Dort wird Leiterin Leyla Saglam mit ih-

rem Team die Bundesvorsitzende Kathrin Sonnenholzner und Vertreter aus der lokalen Politik und des Awo-Vorstands empfangen und über die Einrichtung informieren. Ab 13 Uhr ist ein Treffen im Awo-Sozialzentrum „Haus Dammwald“, Kolberger Straße 1-3 in Friedrichsdorf, vorgesehen. Dort informiert Leiterin Birgit Müller-Isselhorst. Am Nachmittag findet um 15 Uhr im Landgasthof Saalburg ein Kaffeenachmittag für alle Awo-Mitglieder und Freunde statt.

Bürgermedaille für Hubert Kraus zur goldenen Hochzeit mit Ursem

Oberursel (gt). Die Städtepartnerschaft zwischen Stierstadt und Ursem (Niederlande) ist schon etwas Besonderes. Sie geht auf eine Zeit zurück, als beide selbstständige Kommunen waren, und beide haben danach ein ähnliches Schicksal erlebt. Während Stierstadt im Jahr 1972 nach Oberursel eingemeindet wurde, wurde Ursem im Jahr 1978 zu einem Teil von „Wester-Koggenland“. Nach dem Zusammenschluss mit einem weiteren Gebiet heißt es seit 2007 einfach „Koggenland“.

Die Freundschaft zwischen den Orten geht auf den Wunsch beider Ende der 60er-Jahre zurück, Partnerstädte im jeweiligen Nachbarland zu haben. Damals war Hubert Kraus Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung Stierstadt und wurde von Bürgermeister Heinrich Geibel mit der Suche beauftragt. In Ursem fand er nicht nur die neue Partnerstadt Stierstadt, sondern auch seine zukünftige Frau.

Am 11. Dezember 1971 wurde in Stierstadt und am 13. Mai 1972 in Ursem die offizielle Partnerschaft mit der Unterzeichnung der Urkunden besiegelt. Dieses Ereignis vor 50 Jahren galt es jetzt über das Christi-Himmelfahrt-Wochenende zu feiern.

Nachdem die Besucher aus Ursem am ersten Abend einen Fototermin in der Ursemer Straße hatten, kehrten sie im Alt-Oberurseler Brauhaus ein. Am Freitag besuchten sie die Saalburg und das Bad Homburger Weinfest, gefolgt von einer Führung durch Stierstadt und einem Abend beim Fußballverein. Samstag besuchten sie die Oberurseler Altstadt und nachmittags die Stierstädter Feuerwehr.

Der Festakt am Samstagabend, fand in der Turnhalle in Stierstadt statt. Moderiert wurde der Abend zweisprachig von den Vorsitzenden der jeweiligen Ausschüssen: René Kraus aus Stierstadt und Cara Grooteman aus Ursem. Nach dem Austausch der Gastgeschenke, war es Zeit für eine zweisprachige Zeitreise mit Hubert Kraus. Untermuert von alten Fotos und Zeitungsartikeln, erzählte er die Geschichte der Partnerschaft von dem Moment ihrer Entstehung an, Jahr für Jahr, bis er im Jahr 2011 den Vorsitz des Hollandausschusses, ein Amt das er seit 1996 innehatte, an seinen Sohn René abgab. Wie er selbst anmerkte, hätte er noch viel mehr als eine Stunde erzählen können, stattdessen hatte man eine Ausstellung mit weiteren Dokumenten und sogar mit den ersten Gastgeschenken zwischen den Kommunen vorbereitet. Die gemeinsamen Feierlichkeiten der Orte spielten bei seinem



Hubert Kraus nimmt beim Festakt die Bürgermedaille der Stadt von Bürgermeisterin Antje Runge (v. l.) entgegen. Foto: gt

Vortrag immer wieder eine Rolle, seien es Jubiläen, Hochzeiten oder einfach Besuche. Aber „wir haben nicht nur gefeiert“ betonte Hubert Kraus.

Nach einer kurze Pause betrat Bürgermeisterin Antje Runge die Bühne. Sie lobte die lebendige Partnerschaft zwischen den beiden Städten und die viele ehrenamtliche Arbeit, die in diese Freundschaft investiert wird, bevor sie zur Überraschung des Abends kam: Sie verlieh die Bürgermedaille der Stadt Oberursel an Hubert Kraus.

„Hubert Kraus hat zur Entstehung, Entwicklung und dem Fortbestand der Partnerschaft zwischen Ursem und Stierstadt sehr viel beigetragen. Als langjähriger Vorsitzender des Hollandausschusses hat er die Partnerschaft mit großem persönlichen Einsatz gefördert und die Beziehung zwischen beiden Gemeinden mit Leben gefüllt. Mit seinem Elan hat er andere Akteure motiviert, sich ebenfalls für die europäische Idee zu engagieren“, sagte die Bürgermeisterin in ihrer Laudatio.

Hubert Kraus war sichtlich gerührt von den Worten und der Verleihung. „Ich bin sehr überrascht und habe nicht damit gerechnet“, sagte er. Und versprach auch nach 50 Jahren: „Solange ich gesund und fit bleibe, bin ich bereit zu helfen.“

Gratuliert wurde unter anderem von der neuen Bürgermeisterin Koggenlands, Monique Bosen. Sie blickte auf die Coronazeit zurück und gedachte auch der Menschen, die in den verpartnerten Orten an dem Virus gestorben sind. Sie lobte ausdrücklich, dass die Städtepartnerschaft diese Zeit ohne offizielles Treffen überlebt hat.



Fahnen der Partnerschaft gibt es als Geschenk aus Stierstadt an die Kommission aus Ursem, die mit ihrer Vorsitzenden Cara Grotteman (l.) zur Jubiläumsfeier angereist ist. Foto: gt

Führung auf dem Brandholz-Areal

Hochtaunus (how). Viele Bewohner des Hochtaunuskreises wissen, dass im Deponiepark Brandholz Abfälle und Wertstoffe gesammelt, verwertet und entsorgt werden. Was viele nicht wissen: Das umzäunte Areal nördlich von Neu-Anspach ist auch Lebensraum vieler in Hessen geschützter Vogelarten. Während in den Sträuchern und Bäumen auf der Deponie der Neuntöter, die Turteltaube und die Nachtigall wohnen, beherbergen die steinigen und bewuchsrärmeren Bereiche der Deponie unter anderem den Steinschmätzer und die Hohltaube. Viele Schmetterlingsarten wie der Schwalbenschwanz, das Schachbrett, der Dickkopffalter und der Kleine Fuchs freuen sich über die unterschiedlichen Habitate des Deponiegeländes.

Um diese Vielfalt persönlich erleben zu können, bietet die Hessische Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz (HGON) in Ko-

operation mit der RMD Rhein-Main Deponie GmbH (RMD) unter der Leitung von Gerrit Rohleder, Daniel Neubacher (HGON), Thomas Klinkig und Daniela Sauer (RMD) am Samstag, 11. Juni, um 7.30 Uhr eine Führung auf dem Gelände der Deponie Brandholz an. Der Treffpunkt ist das Tor oberhalb der Hauptzufahrt auf das Deponiegelände. Soweit vorhanden sollten zu der etwa zweistündigen Führung Ferngläser mitgebracht werden. Festes Schuhwerk wird empfohlen. Für die Führung ist eine Anmeldung per E-Mail an brandholz@deponiepark.de oder unter Telefon 06081-442527 bis zum 8. Juni erforderlich. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen begrenzt. Die Platzvergabe erfolgt nach Eingang der Anmeldungen. Die Führung findet nur bei geeigneter Witterung statt. Fragen beantwortet unter Telefon 06081-442518 Daniela Sauer.

Lange Straße bleibt weiterhin eine Baustelle

Oberursel (ow). Seit Mai 2021 wird die Lange Straße zwischen Bommersheimer Straße und „Im Ölgarten“ ausgebaut und der Kanal erneuert. Das Ende der Bauzeit war ursprünglich für das Jahresende 2021 vorgesehen. Nach Mitteilung der Stadt hätten jedoch zusätzliche Arbeiten an den Versorgungsleitungen mehrfach zu Verzögerungen geführt. Mit dem Ergebnis, dass sich der Ausbau in der Lange Straße von Hausnummer 31 bis 59 weiter bis voraussichtlich 30. Juni verlängert.

Gospel zum Pfingstfest

Oberursel (ow). Fröhliche Gospels zum Mitsingen, andächtige Worship Songs, nachdenkliche und mutmachende Texte und Gebete laden ein, sich in einem musikalischen Gospelgottesdienst am Samstag, 4. Juni, um 18 Uhr in der evangelischen Christuskirche, Oberhöchstader Straße 18, mit Klang, Musik und Freude füllen zu lassen und beschwingt in das Pfingstwochenende zu gehen. Sirpa Vouri (Klavier und Gesang), Brigitte Schultz (Gesang), Burkard Mayer (Schlagzeug) und Kantorin Gunilla Pfeiffer gestalten mit Pfarrer Reiner Göpfert einen kurzweiligen musikalischen Abend mit viel Groove. Bei vielen Songs darf die Gemeinde mit Maske mitsingen. Ab 17.15 Uhr werden vor dem Gottesdienst in einem offenen Ansingen die in der Andacht gesungenen Gospelsongs noch einmal gemeinsam angeübt.

Arbeiten in der Feldbergstraße

Oberursel (ow). Die Feldbergstraße muss auf Höhe der Taunus Sparkasse noch bis Freitag, 10. Juni, halbseitig gesperrt werden. Der BSO fräst dort die Fahrbahn auf einer Länge von etwa 20 bis 30 Metern ab und asphaltiert diesen Bereich neu, außerdem werden die Kanaldäcke angehoben und erneuert. Die Umleitungsstrecke verläuft über die Liebfrauenstraße, Berliner Straße, Freiligrathstraße. Die Kumeliusstraße ist von der Berliner Straße aus kommend als Sackgasse eingerichtet. Das City-Parkhaus am Epinay-Platz, Einfahrt von der Feldbergstraße aus, kann dauerhaft angefahren werden.

Zirkus in der Stadt

Oberursel (ow). Noch bis Montag, 6. Juni, gastiert der „Circus Baruk“ mit einem großen Sondergastspiel an der Krebsmühle. „Manege frei!“ heißt es am heutigen Donnerstag und Freitag um 17 Uhr, am Samstag um 15 und 19 Uhr, am Sonntag um 11 Uhr. und am Montag bei der Schlussvorstellung um 15 Uhr. Das Zelt ist gut temperiert, die Kasse öffnet jeweils eine halbe Stunde vor Vorstellungsbeginn. Nach jeder Vorstellung wird Pony- und Kamelreiten angeboten. Weitere Informationen unter Telefon 0160-99070590.

51. Internationales Pfingstturnier SC Eintracht Oberursel

4. - 6. Juni
Code scannen für alle Infos!

ZAHNARZTPRAXIS
Dr. med. dent. **Dijana Dinat-Kapetanović**

Sommer, Sonne und ein strahlendes Lächeln!

Professionelle Zahnreinigung für nur 69 €*, vereinbaren Sie jetzt Ihren Termin!

www.zahnarztpraxis-friedrichsdorf.de
Am Houiller Platz 4c • 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06172 / 74443

* Beispiel für die selbst zu tragenden Kosten bei gesetzlich Versicherten. Die tatsächlichen Kosten ergeben sich aus individuellen Umständen gemäß der Gebührenordnung für Zahnärzte (GOZ). Für die Professionelle Zahnreinigung wurde die Position GOZ Nr. 1040 28 mal angesetzt (entspricht einem vollbezahnten Gebiss eines Erwachsenen) mit einem Faktor von 1,57. Die Professionelle Zahnreinigung wird von den meisten gesetzlichen Krankenkassen nicht erstattet. Allerdings beteiligen sich immer mehr Krankenkassen an den Kosten. Fragen Sie bei Ihrer Krankenkasse nach!

Ambulante Pflege und Haushaltshilfe Angermann
Sie suchen Unterstützung im Haushalt?

...unsere Dienstleistungen für Sie:

- Seniorenbetreuung • Fahrservice •
- Reinigung und Pflege der Räume • Gartenarbeiten •
- Kinderbetreuung • Einkaufsservice •

Abrechnung mit den Pflegekassen möglich

Elke Angermann
Tel.: (06171) 6984876
E-Mail: info@pflegedienst-angermann.de

Agentur Angermann
Pflege und Haushalt

OBERURSEL CARD
einkauf • erleben • genießen

Monatsaktion Juni

Das Volksstück des zeitgenössischen Autors Fitzgerald Kusz heißt „Unkraut“. Die Realsatire spielt in Reihenhausgärten. In diese scheinbare Idylle gut organisierter Grillfeste und ordentlich gestutzten Rasens bringt eine neue Familie, die mehr auf Wildwuchs steht, Schwung.

Gespielt wird vom 8. Juli bis 13. August 2022 immer freitags und samstags von 20 Uhr auf der Freilichtbühne im Park der Klinik Hohe Mark.

Der Ticketverkauf läuft bereits. Der Preis pro Eintrittskarte beträgt 23,10 €. Als Oberursel Card-Inhaber werden Ihnen beim Kauf von jeder Eintrittskarte jeweils 100 Bonuspunkte gutgeschrieben. Der Vorverkauf erfolgt im Ticket-Shop, Kumeliusstraße 8. Sichern Sie sich Ihre Tickets!

Sponsoren der Oberursel Card:

www.oberurselcard.de

Spargel & Erdbeerzeit

VERKAUFSSCHEUNE
Spargel und Erdbeeren
frisch in der Bauer-Würfl-Scheune bei **Obereschbach**
Südring, Abfahrt Kalbacher Straße, gleich scharf rechts den Schildern nach über die Brücke
Auf Wunsch wird der Spargel mit der Spargelschälmaschine sofort geschält.

ERDBEERFELDER

- BAD HOMBURG Ober-Eschbach
- OBERURSEL Weißkirchen
- FRANKFURT Praunheim
- SULZBACH (Taunus)

Jetzt zur Haupternte gilt diese Anzeige als GUTSCHEIN
Bei Vorlage erhalten Sie 1 Pfd. Erdbeeren ab 2,5 kg Pflückmenge. Pro Kunde nur 1 Gutschein.

Öffnungszeiten und Anfahrtsbeschreibungen finden Sie unter www.bauer-wuerfl.de

Bauer Würfl
www.bauer-wuerfl.de

Das Brunnenfest macht Straßensperrungen erforderlich

Oberursel (ow). Zum Brunnenfest sind Straßensperrungen und geänderte Verkehrsführungen erforderlich.

Die Straße An der Herrenmühle wird durchgängig mit Absperrzäunen versehen und am oberen und unteren Ende durch je zwei zusätzliche Mitarbeiter eines Security-Unternehmens personell besetzt. Die Zufahrten werden mit Rolltoren gesichert, die im Bedarfsfall für Einsatzkräfte durch die Sicherheitsmitarbeiter geöffnet werden können. Darüber hinaus wird am Treppenabgang von der Obergasse zur Straße An der Herrenmühle ein Bauzaunelement installiert. Diese Maßnahmen sind notwendig, weil es durch die sich dort versammelnden Menschenmassen in der Vergangenheit zu unzumutbaren Belästigungen der Anwohner gekommen ist. Der Treffpunkt auf der Mauer ist daher in diesem Jahr nicht mehr zugänglich.

Gesperrt sind von Donnerstag, 9. Juni, ab 8 Uhr bis Dienstag, 14. Juni Am Rahmtor, Eppsteiner Straße, Weidengasse, Marktplatz, Ackergasse, Schlenkergasse, Portstraße und Heinestraße, von Freitag, 10. Juni, ab 18 Uhr bis Dienstag, 14. Juni Marienstraße, Silcherstraße, Schulstraße, Hollerberg, Im Portugall, Marxstraße, Korfstraße, Obere Hainstraße und Homm-Kreisel in Richtung Eppsteiner Straße. Voll gesperrt sind diese Straßen am Freitag, 10. Juni, von 18 bis 1 Uhr, am Samstag, 11. Juni, von 12.30 bis 1 Uhr, am Sonntag, 12. Juni, von 9 bis 1 Uhr und am Montag, 13. Juni, von 19 bis 1 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten können Anwohner, Anlieger und Lieferanten die Straßen befahren. Jedoch können der westliche und südliche Bereich der Altstadt nur über die Füllerstraße/Altkönigstraße und der östliche Bereich nur über den Homm-Kreisel/Eppsteiner Straße erreicht werden. Während der Vollsperrung kann die Eppsteiner Straße nicht angefahren werden. Es ist nur die Möglichkeit gegeben, aus dem Bereich Ackergasse, Untere Hainstraße über die Eppsteiner Straße abzufahren. Durchfahrtsberechtigungsbescheinigung für Anwohner werden nicht ausgegeben. Die Zeiten der Vollsperrungen sind verbindlich.

Geänderte Verkehrsführung

Außerdem wird darauf hingewiesen, dass in zahlreichen Straßen rund um das Festgebiet die Verkehrsführung gerade im Hinblick auf die Einbahnstraßenregelung geändert wird. Am Donnerstag, 9. Juni, ab 8 Uhr bis Dienstag, 14. Juni wird die Hospitalstraße ab Schulstraße zur Einbahnstraße in Richtung Korfstraße. Aus der Unteren Hainstraße kann nur rechts in Richtung Homm-Kreisel abgefahren werden. Am Freitag, 10. Juni, ab 18 Uhr bis Dienstag, 14. Juni, ist in der Marxstraße das Abbiegen in die Straße Im Portugall nur links in Richtung Hohemarkstraße möglich, ab der Rolls-Royce-Wiese ist die Einfahrt in Richtung Im Portugall nicht möglich. In der Portstraße ist das Abbiegen in die Silcherstraße nur rechts möglich. In der Oberen Hainstraße/Eppsteiner Straße ist das Abbiegen nur links möglich. In der Altkönigstraße ist das Abbie-

gen in die Marienstraße nicht möglich. Haltverbote bestehen ab Dienstag, 7. Juni, An der Herrenmühle, am Parkplatz Bleiche, in der Hegarstraße, in der Unteren Marktplatzstraße, am Marktplatz, in der Weidengasse und Wiederholtstraße, ab Mittwoch, 8. Juni, in der Schlenkergasse, St.-Ursula-Gasse und Eppsteiner Straße, ab Donnerstag, 9. Juni, in der Oberen Hainstraße, Obergasse bis An der Burg sowie An der Burg und ab Freitag, 10. Juni, in der Silcherstraße, Zelterstraße, Im Portugall, in der Portstraße, Heinestraße, Marxstraße, im Steinmühlenweg und in der Marienstraße.

Parktickets für Anwohner

Wegen des Brunnenfestlaufs kommt es am Sonntag, 12. Juni, von 9 bis etwa 13 Uhr zur Sperrung der Füllerstraße, Am Rahmtor, der Altkönigstraße ab Brüder-Winter-Straße sowie der Königsteiner Straße. Gelaufen wird auch durch die Herzog-Adolph-Straße, den Maasgrundweg und den Altenhöfer Weg, dort kann es zu Behinderungen kommen. Die Anwohner werden um Verständnis und erhöhte Vorsicht gebeten. Zusätzlich wird während der Starts zwischen 10 und 10.20 Uhr der Verkehr in der Oberhöchstatter Straße/Füllerstraße in Richtung Kronberger Straße durch die Polizei kurzfristig angehalten, wenn die Läufer vorbeikommen. Die Zu- und Abfahrt zum Dorint Hotel und zum Sportplatz Stierstadter Heide muss über die Straße „An der Heide“ erfolgen.

Der Abbau des Brunnenfestes erfolgt am Dienstag, 14. Juni, zwischen 9 und 21 Uhr. Auch hierbei kann es noch zu Verkehrsstörungen kommen.

Die Ordnungsbehörde weist darauf hin, dass die Stadtpolizei gegen Falschparker einschreiten wird, wenn es erforderlich ist. Die Stadtpolizei hat die Anweisung, Pkw, die etwa Rettungsfahrzeuge behindern, unverzüglich abschleppen zu lassen. Dies gilt auch für Fahrzeuge, die in verkehrsberuhigten Bereichen außerhalb der Parkmarkierungen abgestellt sind.

Für Anwohner des Brunnenfest-Gebiets, die aufgrund des Festes ihren regulären Stellplatz auf dem eigenen Grundstück oder auf dem gemieteten Parkplatz nicht anfahren können, gibt es die Möglichkeit, das Auto während des Brunnenfestes und des Auf- und Abbaus von Mittwoch, 8. Juni, bis einschließlich Dienstag, 14. Juni, kostenlos in den Parkhäusern „Altstadt“ oder „Stadthalle“ abzustellen. Alle Berechtigten können ihr Parkticket noch am heutigen Donnerstag, 2. Juni, von 8 bis 12 Uhr und 13.30 bis 16 Uhr im Erdgeschoss des Rathauses, Raum E 08 oder E07, gegen Vorlage eines gültigen Personalausweises und Kfz-Scheins, abholen. Pro Person beziehungsweise Ausweis wird nur ein Parkticket ausgegeben. Anwohner, die in diesem Zeitraum kein Parkticket abholen können, melden sich im Rathaus bei Mathias Brand unter Telefon 06171-502419 oder per E-Mail an mathias.brand@oberursel.de zur Terminvereinbarung.

Stadtbusse und Schulbuslinie 49 werden kurzzeitig umgeleitet

Oberursel (ow). Während des Brunnenfestes stellt die Stadt alle öffentlichen Verkehrsmittel (Stadtbus, U-Bahn und S-Bahn) kostenfrei zur Verfügung. Von Freitag, 10. Juni (Betriebsbeginn), bis Montag, 13. Juni (Betriebsende), können alle Fahrgäste den ÖPNV in Oberursel gratis nutzen.

Die Stadtwerke teilen mit, dass die Stadtbuslinien 41, 43, 44, 45 sowie die Schulbuslinie 49 von Donnerstag, 9. Juni (Betriebsbeginn), bis Dienstag, 14. Juni (Betriebsende), umgeleitet werden. Wegen der Marktplatzensperrung müssen die Linien 41 und 45 von der Altkönigstraße kommend über die Füllerstraße und Oberhöchstatter Straße zum Bahnhof fahren. In der Gegenrichtung fährt die Linie 41 vom Oberurseler Bahnhof über die Feldbergstraße, Oberhöchstatter Straße und Füllerstraße nach Oberstedten.

Die Linie 45 fährt über die Adenauerallee, Oberhöchstatter Straße und Füllerstraße. Die entfallenden Haltestellen „Am Rahmtor“, „Marktplatz“, „Eppsteiner Straße“ und „Holzweg“ werden durch Ersatzhaltestellen in der Altkönigstraße vor dem Seniorenheim und in

der Füllerstraße gegenüber der Grundschule Mitte ersetzt. Die Linie 41 erhält noch einen zusätzlichen Halt in der Oberhöchstatter Straße in Höhe des Rathauses.

Die Linien 43 und 44 verkürzen in der Zeit der Umleitung ihre Strecke und fahren von Stierstadt kommend von der Oberhöchstatter Straße direkt in die Adenauerallee und zum Bahnhof. In der Rückrichtung über die Feldbergstraße, Liebfrauenstraße und Oberhöchstatter Straße wird ein zusätzlicher Halt vor dem Rathaus eingerichtet. Es entfallen in beide Richtungen die Haltestellen „Am Rahmtor“, „Marktplatz“, „Eppsteiner Straße“ und „Holzweg“.

An den Schultagen muss auch die Schulbuslinie 49 den Marktplatz umfahren. Die Busse fahren dann von der Erich-Kästner-Schule kommend über die Freiligrathstraße zum Homm-Kreisel, weiter über Feldbergstraße, Liebfrauenstraße, Oberhöchstatter Straße und Füllerstraße zur Altkönigstraße. Die entfallenden Haltestellen „Marktplatz“ und „Am Rahmtor“ werden durch die Haltestelle in der Altkönigstraße vor dem Seniorenheim ersetzt.

Sternekokch besucht „Fritten-Toni“

Oberursel (gt). Die Kult-Imbissbude von Sascha Kammerer in Bommersheim dürfte fast jedem Oberurseler inzwischen bekannt sein, aber warum heißt sie eigentlich „Fritten-Toni“? Das Geheimnis konnte nun gelüftet werden, als Besuch aus der Schweiz kam. Bevor er für Pommes und Currywurst bekannt wurde, machte Sascha Kammerer seine Ausbildung zum Koch im Grand Hotel Zermatterhof – ein Fünf-Sterne-Hotel in der Schweiz. Dort lernte er Heinz Rufibach als Küchenchef kennen. „Der beste Küchenchef, den ich in meiner Hotelkarriere hatte“, erzählt Sascha Kammerer. Nach der Ausbildung kehrte er nach Deutschland zurück. Vor seiner Abfahrt

im Hotel kündigte er an, dass er eine eigene Imbissbude aufmachen werde.

Die Jahre vergingen, und irgendwann haben sich der „Fritten-Toni“ und Heinz Rufibach, der inzwischen mit einem Michelin-Stern ausgezeichnet worden war, auf Facebook wieder getroffen und Kontakt aufgenommen, im Frühjahr gab es nach 25 Jahren ein Wiedersehen in Zermatt. Nun war Heinz Rufibach auf Tour in Deutschland. Von der „Nacht der Sterne“ in Stuttgart ging es für ihn eigentlich weiter zur nächsten Veranstaltung im Rheingau, aber da wollte er es sich nicht nehmen lassen, zusammen mit seiner Frau Katharina auf dem Weg die bekannte Pommesbude in Oberursel zu besuchen. „Ich finde das so genial“ sagte Rufibach, als er zum ersten Mal in der „Fritten-Toni“-Küche stand. Im Gepäck hatte er eine neue Currysoße zum Probieren. Die Soße hat er kreiert, als er einen Koch aus Deutschland zu Gast bei sich im Hotel hatte. Soviel zu den Zutaten will er verraten: Cola, Ketchup und Ananassaft sind drin, das Currypulver kommt dazu und soll den Geschmack der Wurst unterstützen. „Man soll die Wurst noch schmecken“ erklärt der Sternekokch.

Und was sagen die Kunden dazu? „Sie sind beide gut“ meint ein Gast an der Frankfurter Landstraße in Bommersheim, der beide Soßen zum Vergleich auf dem Teller hat. Dieser Meinung sind auch andere Kunden. Sie finden, dass die fruchtige Soße die aktuelle Auswahl zwischen „Weichei“, „Scharf“ und „Gemischt“ hervorragend ergänzt. Ob sie dauerhaft im Sortiment bleibt, muss noch entschieden werden.

„Und warum heißt die Bude eigentlich ‚Fritten-Toni‘“ will Heinz Rufibach wissen. Die Erklärung geht auf einen Spitznamen vor 25 Jahren zurück. Als Sascha seine Ausbildung machte, nannte ihn ein Kumpel in Deutschland immer „der Toni aus der Schweiz“. Der Name ist hängen geblieben.



Bevor er sie seinen Gästen anbietet, testet Sascha Kammerer eine Currywurst mit der fruchtigen Soße von Michelin-Sternekokch Heinz Rufibach (v. l.). Foto: gt



Ursel: Dum, dum, dum, dum, dum, dum, dum, dum, dum.

Philipp: Jetzt bitte nicht beleidigend werden, Ursel.

Fritz: Das wagt sie nicht, uns dumm zu schimpfen.

Ursel: Was wollt ihr denn? Ich bin in Jazzstimmung, weil am Montag bei meinen Orschelern die Veranstaltung „Jazz meets Mühle“ stattfindet.

Philipp: Achso. Das passt gut zum Deutschen Mühlentag, der ebenfalls am Pfingstmontag überall, wo es Mühlen gibt, zelebriert wird.

Fritz: Da wird aber nicht nur die Mühle am rauschenden Bach plätschern, sag ich euch. Petrus hat vor, der Natur und nicht den Menschen zu gefallen. Das Wetter an Pfingsten soll Gewitter, Dauerregen und gar Hagel mit sich bringen. Deshalb wurde eine Lesung des großartigen Poesiefestivals meiner großartigen Bad Homburger mit dem großartigen Schauspieler-Ehepaar Andrea Sawatzki und Christian Berkel auch vom Schlosshof ins Kurtheater verlegt.

Ursel: Ja ja, ganz großartig alles bei dir in Homburg. Ich sage aber, die sind doch aus Zucker, deine Kurstädter. Meine Orscheler Schiffs-Modell-Gemeinschaft bestreitet ungeachtet jeglicher Temperaturschwankungen oder Regengüsse ihr Pfingstschauafahren auf dem Maasgrundweiher. Getreu dem Motto: Das kann doch einen Seemann nicht erschüttern!

Philipp (singt): ...keine Angst, keine Angst Rosmarie! Wir lassen uns das Leben nicht verbittern...

Fritz: Nicht aus Zucker, Leben nicht verbittern lassen, Sprücheklopfer seid ihr. Die Römer auf der Saalburg anlässlich der Culinaria, wo es feine Speisen gibt, lassen sich ebenfalls nicht durch einen Wettereinbruch schockieren.

Ursel: Siehste, auch Römer sind härter als Bad Homburger.

Philipp: Noch robuster sind die Radler, die am Wochenende an der 80-Kilometer-Tour rund um den Flughafen Frankfurt teilnehmen.

Fritz: Da lob ich mir meine Teilnehmer der Weltroboterolympiade, die sitzen im Trockenen im Kaiserin-Friedrich-Gymnasium und beschäftigen sich mit Visionen.

Ursel: Wer sich weiterentwickeln will, der muss aber auch hinaus in die weite Welt. Und die lässt sich seit gestern viel leichter mit dem 9-Euro-Ticket erreichen.

Philipp: Das geht aber nur mit den langsamen Bimmelbahnen, Regionalzügen, S-Bahnen und Bussen.

Fritz: Da bleib ich lieber bei meinem Ross. Denn das Glück der Erde liegt auf dem Rücken der Pferde.

Ursel (grinst): Ich glaube eher, du bleibst besser hier oben auf unserem Wölkchen und lässt das Reiten lieber sein. Den Spruch gibt es auch umgekehrt: Das Glück der Pferde ist der Reiter auf der Erde.

8 Jahre Kardiologische Praxis Kronberg

Vielen Dank für Ihr Vertrauen

Privatärztliche Praxis für Herz-Kreislauf-Medizin

Dr. med. Stefan Schübler, FESC

Facharzt für Kardiologie / Innere Medizin

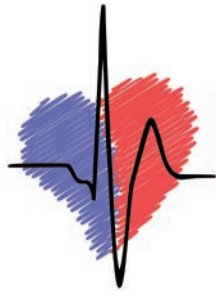
RISIKOANALYSE – PRÄVENTION – THERAPIE

Leistungsspektrum:

Herzinfarkt / Schlaganfall-Risikoanalyse, Check-Up-Untersuchungen
 Ultraschall-Doppler-Untersuchungen: Herz, hirnversorgende Arterien, Beinarterien-Venen, Schilddrüse, Bauchorgane. EKG / Belastungs-EKG, Langzeit-EKG, Langzeit-Blutdruck (Messung ohne störende Manschette), Eventrekorder-Analyse von Herzrhythmusstörungen, Herzschrittmacher- und Defibrillator-Nachsorge, ambulante MRT für Herzschrittmacher- und Defibrillatorpatienten. Lungenfunktionsprüfung, Schlafapnoe-Screening, Zweitmeinungsgutachten zu operativen und interventionellen Eingriffen am Herzen

Terminvereinbarung unter Tel.: 06173 / 99 69 510 • Fax: 06173 / 99 69 511

E-Mail: info@kardiologie-kronberg.de • Hainstraße 4 • 61476 Kronberg



Senioren bei der Kunst und in Berlin

Hochtaunus (how). Für Freitag 3. Juni, hat die Senioren-Union eine Führung durch die Ausstellung „Renoir. Rococo Revival“ im Städelmuseum vereinbart, es sind noch wenige Plätze für Kurzsichtgeschlossene frei. Treffpunkt ist um 15.30 Uhr am Eingang Städel, Führungsbeginn im ersten Stock um 15.45 Uhr. Die Kosten von zehn Euro für die Führung werden von der Senioren-Union für Mitglieder übernommen, der Eintritt kostet 14 bis 16 Euro. Die Anreise ist möglich mit der U3 ab Bahnhof Oberursel um 14.46 Uhr bis Schweizer Platz, dann Fußweg oder Straßenbahnfahrt zum Schaumainkai 63.

Für die Planwagenfahrt durch die Weinberge in Hochheim am Mittwoch, 6. Juli, gibt es nur noch eine Warteliste. Die Busfahrt nach Andernach am Rhein am Mittwoch, 27. Juli, ist aber zur Anmeldung freigegeben. Abfahrt ist um 9 Uhr ab Bahnhof Bad Homburg, um 9.15 Uhr ab Bahnhof Oberursel. Nach dem Mittagessen wird das Info-Zentrum des weltweit mit etwa 50 bis 60 Metern Auswurfhöhe höchsten Kaltwasser-Geysirs besucht. Daran schließt

sich eine Schifffahrt an. Die Kosten belaufen sich auf 45 Euro pro Person. Am Mittwoch, 17. August, ist endlich wieder eine Schifffahrt auf dem Main möglich. Abfahrt um 9.45 Uhr ab Bad Homburg mit der S5 und U4, um 9.50 Uhr Zustieg in Oberursel. Ab 11 Uhr geht die Gruppe am Eisernen Steg an Bord und schippert im größeren Bogen zur Gerbermühle, wo sie zum Essen einkehrt. Die Rückfahrt erfolgt um 15 Uhr zum Eisernen Steg. Die Schiffs-kosten betragen etwa 15 Euro.

Außerdem konnte eine Berlin-Fahrt für die Senioren-Union Hochtaunus mit Besuch einer Plenarsitzung des Deutschen Bundestags und Diskussion mit dem Bundestagsabgeordneten Markus Koob organisiert werden. Für die Busreise von Dienstag, 8., bis Freitag, 11. November, ist ein Reisekostenzuschuss beantragt, der Bus wird zur Verfügung stehen auch für Stadtrundfahrten in Berlin und Potsdam sowie für den Besuch des Humboldt-Forums. Gäste sind willkommen, Anmeldung per E-Mail an hraestrup@web.de oder unter Telefon 06171-9791068.



Einer der Höhepunkte auf dem Wasser ist das brennende Schiff der Jugendgruppe, dem die Feuerlöschboote zu Hilfe eilen. Foto: SMGO

Sieben-Tage-Inzidenz sinkt auf 383,9

Hochtaunus (how). Laut Mitteilung des Hochtaunuskreises ist die Sieben-Tage-Inzidenz seit der vergangenen Woche erneut gesunken. Sie lag am Dienstagabend im Hochtaunuskreis bei 383,9 Corona-Infizierten pro 100 000 Einwohner. Von den derzeit 574 aktiven Fällen wurden 10 Patienten in den Hochtaunus-Kliniken behandelt, davon zwei auf der Intensivstation. Zugleich schreitet die Immunisierung weiter voran. 207 514 Menschen waren bis Dienstag ein- und zweimal geimpft.

86 884 Bürger haben ihre dritte Impfdosis erhalten. 4827 Menschen bekamen inzwischen sogar die vierte Impfung. Bei den Haus- und Fachärzten wurden bisher insgesamt 139 616 Erst- und Zweitimpfungen, 66 096 Drittimpfungen und 5585 Viertimpfungen durchgeführt. Aufgrund der sich zurzeit entspannenden Lage erscheint die Corona-Tabelle bis auf Weiteres nicht mehr. Sobald sich die Situation verändert, finden Sie die Corona-Tabelle wieder wie gewohnt hier.

Internationales Pfingstschaufahren

Oberursel (ow). Die Schiffs-Modell-Gemeinschaft Oberursel (SMGO) veranstaltet von Samstag, 4., bis Pfingstmontag, 6. Juni, ihr „internationales Schaufahren ferngesteuerter Schiffsmodelle“ auf dem Maasgrundweiher. Erwartet werden viele Schiffsmodellbaufreunde aus dem In- und Ausland. Wie immer wird der Schwerpunkt der Veranstaltung auf der Vorführung und Vorstellung der ganzen Bandbreite des Schiffsmodellbaus liegen. Boote mit Verbrennungsmotoren sind nicht zugelassen – außer zu Ausstellungszwecken. Erstmals werden auch Truckmodelle mit Schwerpunkt Bau und Landwirtschaft anwesend sein.

grund-Schwäne“ zum Selberfahren werden zum Einsatz kommen. An den Abenden besteht die Möglichkeit des „Fahrens unter nautischer Beleuchtung“, beim gemütlichen Beisammensein von Teilnehmern und Besuchern kommt es zu spannenden Begegnungen, und das traditionelle „Feuerwerk auf dem Wasser“ wird am Sonntag gegen 22.30 Uhr gezündet.

Infos zum sanierten Weiher

Die Veranstaltung wird am Samstag, 4. Juni, um 11 Uhr von Bürgermeisterin Antje Runge eröffnet. Auch Brunnenkönigin Verena und Brunnenmeister Andreas sind eingeladen. Im Rahmen der Veranstaltung wird das Dezernat Umwelt und Natur der Stadt am Samstag den sanierten Weiher vorstellen und bei Führungen die durchgeführten Maßnahmen erklären. Für das leibliche Wohl der Besucher ist gesorgt. Das Catering übernimmt der „Orschler Genuss“. Außer Würstchen und Steaks werden persische Spezialitäten angeboten. Kaffee und Kuchen übernimmt die Abiturklasse 2023 des Gymnasiums Oberursel.

Segelregatta geplant

Außer dem Schauprogramm wird es eine Segelregatta geben, die Jugendgruppe hat mit Eifer ein „Schiff“ gebaut, das in Brand geraten soll, und die Feuerlöschboote sollen es vor dem Untergang retten. Die Zuschauer werden das eine oder andere Vereinsboot selbst einmal steuern können, und auch die „Maas-

Mit dem Fahrrad zum Flughafen

Oberursel (ow). Der Frankfurter Flughafen ist auch für Radfahrer einen Ausflug wert, vor allem wenn die Route durch die schöne grüne Umgebung des Luftverkehrshubs zu einem gemütlichen Gasthaus führt. Diese „Mittelstrecke“ von etwa 80 Kilometern zum Gundhof in Mörfelden-Walldorf hat der ADFC Oberursel/Steinbach bei einer kostenlosen geführten Radtour auch für Nicht-Mitglieder am Sonntag, 5. Juni vor. Treffpunkt ist um 9.45 Uhr in Bommersheim an der Kreuzung der Burgstraße mit dem Peter-Meister-Weg. Zusammen mit einer Gruppe aus Bad Hom-

burg radeln die Teilnehmer über Weißkirchen in Richtung Praunheim und Rödelheim und an der Nidda entlang nach Höchst. Einmal den Main per Fähre überquert, geht die Fahrt weiter über Kelsterbach und rund um den Flughafen bis zum Gasthaus Gundhof. Die Rückfahrt geht östlich am Flughafen vorbei. Ganz wichtig: Teilnehmer müssen sich im Internet unter www.adfc-hochtaunus.de/bad-homburg anmelden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Weitere Informationen von Tourenleiter Rainer Kroker unter Telefon 0171-3878437.

Wie funktioniert die Onleihe?

Oberursel (ow). Die städtische Seniorenbeauftragte Katrin Fink hat eine weitere Online-Informationsveranstaltung vom „Digitalen Engel“ organisiert. Am Mittwoch, 8. Juni, von 15 bis 16.30 Uhr geht es um „Onleihe – Die Digitale Bibliothek“. Nahezu alle öffentlichen Bibliotheken bieten ihren Bücher-, Zeitschriften-, Zeitungs- und Hörspielbestand auch digital an. Wie funktioniert eine Onleihe, was sind E-Books, E-Papers, E-Audios und E-Videos und wie kann man sie sicher nutzen? Die

Online-Informationsveranstaltung findet per Zoom-Videokonferenz statt. Der Videoraum ist mindestens 30 Minuten vor der Veranstaltung geöffnet, und die Basisfunktionen einer Videokonferenz werden für alle noch einmal kurz erklärt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldung bei Katrin Fink per E-Mail an katrin.fink@oberursel.de oder unter Telefon 06171-502289. Sie sendet den Teilnahmelink für das Video-Zoom-Meeting per E-Mail und gibt weitere Informationen.

TOSKANA-WOCHE

Oliven-Stämme in vielen Größen auf alle Oliven-Stämme

20%

auf alle Oliven-Stämme

Zitrus-Stamm
 versch. Sorten, z.B. Zitronen-Stamm, ohne Übertopf, 19 cm, 60 – 80 cm hoch

Stück ~~39,99~~
29,99

Entdecken Sie unsere riesige Auswahl an Terrakotta-Gefäßen – ideal für mediterrane Pflanzen jeder Art!

Chinesische Hanfpalme
 Trachycarpus fortunei, sehr robust, winterhart, ideal als Kübelpflanze, ohne Übertopf, versch. Größen, z.B. 19 cm, 30 cm hoch

Stück ~~24,99~~
19,99

Bougainvillea Mini-Stamm
 ohne Übertopf, 19 cm, 60 cm hoch

Stück ~~24,99~~
19,99

ideal als Kübelpflanze

Bellandris Balkon-Pflanzenerde
 mit Langzeitdünger, für alle Beet- und Balkonblumen, 45 l (0,20€/l)

Stück ~~8,99~~
6,99

Pflanzen-Mauk Gartenwelt GmbH
 An den Drei Hasen 39 61440 Oberursel
 Mo. - Fr.: 9 - 20 Uhr Sa.: 9 - 18 Uhr **Pfingstsonntag/-montag geschlossen**
 Angebote gültig, solange der Vorrat reicht. *An Sonntagen nur Verkauf von Pflanzen mit passendem Zubehör und Floristik. An Feiertagen geschlossen.

online bestellen
Lieferung nach Hause oder ins Gartencenter
24/7 einkauf!

www.mauk-gartenwelt.de



Durch die Filmarbeit von Regisseur Robert Jahn mit Manfred Kopp im Auftrag des Deutschen Museums in München treffen sich die Klassenkameraden von damals, Gudrun Jackson und Bernd Rosenberger (v. l.), nach fast einem ganzen Leben im Camp King wieder. Foto: bg

Begegnungen bei Filmaufnahmen für das Deutsche Museum

Oberursel (ow). Warum kommt ein Filmteam aus München nach Oberursel? Was wollen sie denn im Camp King drehen? Historiker Manfred Kopp, „Mister Camp King“, war über die Anfrage von Regisseur Robert Jahn zunächst erstaunt. Heraus kam: Das Deutsche Museum in München erneuert und renoviert gerade die Hälfte seiner Ausstellungsflächen. Dabei wird die Dauerausstellung „Bild – Schrift – Codes“ von Kuratorin Dr. Carola Dahlke ganz neu geplant und konzipiert. Das Thema Kryptologie soll dann gut ein Drittel der Ausstellungsfläche einnehmen. Dabei spielt die Chiffriermaschine „Schlüsselgerät 41“ eine ganz besondere Rolle. 2017 wurde ein Relikt dieser Maschine von Sondengängern bei Aying im Wald gefunden, ausgegraben und dem Deutschen Museum übergeben. Es stellte sich heraus, es war eines der wenigen Exemplare die es von dieser Verschlüsselungsmaschine noch gibt. Um die weitgehend unbekannt und auch erstaunliche Geschichte rund um das Schlüsselgerät und dessen Erfinder zu erzählen, soll im Deutschen Museum auch ein Dokumentarfilm zu Fritz Menzer (1908-2005) gezeigt werden. Robert Jahn wurde mit diesem Filmprojekt beauftragt, das als Teil der Museums-App ab Herbst 2022 im Internet zu sehen sein wird. Fritz Menzer war von seiner Jugend bis ins hohe Alter Erfinder. Er wurde im Erzgebirgsvorland geboren und starb in Bad Homburg, wo er seit den 1950er-Jahren lebte.

Seine wichtigsten Erfindungen machte er in den 30er- bis 40er-Jahren. Vor und während des Zweiten Weltkrieges war er in der Chiffrierabteilung des Oberkommandos der Deutschen Wehrmacht mit der Entwicklung und Herstellung kryptographischer Geräte und Verfahren befasst. Im Zweiten Weltkrieg nutzte die Wehrmacht die Schlüsselmaschine Enigma zur geheimen Kommunikation ihres Nachrichtenverkehrs, doch den Alliierten gelang es, deren Code zu knacken. Fritz Menzer entwickelte ein Nachfolgegerät, das Schlüsselgerät SG 41. Es war deutlich leistungsfähiger als die Enigma. Wegen Materialmangels und anderer Probleme bei der Produktion kam es erst 1944 und auch nur in geringer Stückzahl zum Einsatz. „Zu spät, zu schwer und zu teuer“, erklärte seine Tochter dazu. Regisseur Robert Jahn hatte sie im Zuge seiner Recherchen in Großbritannien aufgefunden gemacht.

„Wir waren politisch verfolgt“, betonte Gudrun Jackson beim Ortstermin im Kinderhaus im Jean-Sauer-Weg. Der Regisseur will das ehemalige Camp-King-Gelände in historischen Perspektiven zeigen und die Tochter des Erfinders wird von „damals“ erzählen. Sie ist inzwischen 82 Jahre und lebt in Großbritannien. Das Spezialwissen ihres Vaters war in den Anfängen des Kalten Kriegs für die Experten der US-Army von großem Interesse. Er wurde im Camp King ausgiebig dazu befragt. „Im Jahr 1949 zogen wir von Berlin nach Oberursel“ berichtete sie. Die Familie wohnte in einem der alten Siedlungshäuschen. Mit ihrer etwas älteren Schwester besuchte sie die Grundschule Mitte und erinnert sich noch gut

an diese Zeiten. Auch dass sie als Kind an der Grundsteinlegung für eine neue Schule teilnahm. Da muss es sich um die Grundschule Nord gehandelt haben, die jetzige Grundschule am Urselbach, waren sich Manfred Kopp und Bernd Rosenberger schnell sicher. Beide waren ebenfalls zum Drehtermin gekommen. Für Bernd Rosenberger, der damals ganz in der Nähe des ehemaligen Siedlungslehrrhofs wohnte, und Gudrun Jackson war es ein freudiges Wiedersehen. Als Kinder waren sie gemeinsam zur Schule gegangen. „Wir hatten einen weiten Schulweg“, stellte Bernd Rosenberger fest, der damals mit den Mädchen auch zusammen draußen spielte oder im Winter Schlitten fuhr. Eigentlich hätte er die Grundschule Oberstedten besuchen müssen, aber das wäre noch beschwerlicher gewesen, und so durfte der Oberstedter Bub als „Gastschüler“ mit in die Grundschule Mitte und einen Teil des Wegs mit der Tram, der „Nr. 24“ zurücklegen. Auch Manfred Kopp's Frau Brigitte ging damals in dieselbe Klasse wie Gudrun Jackson und Bernd Rosenberger.

Schon früh wurde bei Manfred Kopp das Interesse für diesen geheimnisvollen Ort geweckt. Als Oberurseler kannte er das Gelände des ehemaligen Siedlungslehrrhofs. Gleich nach Beginn des Zweiten Weltkrieges wurde es zum Durchgangslager Luft für die Wehrmacht. Nach Ende des Kriegs besetzten die Amerikaner das Gelände, das den Namen „Camp King“ erhielt. Die Mutter von Manfred Kopp fand dort 1949 für einige Zeit eine Arbeitsstelle als Haushälterin des Kommandanten. Oberurseler hatten zum Camp keinen Zutritt. Nur am Tag der offenen Tür konnte das Gelände betreten werden. Daran erinnert sich Bernd Rosenberger noch gut, denn da gab es immer amerikanische „Ice cream“, Eis am Stiel, verpackt in kleine längliche Schachteln und sehr lecker.

Die Filmaufnahmen mit Gudrun Jackson und Manfred Kopp wurden im städtischen Kinderhaus im Jean-Sauer-Weg gedreht. Dort befindet sich das Camp-King-Archiv mit allen Unterlagen. Ein wertvoller Schatz, den Historiker Manfred Kopp in jahrelanger Recherchearbeit akribisch, sorgfältig und geduldig zusammengetragen hat. Über den wichtigen Erinnerungsort der Zeitgeschichte in Oberursel von 1933 bis 1993 hat er erst kürzlich eine Zusammenfassung vorgelegt. In fünf Kapiteln hat er die wechselvolle Geschichte des Geländes dokumentiert und schriftlich festgehalten. Immer wieder kommen Anfragen aus aller Welt bei ihm an, die sich um die Geschehnisse an diesem geschichtsträchtigen Ort – während des Zweiten Weltkrieges als Dulag Luft und danach als Vernehmungsort von Nazi-Größen – drehen.

Wie die Befragungen im Camp King abliefen und welche Aufklärungsarbeit dort geleistet wurde, ist Thema eines Romans von Andreas Pflüger. Er ist kürzlich im Suhrkamp Verlag erschienen und trägt den Titel „Ritchie Girl“. Dabei hält der Autor sich weitgehend an die historischen und lokalen Fakten.

„Jazz meets Mühle“ an sieben historischen Standorten

Oberursel (ow). Der Oberurseler Mühlenwanderweg ist mit 42 historischen Mühlenstandorten entlang des Urselbachs ein touristisches Highlight. Mühlen als natürliche Energielieferanten prägten über Jahrhunderte das Bild der Stadt und beeinflussten nachhaltig den Standort Oberursel als wohlhabenden und wachsenden Mittelpunkt für Handwerk und Handel. Nach den ausgefallenen Jazz-Festivals 2020 und 2021 freut sich der Kultur- und Sportförderverein Oberursel (KSfO), unter dem Motto „Jazz meets Mühle“, den Mühlenwanderweg zum neunten Mal auf musikalische Weise präsentieren zu können. Das Open-Air Jazz-Festival wird am Pfingstmontag, 6. Juni, dem „Deutschen Mühlentag“, veranstaltet. 2022 werden erstmalig sieben Standorte bespielt. Auch 2022 konnten die Organisatoren Wolfgang Zöll wieder für die Auswahl und Programmplatzierungen der verschiedenen Jazz-Musiker und Stilrichtungen als künstlerischen Leiter gewinnen.

Sechs historische Mühlenstandorte sowie der Garten des historischen Gasthauses „Zum Schwanen“ in der Altstadt öffnen von 11 bis 17 Uhr ihre Türen und laden zu erstklassiger Jazz-Musik, ausgesuchten Speisen und Getränken sowie vielfältigen Informationen über das Mühlenzeitalter ein.

Der KSfO und der Kulturkreis Oberursel kooperieren wieder am Standort „Hof der Hospitalkirche“ und präsentieren zwei musikalische Leckerbissen. Die „New Orleans Joymakers“, werden mit ihrem typischen Dixieland-Sound ab 11 Uhr beste gute Laune verbreiten. Musikalisch völlig differenziert, jedoch mit genauso viel Schwung geht es ab 14 Uhr mit „Roman Kuperschmidt und seiner Klezmer Band“ aus Frankfurt stimmungsvoll weiter. Neu dabei sind die Aumühle und der Verein Wohntraum. Die Aumühle ist eine der ältesten von ehemals 16 Oberurseler Wassermühlen. und seit 2020 ein Ort zum Wohnen und Arbeiten für mehrere Generationen. Die Gruppe „Gemeinschaftlich Wohnen in der Aumühle“ (GWidA) des Vereins Wohntraum wird dieses besondere Projekt vorstellen. Ab 11 Uhr wird die Formation „Interplay“ Latino-Jazz präsentieren, bevor sich ab 14 Uhr die Frankfurter Formation „Tiefenrausch Klangkombinat“ mit ihrer Symbiose unterschiedlicher Elemente aus Funk, Jazz, Pop und Worldmusic dem Publikum vorstellen wird.

Die mehrfache Preisträgerin Natalya Karmazin ist auch dieses wieder bei „Jazz meets Mühle“ dabei. „Der Kultur- und Sportförderverein Oberursel ist glücklich und stolz, eine

Künstlerin dieser Qualität wieder für „Jazz meets Mühle“ verpflichten zu können“, so Stephan Remes, der zusammen mit Steve Schwab, dem Abteilungsleiter für „Stadtgeschichte, Tourismus und Internationales“, das Festival für den KSfO organisiert und verantwortet. Natalya Karmazin wird am Pfingstmontag mit ihrer Formation „Karma Jazz Group“ von 14 bis 17 Uhr in der Herrenmühle zu sehen und zu hören sein. Zuvor teten dort ab 11 Uhr Passion Friends feat. Mitja Skoberne auf.

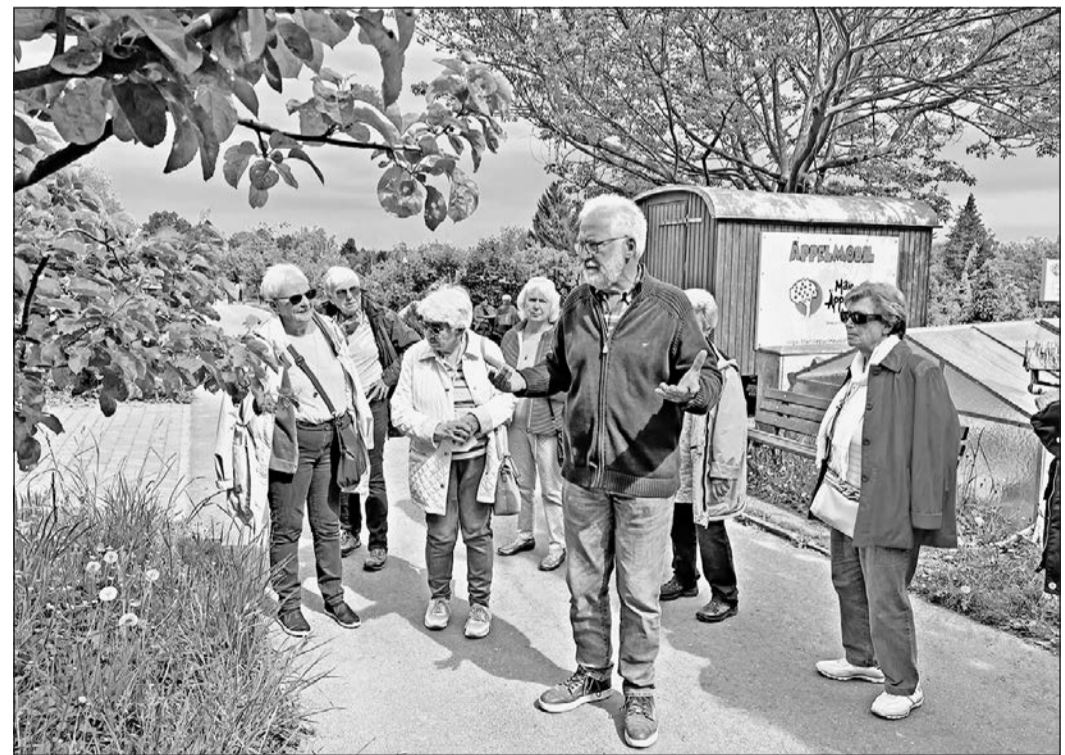
Die historische Bedeutung aller Standorte wird wie gewohnt mit Informationstafeln und Ausarbeitungen von Herrmann Schmidt vom Oberurseler Verein für Geschichte und Heimatkunde dargestellt. „Der Heimat- und Geschichtsverein ist ein wichtiger Partner dieser Veranstaltung. Wir danken für die große Fachkenntnis und die wichtigen Informationen an den jeweiligen Mühlenstandorten“, fügt KSfO-Vorsitzender Bernd Lienhard an.

Ebenfalls als Mühlenstandort neu dabei ist der Rathausplatz als Ersatz für den Standort Kirtellmühle, der in diesem Jahr nicht zur Verfügung steht. Für viele wahrscheinlich unbekannt, war auf dem Gelände des heutigen Rathausplatzes und der Stadthalle die Götzmühle beheimatet, die von 1725 bis 1936 von verschiedenen Eigentümern und Betreibern als Kupferhammer und Mahlmühle eingesetzt wurde. Am Pfingstmontag sind dort ab 11 Uhr das „Powerhouse Swingtett“ und ab 14 Uhr „Huepa jazz latino“ zu erleben.

In der Schuckardtsmühle, Altkönigstraße 53, spielt ab 11 Uhr das „Duo Clarino“, ab 14 Uhr treten die „Georg Boessner Vier“. Der Ratskeller hat den ganzen Tag lang von 11 bis 17 Uhr „The Organic Soul Trio feat. Wolfgang Roggenkamp, Quincy Kline & Gäste“ verpflichtet. Und in der Altstadt ist ab 11 Uhr der Sound von „Gare du Jazz Francfort“ und ab 14 Uhr des „Yannick Monot & Held Oncale Duos“ aus dem Garten des Gasthauses „Zum Schwanen“ zu vernehmen.

„Auch 2022 liegen die ausgesuchten Standorte in unmittelbarer Nähe zueinander und können einfach und bequem zu Fuß erreicht werden. Alle Besucher können den kompletten Pfingstmontag auf historischen Spuren wandeln und kommen zusätzlich in den kostenlosen Genuss bester Jazzmusik, denn alle Standorte sind eintrittsfrei zugänglich. Ohne finanzielle Unterstützung durch Sponsoren könnte „Jazz meets Mühle“ in dieser Form und Qualität niemals stattfinden“, unterstreicht KSfO-Geschäftsführer Udo Keidel-George.

Kolping-Ausflug zum Lohrberg



Auch für eingefleischte Kenner des Obstanbaus unter den Besuchern der Oberurseler Kolpingsfamilie hielt der Frankfurter Lohrberg neue Erkenntnisse bereit. Gerhard Weinrich, Vorsitzender des „MainÄppelHaus Lohrberg Streuobstzentrum“ zeigte den Gästen bei einer engagierten Führung, wie Obstbäume aufgepfropft, beschnitten, vor Schädlingen geschützt und Kindern und Erwachsenen gleichermaßen pädagogisch nahegebracht werden. 250 Apfelsorten gilt es in der Region zu erhalten und zu vermarkten. 25 Mitarbeiter und zahlreiche Ehrenamtliche stehen dem Verein bei der gärtnerischen Beratung auf den Streuobstwiesen am Berger Hang zur Seite. Auch einen Weinberg gibt es, der an Winzer verpachtet ist. Die gärtnerische Beratung gibt es seit 1947, sie ging 2005 in Vereinshände über. Auch ein Stück aus Oberursel entdeckten die Besucher auf dem Lohrberg: Bienenstände aus dem Bieneninstitut. Wer will, kann Patenschaften für Bäume übernehmen, sie pflegen, abernten oder auch abernten lassen. Pro Jahr nehmen 5000 Kinder an erlebnispädagogischen Kursen teil und lernen mit ihren Eltern, die Natur zu lieben und zu bewahren. Besucher können sich anhand der zahlreichen Erklärungstafeln auch selbst führen, im Hofladen Apfelweinemarmelade oder Apfelprosecco kaufen und sich vom Bistro verwöhnen lassen.

Foto: Kolpingsfamilie

Pfingstmontag für alle von St. Ursula

Oberursel (ow). In diesem Jahr will die Pfarrei St. Ursula Oberursel und Steinbach endlich wieder gemeinsam mit allen Gemeinden Pfingsten feiern. Am Pfingstmontag, 6. Juni, um 11 Uhr findet deshalb eine Eucharistiefeier in der Liebfrauenkirche, Herzbergstraße,

statt. Thema des Gottesdienstes wird die „Zweite Luft“ sein. Zeitgleich findet ein begleitender Kindergottesdienst auf der Kirchwiese Liebfrauen statt. Im Anschluss an dem Gottesdienst gibt es eine Kleinigkeit zu essen und Zeit für ein gemütliches Beisammensein.

Endlich wieder Unterhaltung und Kultur im „Alt Orschel“

Oberursel (ach). „Das Soft-Opening am 7./8. Mai war ja schon der Wahnsinn“, sagt Florian Steden, der zusammen mit seinem Bruder Valentin die Geschäfte der Kelterei und Straußwirtschaft „Alt-Orschel“ am Marktplatz 6 führt. Nach zwei Jahren der Unsicherheit, ob und wie öffentliche Veranstaltungen stattfinden können, haben die Brüder entschieden, endlich wieder ein Kulturprogramm im unvergleichlichen Ambiente ihres Hofes stattfinden zu lassen. Das bedeutet nicht nur, Künstler zu verpflichten, sondern auch das gastronomische Angebot und den Service sicherzustellen. In einer Zeit, da viel Personal der Gastronomie nach zwei Jahren in der Krise den Rücken gekehrt hat und dazu noch die Lebensmittelpreise in astronomische Höhen klettern. Dass für den Kultursommer eigens das Dach über dem Hof aufgebaut werden muss, erscheint fast als lockere Fleißarbeit. „Wir kriegen das alles hin“, ist Florian überzeugt. „Denn wir haben den Vorteil, dass wir mit unseren begrenzten Öffnungszeiten vieles mit Kumpels, Studenten, Schülern und Mini-Jobbern stemmen können gemäß unserem Motto ‚Mit Freunden für Freunde arbeiten‘.“ Dass sich der Aufwand und das Risiko lohnen, davon hat die beiden das erste geöffneter Wochenende im „Alt Orschel“ überzeugt: „Die Leute haben sich total gefreut, dass sie endlich wieder gesellig zusammenkommen können. Der Hof war voll. Darauf bauen wir mit unserem Programm.“ Mit dem „nächsten Hammer“ rechnen die Steden schon am Wochenende nach Pfingsten beim Brunnenfest vom 10. bis zum 13. Juni, wenn der Hof am Freitag ab 18 Uhr und am Samstag ab 17 Uhr „einfach so zum ‚Miteinander-Babbeln‘“ sowie am Sonntag und Montag jeweils ab 11 Uhr zum Frühschoppen mit Live-Musik geöffnet ist. „Das ist das erste Fest nach Corona. Die Straßen werden voll sein“, erwartet Valentin Steden. Gelegenheit zum zwanglosen, gemütlichen Beisammensein im Hof von „Alt Orschel“ haben die Gäste auch noch bei weiteren Hoffesten jeweils ab 18 Uhr am Freitag, 1., und Samstag, 2. Juli, Freitag, 15., und

Samstag, 16. Juli, Freitag, 22. Juli, sowie Freitag, 26., und Samstag, 27. August. Ebenfalls gemütlich, aber doch etwas spannender dürfte es am Wochenende vom 24. bis zum 26. Juni werden, wenn im „Alt Orschel“ in Kooperation mit der Apfelweinagentur von Jockel Döringer die zehnte Hessische Apfelwein-Meisterschaft ausgetragen wird. Am Freitag ab 18 Uhr, am Samstag ab 17 Uhr und am Sonntag von 12 bis 17 Uhr darf jeder, der testen will, die besten Tropfen der örtlichen Apfelweinkönige Hessens probieren und bewerten. Dann wird ausgezählt, bis der zehnte Hessenmeister feststeht und um 18 Uhr prämiert wird. Vier Bühnenprogramme runden die Saison im „Alt Orschel“ ab. „Ein kleines, feines Programm“, wie die Steden-Brüder betonen, im Vergleich zu 38 Veranstaltungen mit 14 Künstlern und Ensembles in der letzten Saison vor der Pandemie, 2019. „Wir wollen nicht gleich von Null auf 150 Prozent durchstarten.“ Den Anfang macht am Freitag, 8., und Samstag, 9. Juli, Ramon Chormann, der sich in der Mainzer Fastnacht als „De Pälzer“ einen Namen gemacht hat und den Oberurseler die Botschaft überbringt: Eigentlich alles egal – „Es eskaliert sowieso“. Ihm folgt am Samstag, 23. Juli „Monsieur Brezelberger“, der „Kugelblitz des Varietés“, der souverän wie kein anderer den schmalen Pfad zwischen genialer Zauberei und grandiosem Scheitern beherrscht. Als „Comedy Magic DeLuxe“ gilt sein Programm „Wunder, Wahnsinn, Weltniveau“, das er im „Alt Orschel“ zeigt. Fast so etwas wie „Heimkehr zum Steden“ sind die drei Auftritte des Ensembles „Szenenwechsel“ am Donnerstag, 11., Freitag, 12., und Samstag, 13. August. Die meisten Mitglieder dieses Theatervereins spielten über Jahre – damals noch unter dem Namen „Neue Bühne Oberursel“ – im Hof des „Alt Orschel“. Nun zeigen sie das erste eigene Werk ihrer Vorsitzenden, Regisseurin und Mitspielerin Anna Altheim „Alles was recht ist“. In dieser Komödie, die immer wieder für Überraschun-



Florian und Valentin Steden (v. l.) stehen in den Startlöchern für die neue Saison. Mutter Tini schmeißt unauffällig im Hintergrund den Laden, damit alles klappt. Foto: ach

gen gut ist, geht es um ein Kleingartenidyll, das vom pflanzlichen und moralischen Unkraut eines Gartennachbarn überwuchert zu werden droht. Dagegen muss mit allen – aber wirklich allen – Mitteln angegangen werden. Ebenfalls seit Jahrzehnten ein unverwechselbares Gesicht in der Kulturszene ist das Orscheler Comedy-Urgestein „Die Schüssel“. Seit drei Jahren geht Peter Schüßler nach 25 Jahren als Solist bereits in Rente, nun scheint er den Absprung von der Showbühne mit seinen letzten Sommer-Highlights im „Alt Orschel“ am Freitag, 19., und Samstag, 20. August, tatsächlich einzuleiten. „Keiner weiß mehr als ich“, kann er mit Fug und Recht behaupten und deshalb auch als allwissender Altstadtbewohner vom Leder ziehen, wie ihm der Schnabel gewachsen ist. Neu ist, dass es beim Bühnenprogramm 176 feste nummerierte

Plätze gibt. Die beiden Geschäftsführer reagieren damit auf die Pandemie: „Viele Leute möchten sich aussuchen, mit wem sie zusammensitzen.“ Spürbare Einbußen bei der Bewirtung vor den Vorstellungen befürchten sie eher nicht: „Für die meisten gehört zu einem schönen Abend mit Bühnenprogramm zuvor ein gutes Essen.“

Der Hof wird mit Bewirtung um 18 Uhr geöffnet, Vorstellungsbeginn ist gegen 19.30 Uhr. Während der Vorstellung wird nicht bedient, lediglich in der Pause kann bestellt werden. Karten für das Bühnenprogramm gibt es für nummerierte Plätze im Ticketshop Oberursel, Kumeliusstraße 8, im Internet unter www-frankfurt-ticket.de oder unter der Tickethotline 069-1340400.

Gültig vom 02.06. bis 04.06.2022 (KW22)
Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Für Druckfehler keine Haftung.



Diese Woche in Ihrer Markthalle Unsere Angebote 02.-04. Juni 2022

Lachssteak
Natur oder mariniert,
ideal für Grill
und Pfanne



Angebotspreis
je 100 g
1.99
~~2.49~~

**Magnum Premium
oder Mini**
Verschiedene Sorten,
tiefgefroren,
1 l: 4.70-7.37



Angebotspreis
je 255-400 g
1.88
~~2.69~~

**Hasseröder Premium Pils,
Export oder Radler**
Je 20 x 0,5 l-MW-Flasche,
1 l = 1.20
+ Pfand 3.10



Nur im
Getränkemarkt

Angebotspreis
Je Kiste
11.99
~~15.90~~

**Coca-Cola
Limonade**
Verschiedene
Sorten,
PET-Flasche,
1 l = 0.66
+ Pfand 0.25



Angebotspreis
Je 1.5 l
0.99
~~1.49~~

**Eschborner
Würstchenparade**
Verschiedene Würstchen
zur Selbstauswahl



Angebotspreis
pro Stück
0.60
~~0.75~~

Besuchen Sie unseren Verkaufsstand an der Kundeninformation

Sinalco Limonade
Verschiedene Sorten,
je 12 x 1 l-PET-
Flasche,
1 l = 0.58
+ Pfand 3.30



Nur im
Getränkemarkt

Angebotspreis
Je Kiste
6.99
~~9.99~~

**Possmann
Adler-Schoppe**
EW-Dose,
1 l = 1.78
+ Pfand 0.25



Nur im
Getränkemarkt

Angebotspreis
Je 0.5 l
0.89
~~1.09~~

Alle Angebote finden Sie unter globus.de sowie in der Mein Globus-App.

Globus Handelshof St. Wendel GmbH & Co. KG
Betriebsstätte Eschborn
Ginnheimer Straße 18
65760 Eschborn

(Sitz: Am Wirthembösch, St. Wendel)

Unsere Öffnungszeiten:
SB-Warenhaus:
Montag-Mittwoch: 08.00-22.00 Uhr
Donnerstag: Geschlossen
Freitag-Samstag: 08.00-22.00 Uhr
Sonn- und feiertags geschlossen.
Tankstelle:
24 Stunden, 7Tage geöffnet.
Nur Kartenzahlung möglich.

Telefon:
Kundeninformation: 06196 7614-0

Internet:
Besuchen Sie uns online. Da haben wir rund um die Uhr geöffnet.
globus.de/eschborn
Email: info-sbwesb@globus.de



MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHEN

4. bis 10. Juni 2022

Widder Sie sind viel entspannter und Widerstandsfähiger als Sie glauben: Damit das aber dauerhaft so bleibt, müssen Sie hin und wieder ein paar Ruhepausen einlegen.
21.3.–20.4.

Stier Kleine Disharmonien im Herzensbereich sind durch entsprechendes Entgegenkommen zu überwinden. Zeigen Sie sich großmütig und signalisieren Sie Kompromissbereitschaft!
21.4.–20.5.

Zwilling Sie sind offenbar in einen Kreis geraten, in dem man Sie nur ausnutzen möchte. Noch haben Sie die Chance, sich abzusetzen, ehe man sich Ihrer vollends bemächtigt hat.
21.5.–21.06.

Krebs Sie haben sich da in einen Plan verhasst, den Sie doch noch mal in aller Ruhe überdenken sollten. Es kann gut sein, dass der Erlös in keinem Verhältnis zum Aufwand steht.
22.6.–22.7.

Löwe In dieser Woche trübt kein dunkles Wölkchen Ihren Sternenhimmel, was aber nicht heißt, dass man Sie nicht ganz schön auf Trab halten wird. Aber Bewegung tut gut!
23.7.–23.8.

Jungfrau Die sich jetzt anbahnende Krise in der Partnerschaft hätten Sie verhindern können, wenn Sie etwas eher den Mund aufgetan hätten. Doch noch ist es nicht zu spät.
24.8.–23.9.

In dieser Woche können Sie sich auf einen ziemlich ausgeglichenen Alltag einstellen: Deshalb ist es umso wichtiger, am Wochenende etwas Außergewöhnliches zu erleben.
24.9.–23.10.

Jemand zeigt sich Ihren Wünschen gegenüber recht zugänglich. Nutzen Sie das harmonisch verlaufende Alltagsgeschehen für einen ohnehin fälligen Meinungs-austausch.
24.10.–22.11.

Der Ärger der letzten Tage sollte Ihnen für die Zukunft eine Lehre sein: Sie dürfen mit Ihrer Meinung nicht hinter den Berg zu halten und müssen sagen, was Sie denken!
23.11.–21.12.

Mit einer ausgewogenen Mischung aus lockerer Kreativität und stabilem Durchhaltevermögen werden Sie in dieser Woche beruflich ordentlich punkten können.
22.12.–20.1.

Mit Investitionen sollten Sie jetzt äußerst vorsichtig sein! Es können brenzlige Situationen eintreten, die augenblicklich noch nicht in vollem Maße überschaubar sind.
21.1.–19.2.

Eigentlich haben Sie alles Erdenkliche getan, um ein Unternehmern vor dem Scheitern zu bewahren. Offenbar vergebens. Retten Sie schnell, was noch zu retten ist.
20.2.–20.3.

Waage
24.9.–23.10.

Skorpion
24.10.–22.11.

Schütze
23.11.–21.12.

Steinbock
22.12.–20.1.

Wassermann
21.1.–19.2.

Fische
20.2.–20.3.

KENNST DU DEINE STADT?

Ein Rätsel für Stadtkenner

Der Zirkus auf der Wiese der Motorenfabrik

Das 14 000 Quadratmeter große Wiesengelände unterhalb Rolls-Royce Deutschland war gegen Ende des Ersten Weltkriegs von der Motorenfabrik Oberursel (MO) für Werkserweiterungen erworben worden. Dazu kam es aber nicht. Nach dem Zweiten Weltkrieg beschlagnahmte die US-Army das Gelände und nutzte es als Baseballfeld, 1960 entstand dort ein behelfsmäßiges Fußballfeld, das auch die 1961 gegründete Betriebssportgemeinschaft in Anspruch nahm. Danach fanden auf dem Gelände viele Veranstaltungen statt.

Ab Anfang der 1970er-Jahre gastierten dort regelmäßig Zirkusunternehmen, sogar der Chinesische und der Russische Staatszirkus besuchten Oberursel. Seit Anfang der 1980er-Jahre bis 2002 gastierte dort ein großer deutscher Zirkus, der auch wegen seines Tigerdompteurs

große Bekanntheit erreichte. **Wie hieß dieser Zirkus, der regelmäßig bis in das Jahr 2002 auf der MO-Wiese gastierte?**

Die richtige Antwort geht an: **Kennst Du Deine Stadt**, Stichwort: „Zirkus“, Körnerstraße 3, 61440 Oberursel, oder per E-Mail an obugv@aol.com. Einsendeschluss ist der 12. Juni. Aus allen richtigen Antworten wird der Gewinner durch Los ermittelt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Zu gewinnen ist das Buch



„Vom Spiritusmotor zum Turbostrahl-Triebwerk – Die Geschichte der Motorenfabrik Oberursel in Bildern“ von Erich Auersch, 2016, 121 Seiten DIN A4, mit zahlreichen farbigen Abbildungen, Hardcover Privatdruck. Die richtige Lösung erscheint am 7. Juli in der Oberurseler Woche und im Internet unter www.ursella.org.

Auflösung des Rätsels vom 5. Mai

Antwort von Ulrike Böhme zum gesuchten Bürgermeister: Der gesuchte Mann ist Josef Füller, geboren am 14. Dezember 1861 in Hünfeld, gestorben am 20. Oktober 1953 in Oberursel.

Josef Füller war gelernter Vermessungstechniker, diente zwölf Jahre als Soldat im preußischen Heer und nahm 1893 eine Stelle als Büroassistent in Köln an. Er arbeitete dort in der Stadtkämmerei und stieg zum Oberstadtssekretär auf. Am 28. Oktober 1897 wurde er von der Stadtverordnetenversammlung zum ersten hauptberuflichen Bürgermeister von Oberursel gewählt und trat am 8. Dezember sein Amt an. Er sollte 29 Jahre lang Bürgermeister bleiben und damit die bis heute längste Amtszeit aller Bürgermeister Oberursels haben.

In seine Amtszeit fiel ein starkes Wachstum der Stadt. Sowohl in wirtschaftlicher Hinsicht – so

wurden die Motorenwerke Oberursel gegründet – als auch was die Bevölkerungsentwicklung betrifft. Josef Füller ist es zu verdanken, dass Oberursel sich mit der Oberrealschule und dem Lyzeum zwei höhere Schulen leistete.

Josef Füller war für die DVP auch über die Stadt hinaus als Abgeordneter tätig. Sein Mandat als Kreisdeputierter, das er seit 1907 innehatte, legte er Ostern 1933 nach der Machtergreifung der Nationalsozialisten nieder.

Auch in den Vereinen der Stadt war er aktiv. Er gehörte zu den Mitgründern des Roten Kreuzes und des Vaterländischen Frauenvereins der Stadt. Die Stadt Oberursel ernannte ihn zum Ehrenbürger. Die Füllerstraße in Oberursel ist nach ihm benannt. Er ist auf dem Alten Friedhof Oberursel in einem Ehrengrab begraben. Als Gewinnerin wurde Gisela Kalow aus Oberursel ermittelt.

HEIZÖL

06171/6336773

Müller

SIMPLIFY GROUP
EMPFANGSDIENSTLEISTUNGEN & GEBÄUDEREINIGUNG

Hausmeisterservice, Technische Anlagen Überprüfung, Grünanlagenpflege, Glas- und Rahmenreinigung, Treppenhausreinigung, Büro- und Praxisreinigung uvm.

Ihr Partner rund ums Haus
Wir betreuen privat und gewerbliche Kunden
T: 0 61 95 / 677 09 0 • M: info@simplifygroup.de
Siemensstraße 5, 65779 Kelkheim

WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung

Dienstleistungen
Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche · Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler Woche · Steinbacher Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche · Schwabacher Woche
Bad Sodener Woche

20% SONDERVERKAUF BIS 11.06.2022
MATRATZEN • MOTORROSTE • BETTEN
SPRINGER SENIORENBETTEN
BAD HOMBURG • SAALBURGSTRASSE 58 • TEL. 06172/36291

Die römische Küche kennenlernen

Hochtaunus (how). Am Pfingstsonntag, 5. Juni, und Pfingstmontag, 6. Juni, steht die römische Esskultur bei der „Culinaria“ auf der Saalburg im Mittelpunkt. Die Besucher begeben sich an beiden Tagen von 10 bis 17 Uhr auf eine kulinarische Zeitreise und können an verschiedenen Stellen im Kastell die ganze Bandbreite der römischen Küche entdecken. Von Geschmacksproben der einfachen Speisen über die mobile Verpflegung der Soldaten bis hin zur gehobenen Küche sind alle Geschmäcker vertreten. Die Culinaria werden gemeinsam mit der I. Römerkohorte Opladen gestaltet, die ihre Versorgungszelte für alle Interessierten öffnet.

Wie schmeckt frisches Brot aus dem Lehmkuppelofen? Gab es römisches Bier? Und was gab es zum Nachtisch? Diese und viele weitere Fragen beantworten die echten Römer an den beiden Tagen. Auch zu den römischen Tischsitten, dem Geschirr sowie den Küchenutensilien gibt es Informationen. Die Ausstellungen der Saalburg haben zu dem Thema viel zu bieten. Außer originalen Funden aus der Römerzeit wie Geschirr, Besteck und Küchenutensilien aller Art gibt es eine detailgetreu rekonstruierte römische Garküche zu sehen. An beiden Tagen starten stündlich Kurz-

führungen im Kastell mit Infos zum Leben und Alltag der Menschen auf der Saalburg vor knapp 2000 Jahren.

Für besonders wissenshungrige Gäste bietet der Vortrag „Kochen wie die Römer – gar nicht so einfach“ Hintergrundwissen zu archäologischen Funden und den Herausforderungen beim Nachkochen der römischen Rezepte. Wie weit können nachgekochte Speisen römischen Originalen entsprechen? Wie können die Rezepte aus den erhaltenen römischen Kochbüchern übertragen werden? Kann man Fleischqualitäten vergleichen? Oder Getreidesorten? Welches Gemüse oder Gewürz ist gemeint? Der Vortrag von Dr. Hannes Lehar, Universität Innsbruck, ist am Pfingstsonntag, 5. Juni, um 11 Uhr im Veranstaltungsraum der Fabrica zu hören.

Der Eintritt beträgt an diesen Tagen sieben Euro für Erwachsene und drei Euro für Kinder. Die Familienkarte für zwei Erwachsene mit Kindern kostet 14 Euro, die kleine Familienkarte für eine erwachsene Person mit Kindern sieben Euro. Im Eintritt ist die Teilnahme an allen Führungen und Aktionen eingeschlossen. Archäologischer Park und Museum sind von 9 bis 18 Uhr geöffnet, ebenso der Museumsshop.

IMPRESSUM

Oberurseler/Steinbacher Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:

Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle:

Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion:

Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de

Redaktionsschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 26 700 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:

Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Oberursel, mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt, Weißkirchen sowie die Stadt Steinbach.

Anzeigenschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr

für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:

Preisliste Nr. 27 vom 1. Januar 2022

Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|--|---|
| 7 | | | | 6 | 8 | | 2 |
| | | | 8 | 3 | 7 | | |
| 2 | | 7 | | 9 | 1 | | |
| | | | | 2 | 5 | | |
| 9 | | | 3 | | | | 1 |
| 6 | 4 | | | | | | |
| 4 | 8 | | 5 | | | | 2 |
| | | 9 | 1 | 6 | | | |
| 5 | 3 | 7 | | | 6 | | 8 |

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 7 | 3 | 5 | 2 | 9 | 6 | 8 | 1 | 4 |
| 8 | 2 | 6 | 5 | 1 | 4 | 7 | 9 | 3 |
| 4 | 9 | 1 | 8 | 3 | 7 | 6 | 2 | 5 |
| 3 | 8 | 9 | 4 | 6 | 2 | 5 | 7 | 1 |
| 1 | 5 | 2 | 3 | 7 | 8 | 4 | 6 | 9 |
| 6 | 4 | 7 | 1 | 5 | 9 | 3 | 8 | 2 |
| 2 | 1 | 4 | 7 | 8 | 5 | 9 | 3 | 6 |
| 5 | 6 | 8 | 9 | 2 | 3 | 1 | 4 | 7 |
| 9 | 7 | 3 | 6 | 4 | 1 | 2 | 5 | 8 |

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag

25 | 13

Sonntag

27 | 16

Samstag

27 | 15

Gisela Kalow und „Remmer“ gewinnen mit dem Bürgermeister

Oberursel (ach). „Wir haben gewonnen!“ So frohlockt Gisela Kalow, als sie erfährt, dass sie die Gewinnerin des Stadträtsels ist, das der Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel im Mai in der Oberurseler Woche gestellt hat. „Wir“ – damit meint die gelernte Schriftsetzerin mit Studium der Verlagsgrafik, die in der Werbung, als Grafikerin und Typografin gearbeitet hat, ehe sie sich seit 1972 mehr und mehr als Kinderbuch-Illustratorin, Bilderbuch-Malerin und -Autorin einen Namen gemacht hat – sich selbst und ihre Buchfigur, die „Ratte Remmer“. „Remmer ist ja auch der mit dem Kinderblick auf die Geschichte und die Geschichten“, sagt Gisela Kalow.

Geboren und aufgewachsen in Jever an der Nordseeküste, lebt die Gewinnerin seit 52 Jahren mit ihrem Mann in Oberursel. „Oberursel ist Heimat geworden. Ratte Remmer, mein lernbegieriger Tür- und Herzensöffner hat seine Wurzeln in meiner Geburtsstadt Jever“, erklärt Gisela Kalow. Remmer startete seine Karriere als Schlosserklärer-Lehrling im altherwürdigen Schloss zu Jever mit Nachtgeschichten und ist mittlerweile mit „Bildern und Geschichten zum Zwecke des Verbindens“ zum ständigen, umfassend interessierten Gastschüler an der Burgwiesenschule in Bommersheim aufgestiegen.

Das Stadträtsel habe sie von Anfang an interessiert, so Gisela Kalow, aber um eine regelmäßige Teilnahme bemühe sie sich noch



Untrennbar verbunden: Gisela Kalow und ihre Schlossfiguren. Foto: Kalow

nicht so lange. „Das gab mein berufliches Leben nicht her.“ Denn manchmal gerate sie bei Nachforschungen auf Abwege, habe dann zwar keine Lösung, sei aber wieder erkenntnisreicher. „Ich bin neugierig, mich interessiert sehr viel. Das versuche ich zu verdauen und gestalterisch umzusetzen.“ So habe sie keine Vorliebe für eine bestimmte Epoche oder ein fest umrissenes historisches Fachgebiet, sondern sauge alles auf.

„Beim Bürgermeister vom Mai-Rätsel hatte ich eine Ahnung. Bestätigung suchte ich im Internet und in der eigenen Bibliothek“, erzählt die Gewinnerin, die nicht nur Mitglied im Hessischen Museumsverband, sondern auch im Museumsverband Niedersachsen und Bremen und im Jeverländischen Altertums- und Heimatverein ist und dort engen Kontakt zum Heimatkundlichen Arbeitskreis hält. „Dort arbeite ich genau wie in Oberursel vereins- und parteiübergreifend. In Oberursel bin ich gut vernetzt mit sehr unterschiedlichen Gruppen, verfolge Entwicklungen und versuche mich auf meine Art einzubringen“, sagt sie. Über Hermann Schmidt – die Kinder waren Klassenkameraden in der Grundschule Mitte – sei der Kontakt zum Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel entstanden, dort habe sie Heidi Decher kennengelernt, die sie „in die Oberurseler Künstlerriege einarbeitete“.

Ob sie weiterhin beim Stadträtsel miträdt? „Natürlich bleibe ich dem Stadträtsel treu“, sagt Gisela Kalow bestimmt. „Ich denke auch darüber nach, es für Jever anzuregen.“



Bronzeferd trifft „Remmer“. Rätselstellerin Ulrike Böhme hat den Preis an Gisela Kahlow übergeben. Foto: Böhme

Gottesdienst im Hessenpark



Kreuzkirchengemeinde, Heilig-Geist-Gemeinde und evangelische Kirchengemeinde Oberstden feiern an Pfingstmontag, 6. Juni, um 11 Uhr gemeinsam Gottesdienst im Hessenpark. Es geht um die „Früchte des Geistes“ ebenso wie um die Frage, mit welchen Früchten sich der beste Obstsalat zaubern lässt. Pfarrerin Anika Rehorn, Pfarrerin Stefanie Eberhardt und Pfarrer Ingo Schütz leiten das fröhliche Fest, bei dem es viel um das Miteinander über alle Grenzen hinweg und die Kommunikation miteinander geht. „Das ist schließlich der Kern von Pfingsten“, machen die drei jungen Theologen deutlich: „Dem Bericht der Bibel zufolge schenkt Gott den Menschen nach Jesu Auferstehung seinen Heiligen Geist. Das hilft ihnen, einander zu verstehen und – im wahrsten Sinne ‚begeistert‘ – von ihrem Glauben zu erzählen.“ Der Gottesdienst findet „open air“ an der Kirche aus Lollar (Bild) statt, bei schlechtem Wetter wird er in die Kirche verlegt. Teilnehmen können alle Besucher des Hessenparks. Interessierte können sich über die Büros der drei Kirchengemeinden anmelden und bekommen den Eintritt gratis, solange der Vorrat reicht. Sobald das Kontingent erschöpft ist, wird der Eintritt zu vergünstigten Konditionen angeboten. Aufgrund des etwas langen Wegs vom Eingang des Hessenparks zum Ort des Gottesdienstgeschehens wird empfohlen, schon gegen 10.30 Uhr anzureisen, um den Beginn nicht zu verpassen.

Foto: Hessenpark

Kunst aus dem Automaten macht Künstler und Käufer glücklich

Oberursel (nel). Das „Herzensprojekt“ von Anna-Maria Philipp wurde feierlich eröffnet: ein Automat, der randvoll gefüllt ist mit Unikaten von Künstlern aus der Umgebung. Jeder, der möchte und interessiert ist, kann sich nun in die Frankfurter Landstraße 10c begeben und stöbern, was es aktuell in der sogenannten „Galerie 360 Oberursel“ zu kaufen gibt.

Anna-Maria Philipp erzählt: „Wie alle meine Ideen kam mir auch diese in der Nacht. Aufgeregt weckte ich meinen Mann und erzählte ihm davon, und wie bei allen meinen Ideen kam die gleiche Antwort: ‚Ja, gute Idee, können wir machen!‘“ Das war etwa im Januar. „Ich habe so viele Ideen, aus manchen wird etwas, aus anderen nicht“, lacht die zweifache Mutter. Sie besuchte den Gründerdialog, bei dem sie auch Bürgermeisterin Antje Runge kennenlernte, und bekam sofort positive Rückmeldungen. Den Automaten hatte sie zu diesem Zeitpunkt schon besorgt, nun war der „Papierkram“ an der Reihe. Auch andere Herausforderungen wie das Bauen der kleinen Hütte, die den Automaten vor Wind und Wetter schützt, oder das Ausladen des schweren Automaten konnten gemeistert werden, sodass Anna-Maria Philipp ihr Wunschprojekt nun offiziell eröffnen konnte. „Ich hoffe, es ist eine Bereicherung für die Stadt.“

Ziel des Automaten sei das Geben und Nehmen. „Ich möchte kleine Künstler und deren Unikate unterstützen, damit sie eine Chance haben, bekannter zu werden. Andersherum machen sie Werbung für meinen Automaten.“ Anna-Maria Philipp näht selbst, zog auch schon in Betracht, den Automaten für ihre eigene Arbeit zu eröffnen, kam jedoch zu dem Entschluss, dass es zu viel Arbeit sei, den ganzen Automaten selbst zu füllen. Einzelne Etagen zu vermieten, schien ihr effizienter, und ihr Wunsch, Künstler zu unterstützen, indem sie ihnen die Möglichkeit gibt, eigene Werke zu präsentieren, wurde somit umgesetzt.

„Was mich besonders glücklich macht, sind die Künstler, die mir sofort ihr Vertrauen für ihre Werke schenken. Von all den kleinen Hürden, die das Projekt mit sich brachte, waren die Künstler nie ein Teil davon. Dafür ein großes Dankeschön!“

Die offizielle Eröffnung der Galerie findet im Rahmen von Familie, Freunden, Bekannten und Nachbarn statt. Zwei Kuchen im Design des Logos, Sekt und vieles mehr begleiten den Start. Die Bürgermeisterin schneidet feierlich die Schleife durch. Sie selbst zeigt sich begeistert, sie wolle Flyer auf anderen Events verteilen. Es sei ein „schönes Projekt“. Der Automat funktioniert ähnlich wie ein üblicher



Für Antje Runge und Anna-Maria Philipp (v. l.) ist der Automat eine Bereicherung für die Stadt. Foto: nel

Getränkeautomat. Zunächst gibt es das Schau- fenster, an dem alle Unikate betrachtet werden können. Aquarelle, Postkarten, Naturkosmetik, kleine Keramik und noch vieles mehr, diese Kunst ist in der Galerie 360 zu finden. Hat sich ein Interessent für ein Unikat entschieden, dreht er es nach vorne, sodass er es, wenn sich die Klappe nach der Eingabe der richtigen Nummer und dem Einwurf der Münzen öffnet, entnehmen kann. Die Preise der kleinen Kunstwerke variieren aktuell zwischen einem und zwölf Euro. Man kann nur mit Münzen bezahlen, der Automat gibt kein Wechselgeld. Außerdem kann man als Besucher den QR-Code des Automaten scannen und wird automatisch zu einem Link mit den aktuellen Ausstellern weitergeleitet.

Eine leicht verständliche Anleitung befindet sich auf dem Automaten, der täglich von 8 bis 20 Uhr „geöffnet“ hat. Dass es keine Parkmöglichkeit im Hof gibt, sieht Anna-Maria Philipp nicht unbedingt als Nachteil, „denn wir wollen Nachhaltigkeit fördern, daher bietet es sich an, mit dem Fahrrad oder zu Fuß herzukommen“. Anna-Maria Philipp ist „sehr zufrieden mit dem Erreichten“. Nun komme es darauf an, Kontakte zu knüpfen, das Angebot müsse sich herumsprechen, damit die Galerie 360 noch bekannter wird. Aber all dies komme mit der Zeit, es erfordere nur ein wenig Geduld. Sie freue sich über jeden kleinen Kauf, jede Werbung und jede Unterstützung.

Ukraine-Geflüchtete: Möglichst schnell Leistungsanträge stellen

Hochtaunus (how). Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales hat verfügt, dass vom 1. Juni 2022 an geflüchtete Menschen aus der Ukraine mit einer Aufenthaltsberechtigung Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II beziehungsweise SGB XII beziehen sollen. Das hat für die Betroffenen den Vorteil, dass sie nicht länger auf die reduzierten Leistungen des Asylbewerberleistungsgesetzes angewiesen sind. Nach dem Asylbewerberleistungsgesetz könnten für diese Flüchtlinge Einschränkungen etwa beim Zugang zur Gesundheitsversorgung entstehen. Bislang hat die Bundesregierung dies mit Verordnungen zu regeln versucht, doch mit der Überführung ins SGB II würde hier gleichermaßen Rechtssicherheit für Behörden und Betroffene geschaffen.

Doch dabei ist der Kreis auf die Mitwirkung der Betroffenen angewiesen, betont Sozialdezernentin Katrin Hechler. Denn der Transfer in den SGB-II-Bereich erfolgt nicht automatisch, da jeder Leistungsempfänger einen entsprechenden Antrag stellen muss. Betroffen von dieser Neuregelung sind rund 2800 Geflüchtete aus der Ukraine in rund 1100 Bedarfsgemeinschaften, die im Hochtaunuskreis gemeldet sind. Der Kreis hat die Bedarfsgemeinschaften angeschrieben und aufgefordert, einen entsprechenden Antrag zu stellen. Dem Schreiben war neben dem Infoblatt auch ein verkürzter Leistungsantrag beigefügt. Der Antrag steht zudem auf der Webseite des Landkreises www.hochtaunuskreis.de/Aktuelles/. In Papierform ist er im Eingangsbereich des Kommunalen Jobcenters im erhältlich.

Stand Dienstag, 24. Mai, waren 750 Anträge gestellt, von denen 350 bewilligt sind. Der Hochtaunuskreis hat bereits vor Wochen ein

Sonderteam Ukraine gebildet, das sich ausschließlich mit der Erfassung dieser Anträge beschäftigt. „Wir arbeiten mit Hochdruck daran, eine Lösung für alle zu finden“, sagt die Kreisbeigeordnete und versichert: „Wir sind bestrebt, dass alle, deren Unterlagen vollständig eingereicht wurden, so schnell wie möglich das ihnen zustehende Geld auf dem Konto haben.“

Trotz all dieser Bemühungen steht aber immer noch eine Vielzahl von Anträgen aus, die noch nicht beim Kreis eingegangen sind. Gerade wenn diese kurzfristig eingereichten Unterlagen unvollständig sind oder Rückfragen bestehen, kann es knapp mit der fristgerechten Bearbeitung werden. Deshalb bittet die Sozialdezernentin alle Betroffenen, sich schnellstmöglich zu melden und die entsprechenden Antragsbögen auszufüllen. „Der Übergang ins SGB II ist ein komplexer Vorgang“, so Hechler, daher sei es umso wichtiger, dass die Betroffenen selbst mithelfen, diesen Übergang reibungslos zu gestalten.

Für Fragen wurde für die erste Juniwoche eine gemeinsame Sprechstunde von Kommunalem Jobcenter und Ausländerbehörde eingerichtet. Anschließend wird sie voraussichtlich noch bis Ende Juni vom Kommunalen Jobcenter betrieben. Sie ist jeweils montags bis donnerstags von 9 bis 12 Uhr im Landratsamt, Haus 5, Erdgeschoss, geöffnet, Telefon 06172-9998999, E-Mail: Team-Ukraine@hochtaunuskreis.de.

Ausländerrechtliche Fragestellungen ukrainischer Flüchtlinge beantwortet die Ukraine-Hotline unter Telefon 06172-9994994, Montag bis Freitag von 9 bis 15 Uhr. Diese ist per E-Mail an Ukraine@hochtaunuskreis.de erreichbar.

Radfahren und Feiern mit dem TVW



Nach zwei langen Jahren freuten sich alle merklich auf das erste große Event in Weißkirchen. Bei tollem Wetter fanden etwa 250 Besucher den Weg zum TV Weißkirchen. Bereits um 10 Uhr trafen sich 80 kleine und große Radler zur traditionellen Radtour am Feuerwehrgerätehaus. Nach einer knapp zweistündigen Tour rund um den Ort war das Ziel die TVW-Vereinsturnhalle. Dort wartete Leckeres vom Grill mit selbstgemachten Salaten, knusprigen Pommes und appetitlichen Gemüsespießen auf die hungrigen Radler und zahlreichen Gäste, die sich zur Mittagszeit rund um die Halle versammelt hatten. Die Schlange am Grill wollte zeitweise nicht abreißen, obwohl das Grill-Team auf Hochtouren arbeitete. Frisch gestärkt galt es anschließend, Geschicklichkeit und Schnelligkeit beim Balkenspiel unter Beweis zu stellen. Am Ende gewann, wer seine Nägel am schnellsten mit der dünnen Seite des Hammers komplett in den Dachbalken geschlagen hatte. Nach Kaffee und selbstgemachten Kuchen, einem Outdoor-Volleyballspiel und vielen guten Gesprächen war es schon spät am Nachmittag, als sich die Gäste auf den Heimweg begaben.

Foto: TVW

Buntes Programm in den städtischen Seniorentreffs

Oberursel (ow). Im Juni gibt es in den städtischen Seniorentreffs wieder ein abwechslungsreiches Programm. Im Seniorentreff „Altes Hospital“, Hospitalstraße 9, gibt es montags von 9 bis 12 Uhr eine offene Beratungszeit mit der städtischen Seniorenbeauftragten Katrin Fink. Von 14.30 bis 17 Uhr ist offener Treff mit wechselnden Angeboten: Leute zum Kaffee treffen, spielen, plaudern. Dienstags zwischen 9.30 und 12 Uhr ist Spielvormittag mit Skat, Rummikub, Canasta und ähnlichem. Um 14.30 Uhr wird der 3000-Schritte-Spaziergang angeboten. Ab 15 Uhr gibt es die kleinere Variante, den 2000-Schritte-Spaziergang. Treffpunkt jeweils vor dem Seniorentreff. Mittwochs und donnerstags gibt es von 9 bis 12 Uhr „Glücksmomente durch Kunst“ – Malen, Zeichnen und kreatives Gestalten. Von 14.30 bis 17 Uhr ist Café-Treff, am Donnerstag mit Spielesonntag. Freitags ist von 9.30 bis 12 Uhr wieder offener Treff zum gemeinsamen Austausch.

Außer dem Wochenprogramm gibt es in der Hospitalstraße noch besondere Genussmomente. Am Freitag, 3. Juni, sind es von 9.30 bis 12 Uhr „Genussmomente bei Kaffee und Croissant“. Am Dienstag, 21. Juni, gibt es um 11 Uhr Frankfurter Würstchen. Am Freitag, 24. Juni, ist von 9.30 bis 11 Uhr ein Frühstück geplant. Für alle drei Veranstaltungen muss man sich anmelden.

Am Montag, 6. Juni, gibt es im Seniorentreff anlässlich der Veranstaltung „Jazz meets Mühle“ von 11 bis 18 Uhr Live Jazz-Musik

im Hof sowie Essen und Getränke. Auch während des Brunnenfests werden am Samstag, 11., und Sonntag, 12. Juni, von 11 bis 18 Uhr Essen und Getränke im Hof angeboten. Im Seniorentreff in Weißkirchen, Urselbachstraße 59, ist am Mittwoch, 8. Juni, ab 9.30 Uhr Kaffee-Treff. Von 10 bis 11 Uhr gibt es leichte Gymnastik mit dem Stuhl oder auf der Matte. Am Mittwoch, 29. Juni, ist um 9.30 Uhr Kaffee-Treff. Von 10 bis 11.30 Uhr ist ein 3000-Schritte-Spaziergang geplant, zeitgleich auch die kleine Runde über 2000 Schritte – beide Spaziergänge aber nur bei schönem Wetter.

In der Woche vom 13. Juni bis 17. Juni bleiben beide Seniorentreffs geschlossen. An alle Senioren richtet sich das Angebot „Lebensfreude durch Gymnastik“ entweder dienstags von 9.30 bis 10.30 Uhr (Gruppe I) oder von 10.45 bis 11.45 Uhr (Gruppe II) oder donnerstags zu den gleichen Zeiten im Saal in der „Portstrasse“, Hohemarkstraße 18. Gemeinsam wird Bewegung, Kräftigung, Atmung, Entspannung geübt, vermittelt auch durch kleine Spiele. Außerdem ist für alle Senioren für Mittwoch, 22. Juni, ein Ausflug zum Sandplacken geplant. Treffpunkt ist um 13 Uhr an der U3-Haltestelle Bahnhof in Richtung Hohemark oder an der Hohemark um 13.33 mit dem Bus Nr. 50. Eine Anmeldung ist erforderlich. An diesem Tag bleiben beide Seniorentreffs nachmittags geschlossen.

Anmeldungen zu den Veranstaltungen unter Telefon 06171-502192 dienstags bis donnerstags von 14 bis 16 Uhr.

„LiteraTouren“ im Juni

Oberursel (ow). Auch im Juni 2022 bietet der Verein „LiteraTouren.kultur in oberursel“ ein buntes Programm an. Als Nachlese zu „Frankfurt liest ein Buch“ lädt der Verein für Freitag, 3. Juni, um 19.30 Uhr bei einem Glas Wein zu einem Gesprächsabend über Irmgard Keun 1937 erschienenen Exilroman „Nach Mitternacht“ ein. Bei schönem Wetter im Garten, ansonsten im Haus in der Zeppelinstraße 7. Der Roman sollte vorher gelesen sein. Anmeldung per E-Mail an sigrist@gmx.de oder unter Telefon 06171-51618 (AB). Der Teilnahmebeitrag beträgt 14 Euro, für Vereinsmitglieder zwölf Euro.

Bei Kaffee, Tee und Kuchen geht es am Fronleichnam-Donnerstag, 16. Juni, um 16.30 Uhr in der Lyrik am Feiertag mit ausgewählten Gedichten von Thomas Brasch weiter. Der steht auch am Mittwoch, 22. Juni, um 21 Uhr im Mittelpunkt, wenn der Film „Lieber Thomas“ von Andreas Kleinert aus dem Jahr 2021 gezeigt wird. Beide Veranstaltungen finden in

der Zeppelinstraße 7 statt. Die Platzzahl ist begrenzt, um Anmeldung per E-Mail an sigrist@gmx.de oder unter Telefon 06171-51618 (AB) wird gebeten. Die Teilnahme kostet für den Lyriknachmittag zwölf Euro, für Vereinsmitglieder zehn Euro. Beim Filmabend ist der Eintritt frei.

Am Montag, 20. Juni, ist die diesjährige Förderpreisträgerin des Hölderlin-Preises Yulia Marfutova in der „Portstrasse“, Hohemarkstraße 18, zu Gast. Ab 19.30 Uhr wird sie aus ihrem Debütroman „Der Himmel vor hundert Jahren“ lesen. Jan Wiele von der Frankfurter Allgemeinen Zeitung wird mit der in Moskau geborenen Autorin ins Gespräch kommen. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der „Portstrasse“ statt und wird vom Kultur- und Sportförderverein Oberursel (KSfO) gefördert. Karten zu 15 Euro sind in der Buchhandlung Libra, Rathausplatz 7, erhältlich. Ausführliche Informationen im Internet unter www.literatouren-oberursel.de.

TVB blickt optimistisch nach vorn

Oberursel (ow). „Eigentlich sind wir gut durch die Coronazeiten gekommen“, erklärte Dirk Müller-Kästner in der Jahreshauptversammlung des Turnvereins Bommersheim (TVB). Einige Mitglieder, allen voran Wolfgang Holzhausen, haben die Zeit kreativ genutzt und die Planungen für die Beachvolleyball-Anlage vorangetrieben. Das Beachvolleyballfeld „An der Friedenslinde“, konnte im Oktober 2021 offiziell eingeweiht werden. Damit sind die Beachvolleyballer des Vereins endlich zu Hause in Bommersheim angekommen.

Es ist die vierte Anlage, die die Aktiven des Vereins in den vergangenen 20 Jahren mit großem Einsatz errichten haben. Die erste lag in Stierstadt, es folgte ein Feld auf dem Sportplatz an der Bleibiskopfstraße, dann bauten sie im Schwimmbad, dort war aber der Trainingsbetrieb nur eingeschränkt möglich. Mit 250 Mitgliedern sind die Volleyballer die größte Abteilung des Vereins, die Zahl der Jugendlichen ist in den vergangenen Jahren überproportional angestiegen. Und die erste Mannschaft der Volleyballer hat gerade sensationell den Aufstieg in die Regionalliga geschafft. Jetzt können sie in direkter Nähe des Vereinshauses ihrem Sport frönen. Unter dem Strich hat die Anlage, so Kassierer Wolfgang Westeburger, gut 150 000 Euro gekostet. Der Verein erhofft sich davon neue Mitglieder. Er hatte kürzlich interessierte Freizeitsportler zum Probespiel auf die neue Dreifeldanlage eingeladen und konnte sich über fast 100 Besucher freuen. Mit sinkenden Coronainzidenzen hatte der Sportbetrieb beim TVB im vergangenen Frühjahr/Sommer gerade wieder Fahrt aufgenommen, als die große Sporthalle in Stierstadt wegen Einsturzgefahr gesperrt werden musste. Beim TVB betraf es vor allem die Volleyballabteilung, die zum Teil Trainingsmöglichkeiten außerhalb von Oberursel fand.

Finanziell konnte der TVB das Geschäftsjahr ganz gut abschließen wie aus dem Kassenbericht von Wolfgang Westeburger hervorging. Er wurde als Kassierer ebenso wie Dirk Müller-Kästner als Vorsitzender wiedergewählt, Besitzer wurde Wolfgang Holzhausen. Als Kassenprüfer stellten sich Angus Foxley und Sebastian Kind zur Verfügung. Bei den Fachwarten gab es einen Wechsel in der Abteilung Kanu, anstelle von Roman Burger, führt jetzt Angus Foxley die Kanuten



Dirk Müller-Kästner (2. v. r.) ehrt Mitglieder (v. l.): Edith Thiel, Norbert Händler, Maja Bechtold und Regina Doetsch. Foto: bg

an. Patrick Hehl trat die Nachfolge von Wolfgang Holzhausen als Fachwart für den Volleyballbetrieb an.

Trotz Corona ist die Zahl der Mitglieder nicht gesunken, sie steigt sogar und liegt knapp unter 800. Aus dem einstigen Turnverein hat sich ein Breitensport-Verein mit sehr unterschiedlichen Abteilungen entwickelt von Aktiv-Outdoor- und Rückenfit, Badminton und Deutsches Sportabzeichen über Kajak/Kanu, Kinderturnen, Pilates, Seniorensport, Tanzen, Tischtennis und Triathlon bis hin zu Wandern, und Zumba.

Im Rahmen der Versammlung konnten fünf Vereinsmitglieder für ihre Treue zum Verein geehrt werden. 25 Jahren gehören dem TVB der aktive Volleyballer Jascha Müller-Kästner, Maja Bechtold und Edith Thiel an. Zwei Mitglieder gehören dem Verein ein halbes Jahrhundert an. Dirk Müller-Kästner gratulierte Norbert Händler und Regina Doetsch zur 50-jährigen Mitgliedschaft. Doetschs Großvater Peter Heil war 1891 Gründungsmitglied des TVB, und ihr Vater Johann Heil arbeitete viele Jahre im Vorstand des Vereins mit.

Der Mühlentag im Hessenpark



Am Pfingstwochenende, 5. und 6. Juni, von 11 bis 17 Uhr dreht sich im Freilichtmuseum Hessenpark traditionell alles um die Mühlen des Museums. Anlässlich des „Deutschen Mühlentages“ finden Mitmachaktionen und Vorführungen rund ums Thema statt. Die Kappenwindmühle aus Borsfleth und die Bockwindmühle von der Papenhorst werden an beiden Tagen betreut und sind für interessierte Museumsbesucher zugänglich. In der Windmühle aus Borsfleth stehen Vorführungen zum Mahlen und Segel-Setzen auf dem Programm. Kinder können hier Getreide von Hand mahlen, sieben und sich eine Kostprobe mit nach Hause nehmen. Bei entsprechender Nachfrage werden spontane Führungen durch die Windmühle angeboten. In der dritten Hessenpark-Mühle, dem Hammerwerk aus Battenberg, lassen sich am Sonntag und Montag die Museumsschmiede bei ihrer Arbeit über die Schulter schauen. An beiden Tagen findet um 15 Uhr die öffentliche Führung „Vom Korn zum Brot“ statt. Der Rundgang führt zunächst zu den Getreidefeldern des Hessenparks. Anschließend folgt die Gruppe dem Weg, den das Getreide früher durchs Dorf nahm: Von der Dreschscheune in die Windmühle und von dort zum Backhaus. Die Führung ist im Museumseintritt inklusive. Treffpunkt ist der Brunnen auf dem Marktplatz. Im Backhaus wird das frisch gemahlene Korn verbacken. Und es gibt noch einen Geburtstag zu feiern: Die Kappenwindmühle aus Borsfleth (Foto) wurde in ihrer Heimatgemeinde 1822 errichtet, sie wird dieses Jahr also stolze 200 Jahre alt.

Foto: C. Gahmann

Beratungsangebot „Leben auf Zeit“

Oberursel (ow). Das nächste kostenfreie Beratungsangebot für Schwerstkranke und Angehörige von Stadt, Caritasverband Hochtaunus und Hospiz St. Barbara findet am Dienstag, 7. Juni, zwischen 10 und 11 Uhr im Oberurseler Rathaus, Erdgeschoss, Gebäude B, Raum E 51, statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Ratsuchende werden gebeten, sich kurz unter Telefon 06171-502116 zu melden. Sie werden direkt vor dem Rathaus abgeholt.

Das Angebot soll der Information und Beratung von schwerkranken und schwerkpflegebedürftigen Menschen mit weit fortgeschrittenen Erkrankungen und ihren Angehörigen dienen. Es zeigt Möglichkeiten für eine ange-

messene Versorgung der Erkrankten auf mit dem Ziel, die Lebensqualität zu erhalten oder zu verbessern. Hierbei ist der Wille des Erkrankten von besonderer Bedeutung.

Weiterhin gibt es Informationen zu Versorgungssystemen, zur Beantragung eines Pflegegrads und der passenden Einstufung sowie anderen Ansprüchen auf Kranken- oder Pflegekassenleistungen sowie zu Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen. Angehörige und Freunde erfahren in der Beratung unterstützenden Beistand und erhalten Möglichkeiten der Trauerbegleitung.

Das Beratungsangebot findet jeden ersten Dienstag im Monat statt. Weitere Infos unter Telefon 06172-59760155.

Konzert der Schulen mit Verspätung

Hochtaunus (how). Das Konzert der Schulen des Hochtaunuskreises, das traditionell immer am Freitag vor dem Ersten Advent in der Bad Homburger Erlöserkirche stattfindet, ist für viele Freunde der Musik und für die mitwirkenden Schulkorchester und -chöre ein fester Termin im Jahreskalender. Groß war daher die Enttäuschung, dass das letzte Konzert pandemiebedingt abgesagt werden musste – und noch größer ist die Freude, dass es jetzt nachgeholt werden kann.

Am Freitag, 10. Juni, präsentieren von 19 Uhr an Orchester und Chöre aus vier weiterführenden Schulen ihr Können in der Erlöserkirche, wie immer bei freiem Eintritt. Den Auftakt macht der Chor der Humboldtschule aus

Bad Homburg, der Ausschnitte aus dem Rock-Musical „Hölder“ präsentiert. Klassische Töne gibt es dann von Orchesterformationen aus dem Kaiserin-Friedrich-Gymnasium Bad Homburg (KFG), aus dem Taunusgymnasium Königstein und aus dem Gymnasium Oberursel (GO).

Die Besucher dürfen sich auf einen abwechslungsreichen Gang durch die Musikgeschichte und auf das eindrucksvolle musikalische Niveau der jungen Künstler freuen. Und natürlich steht am Ende des Programms auch das traditionelle, gemeinsam gesungene Schlusslied, für das sich die Ensembleleitungen aus aktuellem Anlass auf die Europa-Hymne verständigt haben.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags



Genießen Sie verschiedene Menüs & Thalis auf unserer Terrasse!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Indisches Restaurant
Vorstadt 10 · Oberursel
Tel. 06171 – 9199771



*** Oberursel geht aus!
Schlemmen & gewinnen



Ankommen, Wurzeln schlagen und Wohlfühlen

Öffnungszeiten:
Donnerstag & Freitag
ab 16:30 bis Sonnenuntergang
Samstag & Sonntag
15:00 bis Sonnenuntergang

Nur bei gutem Wetter geöffnet
Info's entsprechend auf unserer Homepage

www.dielinse.eu · Krebsmühle 1
61440 Oberursel
Tel. 06171 – 978822

Sommerliche Glücksmomente in Oberursel genießen – ausgesuchte Gastronomen laden dazu ein

Sommer macht glücklich. Warmer Sonnenschein, der vom hellblauen Himmel herunter die Haut streichelt, das Haar glänzen und die Augen blinzeln lässt, schenkt außerdem das wertvolle Vitamin D und macht munter sowie fit. Schon strahlt die Sonne nicht mehr allein, das Sommergefühl zaubert jedem ein Lächeln ins Gesicht. Und wer angelächelt wird, lächelt zurück. Das löst gute Laune aus und lässt den Körper Glückshormone ausschütten. Doch noch ist das Glück nicht ganz perfekt. Es fehlt der kulinarische Genuss an ausgewählten Orten. Da gibt es in Oberursel und Weißkirchen einige Lokalitäten, die unbedingt zu empfehlen sind: Im „Stile Italiano“ bei Gianfranco Pilurzi fühlt sich der Gast sofort wie an einem Sommertag in „Bella Italia“. Die sommerlichen Empfehlungen des Hauses schmelzen bereits imaginär beim Lesen auf der Zunge: „Quadroni spigola“, Ravioli gefüllt mit Seewolf, Thymian und Safran in Proseccosauce oder „Pesce spada siciliano“, Schwertfischscheiben auf sizilianische Art mit Zitronen und Orangen, sowie „Involtini di vitello“, Fleischröllchen mit Parmaschinken und grünem Spargel in Weißweinsauce. Einen Logenplatz inklusive Sicht auf den Marktplatz mit seinem schönen, alten Fachwerk hat, wer sich



im „Zum Hirsch“ seinen frischen Handkäsalat mit saftigen Äpfeln und knackigen Nüssen, eine kräuterfrische Grüne Soße zum Schnitzel sowie einfach nur mit Salzkartoffeln samt Eiern oder auch einen Salat mit Schafskäse und Frankfurter Kräuterpesto direkt vor der Eingangstür servieren lässt. Mitten im Grünen präsentiert sich die Sonnenterrasse der „Linse“ in der Krebsmühle. Die Geschäftsführer locken mit Kulinarik, Kunst und Können in ihren herrlichen Sommergärten über den Weisen Weißkirchens oder in ihre neue Lounge das „Dach“, wo zu chilligen Sounds liebevoll ausgesuchte Weine, kühle Drinks und raffinierte Snacks gereicht werden. Ebenso auf der Sommerkarte: Maishähnchenbrust „Supreme“ mit Spinat und Mozzarella gefüllt, dazu Ratatouille-Törtchen und Kräuterkartoffeln. Unter Kastanien auf gemütlichen Bierbänken kann in der Apfelweinwirtschaft „Zum Rühl“ gutbürgerlich mit geschnetzelter Leber an Zwiebeln und Bratkartoffeln oder typisch hessisch mit hausgemachter Tafelspitzsülze nebst Grüner Soße und natürlich saisonale Leckereien wie etwa ein Spargelomelette gespeist werden. Dazu einen guten Äppel-Schoppen, und der Sommer ist da. Nicht ganz über den Dächern Oberursels, aber mit Blick auf die Vorstadt sitzt es sich gut auf der Terrasse des indischen Spezialitätenrestaurants „Crown of India“. Hier kann der Gast sich exotische Leckereien schmecken lassen und dabei das Treiben im Städtchen beobachten. Drei der Empfehlungen des Chefs lauten: „Chicken Tikka hariali“, eingelegtes Hähnchenbrustfilet mit Minze, Koriander, Ingwer und weiteren Gewürzen, oder „Thali mixed Maharaja“, kleine Portion gemischtes Gemüse, Chicken Korma, Lamm Vindaloo, Raita, Roti und Basmatireis und „Paneer Tikka saslik“, eingelegter hausgemachter Käse mit Paprika und Zwiebeln. Das „Ong Tao“ in der Vorstadt sticht sofort mit der rustikalen und bunten Außengastronomie ins Auge. Erstmals auf dem bequemen Holzmöbiliar Platz

genommen, treffen Gerichte wie etwa „Pho tron tom“, Reisbandnudeln, Black Tiger Garnelen, Salat, Möhren, Kräuter und Paprika, „Bun thit nuong“, traditionell gewürzter, gegrillter Schweinebauch mit Reismudeln, Salat, Möhren, Kräutern und Knoblauch-Chili-Fisch-Vinaigrette oder „Ca hoi nuong“, gegrilltes Lachsfilet mit Gemüse, abgerundet mit einer süßlichen Sojareduktion, mitten ins Feinschmeckerherz.



Alle Speisen auch zum Mitnehmen!

Bestellen und abholen:
Täglich von 11.30 – 14.30 Uhr,
17.30 – 21.30 Uhr

Sa, So und Feiertag von 11.30 – 21.30 Uhr durchgehend

Kurmainzer Str. 50 · 61440 Oberursel
Tel. 06171/73477 · www.zum-ruehl.de



Wir freuen uns, Sie auf unserer Terrasse begrüßen zu dürfen.

Adenauer Allee 2
Tel. 06171-53797

Mi-Mo 11.30 – 22.00 Uhr
Di Ruhetag



Hessische Küche

Marktplatz 8
61440 Oberursel
Tel. 06171 - 5864377

Mi. – Sa. ab 17.00 Uhr
So. von 12.00 – 14.30 Uhr
und ab 17.00 Uhr



ONG TAO
AUTHENTIC VIETNAMESE KITCHEN

VORSTADT 25
61440 OBERURSEL
06171/9737688

TÄGLICH GEÖFFNET VON
11.00 - 22.00 UHR

WWW.ONGTAO.DE/OBERURSEL

Sei schlau - kauf bei Nau!

www.nau.de



Autohaus Nau GmbH



Beispielabb. mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

BIG DEAL PLUS
6 Jahre Garantie¹⁾
3 Inspektionen²⁾ MATERIAL INKLUSIVE
GESCHENKT!

DIE TOP-MODELLE VON OPEL

UNSERE RATENSCHARFEN ANGEBOTE.

CORSA ELEGANCE
1.2 Benziner, 55 kW (75 PS)
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

MONATLICH ab 3)

129,- €

MOKKA ELEGANCE
1.2 Turbo Benziner, 74 kW (100 PS)
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

MONATLICH ab 3)

199,- €

DER NEUE GRANDLAND GS-LINE
1.2 Turbo Benziner, 96 kW (130 PS)
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

MONATLICH ab 3)

269,- €

DER NEUE ASTRA 5-TÜRER ELEGANCE
1.2 Turbo Benziner, 81 kW (110 PS)
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

MONATLICH ab 3)

209,- €

Einmal. Leasingsonderzahl. 1.990,- €. Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 19.820,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 6.634,- €

Einmal. Leasingsonderzahl. 1.990,- €. Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 25.880,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 9.154,- €

Einmal. Leasingsonderzahl. 1.990,- €. Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 34.750,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 11.674,- €

Einmal. Leasingsonderzahl. 1.990,- €. Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 26.650,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 9.514,- €

¹⁾ Händlergarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungssatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter www.händlergarantie.eu oder bei uns. ²⁾ Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben inklusive Material. Sie zahlen nur evtl. Zusatzarbeiten. Nur gültig für Aktionsmodelle bis auf Widerruf. ³⁾ Effektiver Jahreszins 3,44%, Sollzinssatz gebunden p.a. 3,39%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 995,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Alle Angebote nur gültig bei Inzahlungnahme Ihres mind. 6 Monate auf Sie zugelassenen Gebrauchtwagens. Die beworbenen Leasingangebote entsprechen dem repräsentativen Beispiel gemäß § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht.
Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle komb. 5,2-4,1 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 126-93 g/km. Energieeffizienzklassen B-A.

Ein e-lektrifizierendes Angebot - jetzt bei Nau!



Abb. zeigt Sonderausstattung

HYUNDAI TUCSON

1.6 Plug-In-Hybrid mit 195 kW (265 PS) Neuwagen, rein elektr. Reichweite 74 - 62 km nach WLTP¹⁾

Einmalige Leasingsonderzahlung 4.740,48 €
Voraussichtlicher Gesamtbetrag 19.092,48 €

Effektiver Jahreszins 2,69 %
Sollzins p.a. gebunden 2,66 %

Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 42.350,00 €

Leasingrate
monatl. ab 2) **299 €**

Autoarena Nau

Autoarena Nau GmbH
autoarena-nau.de

Unternehmenssitz Gießen
An der Automeile 20
35394 Gießen
Telefon: 0641 / 95 35 - 0

Marburg
Gisselberger Str. 57
35037 Marburg a.d. Lahn
Telefon: 06421 / 29 97 - 0

Friedberg
Frankfurter Str. 9-15
61169 Friedberg (Hessen)
Telefon: 06031 / 72 20 - 0

HYUNDAI

Kraftstoffverbrauch komb. 1,4 l/100 km; Stromverbrauch kombiniert/gewichtet: 17,7 kWh/100 km; rein elektrische Reichweite bei voller Batterie: 62 km; CO₂-Emission kombiniert: 31 g/km; CO₂-Effizienzklasse: A+++

5 JAHRE Garantie ohne Kilometerlimit*

* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car-Audio-Gerät inkl. Navigation bzw. Multimedia sowie für Typ-2-Ladekabel), 5 Jahren Lackgarantie (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlosen Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Die 5-jährige Herstellergarantie für das Fahrzeug gilt nur, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde.

8 JAHRE Batterie Garantie**

** Ohne Aufpreis: 8 Jahre oder bis zu 200.000 km (IONIQ Hybrid, IONIQ Plug-in-Hybrid, NEXO, KONA Hybrid) bzw. 160.000 km (TUCSON Hybrid & Plug-in-Hybrid, SANTA FE Hybrid & Plug-in-Hybrid) für die Hochvolt-Batterie, je nachdem, was zuerst eintritt (2 Jahre für die Bordnetz-Batterie ohne Kilometerlimit), sowie 8 Jahre Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannendienst und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen gemäß den jeweiligen Bedingungen des Garantie- und Servicehefts.

¹⁾ Die tatsächliche Reichweite kann unter Alltagsbedingungen abweichen und ist von verschiedenen Faktoren abhängig, insbesondere von persönlicher Fahrweise, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Nutzung von Heizung und Klimaanlage sowie thermischer Vorkonditionierung. ²⁾ Vertragslaufzeit 48 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, zzgl. Fracht- u. Bereitstellungs-kosten in Höhe von 995,00 €. Ein Leasingangebot der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt, für die der Angebotsleistende als ungeb. Vermittler tätig ist. Die beworbenen Leasingangebote entsprechen dem repräsentativen Beispiel gem. §6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. Angebot nur gültig für Privatkunden.

HONDA

Der neue
CR-V
eHEV
Der selbstladende
Elektro-Hybrid.



Monatlich nur¹⁾
249 €

Effizient und
fortschrittlich: der
innovative Hybrid-
antrieb von Honda

¹⁾ Ein unverbindliches Finanzierungsangebot der Honda Bank GmbH, Hanauer Landstr. 222-226, 60314 Frankfurt/Main, für einen CR-V eHEV Elegance 2WD, 3-Optionen-Kredit, am Ende der Laufzeit Begleichung des Restbetrages oder Finanzierung der Restsumme oder Rückgabe des Fahrzeugs (gemäß Rückkaufbedingungen). Fahrzeugpreis 39.450,00 €, Laufzeit 36 Monate, Gesamtfahrleistung: 45.000 km, Anzahlung: 13.981,92 €, Nettodarlehensbetrag: 25.263,08 €, Gesamtbetrag: 40.445,00 €, Effektiver Jahreszins: 2,49 %, Sollzins, p.a. gebunden für die gesamte Laufzeit: 2,46 %, Monatliche Rate: 249,00 €, Schlussrate: 16.000,00 €, Bearbeitungsgebühr: 0,00 €. Angebot gültig bis 27.06.2022.

Kraftstoffverbrauch CR-V eHEV Elegance 2WD in l/100 km: innerorts 5,4; außerorts 5,4; kombiniert 5,3. CO₂-Emission in g/km: 120. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Jahreswagen • sofort verfügbar • inkl. BIGDEAL*

OPEL

| Modell | Motor / PS | Getriebe | Leistung | Preis |
|---------------------------------|-------------|--|----------|----------|
| Opel Insignia ST GSI | (N1003259) | 193 KW (230 PS), Automatik, EZ 03/22, 8tkm, onyx-schwarz | | 52.990 € |
| Opel Insignia Lim. GS Line Plus | (M1020911) | 127 KW (174 PS) Diesel, Automatik, EZ 09/21, 20tkm, onyx-schwarz | | 41.990 € |
| Opel Astra Kombi Design & Tech | (M8021397) | 96 KW (130 PS), EZ 09/21, 8tkm, schneeweiss | | 25.690 € |
| Opel Crossland Edition | (M4310473) | 96 KW (130 PS), EZ 11/21, 9tkm, chilirot | | 21.990 € |
| Opel Astra Lim. Edition | (G024030) | 96 KW (130 PS), EZ 09/21, 9tkm, graphitgrau | | 20.990 € |
| Opel Astra Lim. Edition | (G023168) | 80 KW (110 PS), EZ 09/21, 9tkm, schneeweiss | | 19.990 € |
| Opel Crossland Edition | (M4299997) | 60 KW (83 PS), EZ 11/21, 9tkm, quarzsilber | | 18.490 € |
| Opel Corsa Edition | (M4240265) | 74 KW (100 PS), EZ 09/21, 9tkm, perlblau | | 17.990 € |
| Opel Corsa Edition | (M42423736) | 55 KW (75 PS), EZ 09/21, 9tkm, nauticblau | | 16.290 € |
| Opel Corsa Edition | (M4242345) | 55 KW (75 PS), EZ 09/21, 9tkm, perlblau | | 16.290 € |
| Opel Corsa Edition | (M4239831) | 55 KW (75 PS), EZ 09/21, 9tkm, quarzsilber | | 15.990 € |
| Opel Corsa Edition | (M4245645) | 55 KW (75 PS), EZ 09/21, 9tkm, diamantschwarz | | 15.490 € |

HYUNDAI (Gießen, Marburg, Friedberg)

| Modell | Motor / PS | Leistung | Preis |
|--------------------------------------|------------|---|----------|
| Hyundai KONA Trend Elektro | (124248) | 100 KW (136 PS), EZ 10/21, 10tkm, Phantom Black | 29.990 € |
| Hyundai TUCSON Trend | (093568) | 110 KW (150 PS), EZ 11/21, 10tkm, Dark Knight/Black | 27.590 € |
| Hyundai KONA N-Line | (827453) | 146 KW (198 PS), EZ 11/21, 20tkm, Pulse Red | 25.990 € |
| Hyundai TUCSON Select | (053273) | 110 KW (150 PS), EZ 10/21, 10tkm, Polar White | 23.490 € |
| Hyundai i30 TREND Navigationspaket | (158165) | 88 KW (120 PS), EZ 11/21, 9tkm, Dark Knight | 21.990 € |
| Hyundai BAYON Intro Edition | (058170) | 74 KW (100 PS), EZ 09/21, 9tkm, Sleek Silver | 19.990 € |
| Hyundai i30 TREND Navigationspaket | (153738) | 117 KW (159 PS), EZ10/21, 9tkm, Polar White | 19.490 € |
| Hyundai i20 Select Funktionspaket | (116143) | 74 KW (100 PS), EZ 03/22, 9tkm, Aurora Grey | 17.990 € |
| Hyundai i20 Intro Edition, Navipaket | (063686) | 74 KW (100 PS), EZ 11/21, 9tkm, Sleek Silver | 17.370 € |
| Hyundai BAYON Select Winterpaket | (062127) | 74 KW (100 PS), EZ11/21, 9tkm, Phantom Black | 16.290 € |

*Bis zu 5 Jahre Händlergarantie auf die wichtigsten Baugruppen, dazu 3 Inspektionen gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten.

Unternehmenssitz: **Direkt** an der A 485

Gießen
An der Automeile 20
Tel. (0641) 9535-0

HYUNDAI

Marburg
Gisselberger Str. 57
Tel. (06421) 2997-0

HYUNDAI

Stadtallendorf
Marburger Str. 2
Tel. (06428) 3058

HYUNDAI

Wetzlar
Hermannsteiner Str. 46
Tel. (06441) 3778-0

HONDA

Butzbach **Direkt** an der A 5

Roter Lohweg 27
Tel. (06033) 9666-0

HYUNDAI

Friedberg **Ehemals Auto-Kuhl**

Frankfurter Straße 9-15
Tel. (06031) 7220 - 0

HYUNDAI

Einbrecher stoßen Bienenstock um

Oberursel (ow). Unbekannte Einbrecher haben in der Nacht zum Freitag in Stierstadt einen Bienenstock umgestoßen. Die Täter verschafften sich zwischen Donnerstag und Freitag Zutritt auf ein Grundstück im Kiesweg. Sie brachen eine Gartenhütte auf und durchsuchten die Innenräume vergeblich nach Wertgegenständen. Auch in einer zweiten Hütte hatten sie keinen Erfolg. Danach stießen die Täter einen Bienenstock um, der auf dem Grundstück aufgestellt war, und flüchteten. Die Kriminalpolizei bittet Zeugen, sich unter Telefon 06172-1200 zu melden.

Offenes Impfen im Rathaus

Oberursel (ow). Der nächste offene Impftermin der Hochtaunus-Kliniken im großen Sitzungssaal des Rathauses Oberursel wird ohne Anmeldung am Samstag, 4. Juni, von 12 bis 14.30 Uhr angeboten. Bei den Impfungen im Rathaus ist jeder ab zwölf Jahren willkommen, der eine Erst-, Zweit- oder Booster-Impfung benötigt. Geflüchtete aus der Ukraine, denen keine Dokumente vorliegen, können sich trotzdem impfen lassen – es erfolgt dann eine Grundimmunisierung. Alle Personen älter als 18 Jahre können nach Einzelfallentscheidung des Arztes eine vierte Impfung bekommen. Voraussetzung dafür ist,

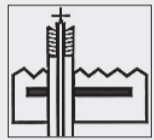
dass die erste Booster-Impfung drei Monate zurückliegt. Geimpft wird mit einem mRNA-Vakzin und auch mit dem neuen Novavax-Impfstoff. Kinder unter zwölf Jahren werden ausschließlich im Impfzentrum Bad Homburg, Am Grünen Weg 1, geimpft. Alle Infos zum Coronavirus und zur Impfung sowie die neuesten Beschlüsse der Bundesregierung in 23 Sprachen finden sich im Internet unter www.integrationsbeauftragte.de/ib-de/staatsministerin/corona. Für die Impftermine im Rathaus gibt es einen mehrsprachigen Flyer, der unter www.oberursel.de heruntergeladen und weitergeleitet werden kann.

Gattenhöferweg: Bauarbeiten verlängert

Oberursel (ow). Seit Ende März wird der Bahnübergang an der Einmündung des Gattenhöferwegs in die Gablonzer Straße umgebaut. Zukünftig ist der Bahnübergang für den Kraftfahrzeugverkehr gesperrt, die Fahrbeziehung zur Gablonzer Straße ist dann nicht mehr gegeben. Die Querung von Fußgängern und Radfahrern ist sowohl während der Arbeiten als auch danach möglich. Die gemeinsame Baumaßnahme von Stadt und Verkehrsgesellschaft Frankfurt (VGF) sollte Ende April beendet sein, verlängert sich jetzt aber bis 15. Juli.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR OBERURSEL



Ev. Kreuzkirche Bommersheim

Goldackerweg 17

Pfarrer Ingo Schütz

Gemeindebüro: Goldackerweg 17
Bürozeiten: Mi. und Fr. 9 bis 12 Uhr,
Mo. 14 bis 17 Uhr, Mi. 14.30 bis 16.30 Uhr
Telefon: 06171-6987831
E-Mail: kreuzkirche.oberursel@ekhn.de
www.ev-kreuzkirche-oberursel.ekhn.de

Sonntag, 5. Juni

10.30 Uhr Gottesdienst mit Kirchencafé (Schütz)

Montag, 6. Juni

11 Uhr Gottesdienst im Hessenpark (Eberhardt/Rehorn/Schütz)



Ev. Auferstehungskirche Ebertstraße 11

NN

Gemeindebüro: Oberhöchstader Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: gemeindebuero.oberursel@ekhn.de
www.auferstehungskirche-oberursel.de

Sonntag, 5. Juni

17 Uhr Punkt 5 Gottesdienst (Buchsein)

Montag, 6. Juni

11.30 Uhr Familiengottesdienst mit Picknick auf dem Kita-Außengelände (Heintz/Team)



Ev. Christuskirche Oberhöchstader Straße 18b

Reiner Göpfert

Gemeindebüro: Oberhöchstader Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: ev.gemeindebuero.oberursel@ekhn-net.de
www.christuskirche-oberursel.de

Sonntag, 5. Juni

10.30 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl (Göpfert)

Montag, 6. Juni

11.30 Uhr Gemeinsamer Familiengottesdienst in der Auferstehungskirche, anschließend Picknick und Grillen auf dem Außengelände (Heintz)



Ev. Kirche Oberstedten

Kirchstraße 28

Anika Rehorn

Gemeindebüro: Weinbergstraße 25
Bürozeiten: Di. 9 bis 13 Uhr, Do. 17 bis 19 Uhr
Telefon: 06172-37294
E-Mail: kirchengemeinde.oberstedten@ekhn.de
www.evangelisch-oberstedten.de

Sonntag, 5. Juni

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Jubelkonfirmanten, inklusive Livestream (Rehorn)

Montag, 6. Juni

11 Uhr Gottesdienst im Hessenpark (Eberhardt/Rehorn/Schütz)



Klinik Hohe Mark

Friedländerstraße 2

Annette Lenhard

Telefon: 06171-2047040
www.hohemark.de



Ev. Versöhnungskirche Stierstadt/Weißkirchen

Weißkirchener Straße 62

Klaus Hartmann/Elke Neumann-Hönig

Gemeindebüro: Weißkirchener Straße 62
Bürozeiten: Mo., Di., Mi., Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-72488
E-Mail: gemeindebuero@versoehnungsgemeinde.de
www.versoehnungsgemeinde.de

Sonntag, 5. Juni

10 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Hartmann)



Ev. Heilig-Geist-Kirche Dornbachstraße 45

Stefanie Eberhardt

Gemeindebüro: Dornbachstraße 45
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-910733
E-Mail: ev.heilig-geist-kirche.oberursel@ekhn-net.de

Sonntag, 5. Juni

10 Uhr Konfirmationsgottesdienst in St. Hedwig, (Eberhardt)

Montag, 6. Juni

11 Uhr Gottesdienst im Hessenpark mit der evangelischen Kreuzkirche und der evangelischen Kirche Oberstedten (Eberhardt/Rehorn/Schütz)



Ev. St.-Georgs-Kirche Steinbach

Kirchgasse 5

Pfarrer: Herbert Lüdtker

Pfarrerin: Tanja Sacher

Gemeindebüro: Untergasse 29
Bürozeiten: Di. 16 bis 18 Uhr,
Do. 8 bis 12 Uhr, Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-74876
E-Mail: buero@st-georgsgemeinde.de
www.st-georgsgemeinde.de

Sonntag, 5. Juni

9.30 Uhr Konfirmation Gruppe I
11.30 Uhr Konfirmation Gruppe II (Lüdtker/Krombacher)

„Gedankengang“ geistlicher Impuls auf dem YouTube-Kanal der Gemeinde

Montag, 6. Juni

10 Uhr Gottesdienst (Trebeljahr)



Ev.-Lutherische St.-Johannes-Gemeinde Altkönigstraße 154

Theodor Höhn

Telefon: 06171-24977

E-Mail: pfarrer@selk-oberursel.de

Sonntag, 5. Juni

10 Uhr Hauptgottesdienst mit Konfirmation, anschließend Kirchenkaffee

Montag, 6. Juni

10 Uhr Hauptgottesdienst



FREIKIRCHE DER SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN® Adventgemeinde Schulstraße 38

Alexander Zesdris

Telefon: 0151-40653514

www.adventisten-oberursel.de



Freie ev. Gemeinde Bommersheimer Straße 74

NN

Sprechzeiten: Do. 14 bis 16 Uhr

Telefon: 06171-26733

E-Mail: info@oberursel.feg.de
www.oberursel.feg.de

Sonntag, 5. Juni

10 Uhr Gottesdienst (Janzen)



New Life Church Oberursel St.-Hedwig Eisenhammerweg 10

Lennart Claus

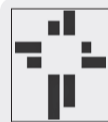
Telefon: 0157752-10713

www.newlifechurch.site

Sonntag, 5. Juni

10.45 Uhr Open-Air Pfingstgottesdienst, Friedberger Straße 101, Bad Homburg

PFARREI ST. URSULA



Pfarrei St. Ursula Oberursel/Steinbach

Marienstraße 3

Andreas Unfried

Zentrales Pfarrbüro: Marienstraße 3

Bürozeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr,
Di. und Do. 15 bis 17 Uhr

Telefon: 06171-979800

E-Mail: st.ursula@kath-oberursel.de

www.kath-oberursel.de



Kath. Kirche St. Hedwig Oberursel-Nord

Eisenhammerweg 10

Samstag, 4. Juni

18 Uhr Hochamt (Matthäus)



Kath. Kirche St. Petrus Canisius Oberstedten

Landwehr 3

Sonntag, 5. Juni

11 Uhr Hochamt mit Kinderkirche (Matthäus)



Kath. Kirche St. Ursula Oberursel-Altstadt

Marienstraße 3

Sonntag, 5. Juni

11 Uhr Hochamt (Reichert)



Kath. Kirche St. Bonifatius Steinbach

Untergasse 27

Sonntag, 5. Juni

9.30 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)



International Christian Fellowship of the Taunus

Hohemarkstraße 75

Carsten Lotz

Telefon: 06171-923143

www.icf-frankfurt.com

Sonntag, 5. Juni

10.30 Uhr englischer Gottesdienst



Alt-Kath. Franziskus-Kirche

Geschwister-Scholl-Platz

Christopher Weber

Gemeindebüro: Alt-Katholische Gemeinde

Frankfurt, Basaltstraße 23, 60487 Frankfurt/Main

Telefon: 069-709270

E-Mail: frankfurt@alt-katholisch.de

www.frankfurt.alt-katholisch.de

Sonntag, 5. Juni

11 Uhr Familiengottesdienst

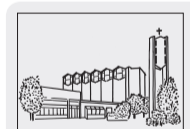


Kath. Kirche St. Sebastian Stierstadt

St.-Sebastian-Straße 2

Sonntag, 5. Juni

9.30 Uhr Hochamt (Matthäus)



Kath. Kirche St. Crutzen Weißkirchen

Bischof-Brand-Straße 13

Sonntag, 5. Juni

11 Uhr Hochamt (Unfried)

Montag, 6. Juni

11 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)



Kath. Kirche St. Aureus und Justina Bommersheim

Lange Straße 106

Sonntag, 5. Juni

9.30 Uhr Wortgottesfeier (Radgen)

Montag, 6. Juni

9.30 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)



Kath. Kirche Liebfrauen

Berliner Straße/Herzbergstraße 34

Sonntag, 5. Juni

11 Uhr gemeinsames Hochamt in St. Ursula (Reichert)

Montag, 6. Juni

11 Uhr Eucharistiefeier mit Kindergottesdienst auf der Kirchwiese (Unfried)



WIR GEDENKEN

*Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und lacht.
Lasst mir einen Platz zwischen euch,
so wie ich ihn im Leben hatte.*

Udo Walther
*03.02.1942 †21.04.2022

Traurig nehmen wir Abschied
Ursula Walther
Karin und Dr. Lutz Vogt mit Lasse und Malte
Manfred und Alexandra Bartl mit Familien
Gabriele Richter und Familie
und begleiten Udo auf seinem letzten Weg.

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Montag, 20.06.2022 um 11 Uhr auf dem Alten Friedhof in Bommersheim statt.
Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante

Gertrud Panek
geb. Bergner
* 28.9.1929 † 29.5.2022

In unseren Herzen wirst du immer weiterleben.
Peter und Renate
Jan und Marie mit Apollina und Eleonore
Lars und Jana mit Jakob und Luisa
Erika und Norbert, Matthias mit Lisa

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 10. Juni 2022, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Steinbach statt.

Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, ob er gleich stürbe; und wer da lebet und glaubet an mich, der wird nimmermehr sterben.
Joh. 11 Vers 25,26

In tiefer Trauer und unendlicher Dankbarkeit geben wir unsere geliebte Mutter, Schwiegermutter, Schwester und Tante zurück in Gottes väterliche Hände.

Gotelind Zesch
geb. Wiebeck
15.10.1940 - 06.05.2022

In Liebe:
Cordula, Martin und Andrea
Brigitte und Karlheinz Göbel
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 10. Juni 2022 um 11.00 Uhr auf dem Hauptfriedhof in Oberursel-Nord statt.
Anstelle von Blumen freuen wir uns über eine Spende an Open Doors, Im Dienst der verfolgten Christen weltweit, IBAN: DE67 6601 0075 0315 1857 50, BIC: PBNKDEFFXXX, Betreff: Trauerfall Gotelind Zesch.


Es tut weh, sich an Momente zu erinnern,
die es nie wieder geben wird ...
In Gedenken

Linde Neumann
geb. Werther
* 06.06.1941 † 02.06.2021

..... ich vermisse dich.
Dein Sohn Michael
Oberursel Juni 2022

Statt Karten

Lasst mich den letzten Weg in Würde gehen, genauso wie ich lebte.

 **Walter Engelmann**
* 13.01.1937 † 23.04.2022

DANKE
sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Die Familien Engelmann, Steiner und Ludwig sowie alle Angehörigen
Oberursel, im Mai 2022

Nach kurzer schwerer Krankheit verstarb unser Vater,
Schwiegervater und Opa

 **Willi Mägerlein**
* 11. Juli 1934 † 20. Mai 2022

Deine Familie

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

*„Es gibt nichts Schöneres auf Erden
als zu lieben und geliebt zu werden.“
Wilhelm Busch*

Heidrun Kramer
geb. Stephan
* 9. Januar 1944 † 27. Mai 2022

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied.
Wir hätten Dich, liebe Mimi, noch so gerne bei uns gehabt.

Heinz Kramer
Bettina Flach, geb. Kramer und Dr. Stefan Flach
mit Victoria Louise
Bernhard H. Kramer und Gabriele Kramer-Schlenkhoff
mit Justus
und alle Angehörigen

Theodor-Heuss-Straße 6, 61440 Oberursel/Ts.
Die Trauerfeier findet zu einem späteren Zeitpunkt statt.

*„Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren von Liebe,
die wir hinterlassen, wenn wir gehen.“
(Albert Schweitzer)*

Immer warst Du für alle da, warst der Fels in der Brandung – unser Lebensmittelpunkt.
Dein plötzlicher Tod macht uns fassungslos. Unsere Herzen sind voller Schmerz.
Wir vermissen Dich unendlich und werden Dich niemals vergessen.

 **Michaela Bommersheim**
geb. Roth
* 25. April 1973 † 7. Mai 2022

In ewiger Liebe
Wolfram Bommersheim (Bommi)
Gaby Roth
Pascal und Dominik
sowie alle Angehörigen

 Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 10. Juni 2022 um 12.45 Uhr auf dem Friedhof in Frankfurt-Zeilsheim statt.



PIETÄTEN

Erstes Oberurseler
Beerdigungsinstitut

Pietät Jamin

Fachgeprüfter Bestatter
Liebfrauenstraße 4a
61440 Oberursel (Taunus)
Tel. 06171/54706
Jederzeit dienstbereit

BESTATTUNGS-INSTITUT
W. SCHWARTZ
Fachgeprüfter Bestatter

Erd-, Feuer- und Seebestattung
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland · Vorsorge Versicherungen

Beethovenstraße 13 · 61440 Oberursel (Taunus)
Tag & Nacht · Telefon 0 61 71 - 5 47 92

Pietät Röhr MARION RÖHRL

Burgstraße 35 · 61440 Oberursel-Bommersheim
Telefon 0 61 71 - 41 38
Mobil jederzeit zu erreichen 0152 - 53 81 68 37

Wir sind für Sie da und helfen Ihnen dabei,
den Abschied eines geliebten Menschen ganz
nach Ihren Wünschen zu gestalten.
Wir beraten Sie hilfreich und kompetent und
besprechen mit Ihnen in aller Ruhe jedes Detail.



Mitarbeiter und Spender nehmen die neue Küche in Beschlag.

Foto: Matthöfer-Haus

Ein Küchentraum geht in Erfüllung

Oberursel (ow). Die schon etwas in die Jahre gekommene Wohnküche des Wohnbereichs für Menschen mit Demenz im Traute-und-Hans-Matthöfer-Haus war den Mitarbeitern des Wohnbereichs, einigen Angehörigen und auch den Bewohnern selbst schon länger ein Dorn im Auge. Um so glücklicher schätzen sich jetzt alle, dass für den Austausch der Küche endlich die finanziellen Voraussetzungen geschaffen werden konnten. Möglich gemacht haben dies zwei renommierte Stiftungen, die dem Alten- und Pflegeheim der Awo Spendengelder zur Verfügung gestellt haben. Allein die Rind'sche Bürgerstiftung stellte einen Betrag über 10 000 Euro zur Verfügung, und von der Otto-Georg-Dinges-Stiftung kamen noch einmal 7740 Euro hinzu. Die Rind'sche Bürgerstiftung mit ihrem Vorstandsvorsitzenden Hans-Dieter Homberg und dem Kuratoriumsvorsitzenden Thorsten Schorr, Erster Kreisbeigeordneter, haben in der Vergangenheit bereits mehrfach die Projekte des Hauses unterstützt. Die Zentrumsleiterin Leyla Saglam freut sich sehr, dass Homberg und Schorr auch für das Küchen-Projekt Stiftungsgeld beisteuerten. Die Otto-Georg-Dinges-Stiftung konnte zusätzlich gewonnen

werden und machte den Austausch endlich möglich. Die neue Küche strahlt im warmen Holzdekor und glänzt mit ihrer schwarzen Granitarbeitsplatte. Sie ist eine bewohnerfreundliche Ergänzung zur in diesem Wohnbereich bereits angelegten „Gudd Stubb“ und gibt dem Wohnbereich den „heimischen Flair“, der für die Bewohner mit Demenz sehr wichtig ist. Gerade im Umgang mit Menschen mit Demenz ist es wichtig, dass das Essen in ihrem Beisein angerichtet wird. Es wird eher verzehrt als wenn es fertig zubereitet serviert wird. Mitunter beteiligen sich die Bewohner im Rahmen ihrer Möglichkeiten an der Zubereitung und helfen sich selbst auf diese Weise, früher tagtäglich ausgeführte Fertigkeiten in der Erinnerung zu behalten. Im Rahmen der Feierlichkeiten bereitete die soziale Betreuung des Hauses einen Erdbeerkuchen in der neuen Küche vor. Die Bewohner genossen die Zubereitung sehr und nutzten alle Sinne, um die Erdbeeren zu fühlen, zu riechen und zu schmecken. Dies wird mit Sicherheit nicht der letzte Kuchen sein, der in diesem Wohnbereich gebacken und verzehrt wird.

„Frei(e) Zeit im Grünen“ beim Kirchengeburtstag gestartet

Oberursel (ow). Am 21. Mai 2022 jährte sich zum 55. Mal der Tag der Kirchweih der Liebfrauenkirche. Aus diesem Anlass feierte die Gemeinde am darauffolgenden Sonntag in einem Familiengottesdienst den „Geburtstag“ ihrer Kirche. Anschließend wurde bei schönem Wetter draußen vor der Kirche fröhlich weitergefeiert.

Schon beim Betreten des Gotteshauses war klar, dass das ein ganz besonderer Gottesdienst wird: Alle Bänke waren mit bunten Luftballons geschmückt, der Altarraum war mit bunten Wimpelketten, Luftschlangen und einer großen goldenen „55“ dekoriert. Die Marienstube, das Taufbecken, das Tabernakel und die große Orgel wurden mit farbigen Strahlern besonders ausgeleuchtet. Clara Jung, Mitglied der Gemeindeleitung, begrüßte die zahlreichen Gottesdienstbesucher, Pfarrer Andreas Unfried eröffnete den Festgottesdienst, der musikalisch von Matthias Göbel an der Orgel begleitet wurde. Zugleich dirigierte er stellvertretend auch den Jungen Chor der Gemeinde. Die Evangeliums- und Lesungstexte wurden in einfacher, leicht verständlicher Sprache vorgetragen.

Statt einer Predigt gab es kindgerechte Erklärungen zur Gebäudeform der Kirche, die an ein Kreuz beziehungsweise eine Rose als Blume Mariens erinnert, und zu den angestrahnten Objekten. So ist etwa die große Klais-Orgel mit ihren 3814 Pfeifen ein Ersatz für eine Glocke, die das Kirchengebäude nicht hat. Auf einer großen Leinwand wurden dazu Bilder des Architektenehepaars Schwarz sowie der Künstler Georg Hieronymi und Friedrich Gebhart gezeigt, die unter anderem die Marienstatue und Wandteppiche sowie das Tabernakel und den Deckel des Taufbeckens entworfen oder gefertigt hatten. Am Ende des fröhlichen Gottesdiensts enthüllte Katrin Elsenheimer, ebenfalls Mitglied der Gemeinde-

leitung, die große Geburtstagstorte, die von einer Mitarbeiterin des Kindergartens Liebfrauen in Form der Kirche gestaltet und verzieren worden war. Die Gottesdienstbesucher würdigten das essbare Kunstwerk mit großem Applaus. Elsenheimer dankte dem Gottesdienst-Vorbereitungsteam mit Clara Jung, Verena Koch und Christina Jung (alle Mitglieder des Ortsausschusses Liebfrauen) für die inhaltliche Gestaltung und überreichte als „Geburtstagsgeschenk“ eine Spielkiste mit Outdoor-Spielen und Spielgeräten. Gleichzeitig lud sie damit zur Aktion „Frei(e) Zeit im Grünen“ ein, die am selben Tag startete.

Gemütliches Zusammensitzen

Nach dem Gottesdienst gab es auf dem Kirchplatz und der Kirchwiese ein gemütliches Beisammensitzen bei Geburtstagstorte, Muffins, belegten Brötchen und herzhaften Snacks. Auch für Getränke aller Art hatte das Vorbereitungsteam aus dem Ortsausschuss, Elisabeth Bentrup, Manfred Hahn (Mitglied der Gemeindeleitung), Jürgen Rimpler, Hansjörg Rölle und Christine Weiße gesorgt. Für die Kinder gab es eine Hüpfburg und die Spielgeräte aus der geschenkten Kiste. Noch Stunden nach dem Gottesdienst saßen die Gemeindeglieder fröhlich beisammen und feierten bei herrlichem Wetter den Geburtstag ihrer Gemeinde.

Nun sind alle eingeladen, es sich auf den Sitzgruppen, bestehend aus kleinen Tischen und Stühlen, auf der Kirchwiese von Liebfrauen gemütlich zu machen. Jeder kann hier seine Mittagspause verbringen, einen abendlichen Plausch mit anderen halten oder mit seinen Kindern einfach nachmittags rausgehen und sich an der Spielkiste bedienen. Am Donnerstag, 2. Juni, 7. Juli und 8. September, wird auch der Straßenkreuzer der Pfarrei St. Ursula dort sein.

Spätere Abfallentsorgung Geschichte des Waldes

Oberursel (ow). Wegen des Feiertags „Pfungstmontag“ kommt es wieder zu Terminverschiebungen bei der Rest- und Bioabfallabfuhr sowie der Altpapier- und Wertstoffsammlung („gelber Sack“). Die Abholtermine verschieben sich jeweils um einen Tag. Die Terminänderungen sind im Abfallkalender 2022 rot gekennzeichnet. Weitere Informationen zum Themenbereich Abfall gibt es bei der städtischen Abfallberatung, Telefon 06171-502300, beim BSO, Telefon 06171-704300 oder im Internet unter www.bso-oberursel.de.

Lindenstraße gesperrt

Oberursel (ow). Die Lindenstraße ist noch bis einschließlich 8. Juni auf Höhe der Hausnummern 12-18 aufgrund von Kanalarbeiten voll gesperrt. Die Straße ist eine durchlässige Sackgasse für Fußgänger und Radfahrer. Eine Umleitungsstrecke besteht über die Oberhöchstader Straße, Adenauerallee und Aumühlenstraße.

Baustelleneinrichtung

Oberursel (ow). Die Memeler Straße bleibt noch bis einschließlich 3. Juni auf Höhe der Hausnummern 22-35 voll gesperrt aufgrund einer Baustelleneinrichtung. Die Straße ist eine durchlässige Sackgasse für Fußgänger und Radfahrer.

Politischer Stammtisch

Oberursel (ow). Die SPD lädt zum „Politischen Stammtisch“ für Donnerstag, 9. Juni, um 19 Uhr in den Hof des Gasthauses „Zum Adler“, Eppsteiner Straße 8, ein. „Der Krieg in der Ukraine und die Rolle Deutschlands“ sollen das Thema sein. Von Entwicklungen auf Bundesebene bis hin zur Willkommenskultur in Oberursel können dabei unterschiedlichste Themen in einer offenen Diskussionsrunde mit Vorstands- und Fraktionsmitgliedern der SPD Oberursel angesprochen und vertieft werden. „Wir bieten ganz bewusst ein Forum für den offenen, politischen Meinungsaustausch an, denn der russische Angriffskrieg in der Ukraine bewegt die Menschen“, macht SPD-Vorsitzender Sebastian Imhof deutlich. Der Stammtisch dient zudem dazu, unkompliziert miteinander ins Gespräch zu kommen. Für das leibliche Wohl sorgt das Team des Gasthauses „Zum Adler“. Näheres im Internet unter www.spd-oberursel.de sowie auf der Facebook-Seite SPD Oberursel.

Oberursel (ow). Der Geschichts- und Kulturkreis Oberstedten lädt für Freitag, 3. Juni, um 19 Uhr in das Kulturzentrum „Alte Wache“, Pfarrstraße 1, zum Vortrag „Die Geschichte des Waldes bis Mitte des 19. Jahrhunderts“ von Prof. Dr. Eugen Ernst, Gründer und langjähriger Leiter des Hessenparks. Der Wald hat sich im Lauf der Jahrtausende stets verändert, auch durch die Einflussnahme des Menschen. Der Referent berichtet über die Entwicklung der Wälder und die Einflüsse der Nutzung durch den Menschen. Die Darstellung historischer Entwicklungen kann einen besseren Blick vermitteln auf zukünftige Veränderungen und Ziele einer ausgewogenen Landschaftsökologie. Der Eintritt ist frei. Wegen der beschränkten Platzzahl wird um Anmeldung gebeten per E-Mail an info@geschichts-und-kulturkreis.de oder unter Telefon 06172-301302.

Heilig-Geist-Filmabend

Oberursel (ow). Am Donnerstag, 9. Juni, um 19 Uhr heißt es „Film ab“ in der evangelischen Heilig-Geist-Kirchengemeinde, Dornbachstraße 45. Aus rechtlichen Gründen darf der Name des Films nicht genannt werden. Es geht um eine Archäologin, die drei Wochen lang mit einem humanoiden Roboter zusammenlebt. Dieser Science-Fiction-Film mit leisem Humor kreist um die Frage, wo die Grenze zwischen Mensch und Maschine verläuft und findet unerwartete Antworten. Anmeldung bis 8. Juni im Gemeindebüro per E-Mail an ev.heilig-geist-kirche.oberursel@ekhn-net.de. Der Eintritt ist frei.

Trauercafé geöffnet

Hochtaunus (how). Über die Trauer zu sprechen, sie mit anderen zu teilen kann helfen, sie zu verarbeiten. Deshalb bieten die Hospizgemeinschaft Arche Noah Hochtaunus und der Bad Homburger Hospizdienst einen offenen Trauerkreis an. Betroffene können sich miteinander und mit geschulten Trauerbegleitern austauschen. Gerne können auch Einzelgespräche vereinbart werden. Das Trauercafé im Gemeindehaus in Neu-Anspach, Hansböckler-Straße 1, ist am 7. Juni und weiterhin an jedem ersten Dienstag im Monat von 17 bis 18.30 Uhr geöffnet. Coronabedingt wird um Anmeldung gebeten bei der Hospizgemeinschaft Arche Noah unter Telefon 06174-6396692 oder beim Bad Homburger Hospizdienst unter Telefon 06172-868688.

lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Suche Hirsch- und Rehgeweihe sowie Abwurfstangen, Jagdtrophäen, Grandeln und Ferngläser.
Tel. 0177/3947668

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise!
Tel. 0173/9889454

Herr Seeger kauft alles! Porzellan, Orientteppiche, Zinn, Modeschmuck, Besteck uvm. Fair und korrekt mit Ausweis.
Tel. 01575/0994974

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art.
Tel. 06074/46201

Nette Käuferin sucht: Erbnachlässe, Haushaltsauflösungen, Voverk-Sauger, Kristalle, Porzellan, Gläser, Kunsthandel, Bilder, Antiquitäten, Modeschmuck, Uhren, Pelze, Münzen aller Art, Edelmetalle, Zahngold, Altgold, Silber, alte Tischdecken, Goldschmuck, von Mo. bis So. von 8 - 19 Uhr. Ihre Fachfrau seriös u. diskret. Barzahlung vor Ort. Goldpreis 65,- €/g. Ich freue mich auf Ihren Anruf.
Tel. 06196/4020705

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent!
Tel. 069/8900409

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen.
Tel. 06108/9154213

Sammler kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bolder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsauflösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende).
Tel. 069/25718443

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So.
Tel. 069/89004093

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung.
Tel. 06174/209564

Info: Ich kaufe Pelze, Alt-Bruch-Zahn-Gold, Goldschmuck, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernstein, Teppiche, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung u. Anfahrt in ganz Hessen u. Werteschätzung. Zahle Höchstpreise, 100% seriös und diskret. Barabwicklung vor Ort Mo. - So. 8 - 20 Uhr
Tel. 06181/3698154

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design
Tel. 069/788329

Sammler kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bolder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsauflösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende).
Tel. 06171/9614851

Seriöse Dame aus Oberursel zahlt Höchstpreise für Schmuck aller Art, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Silberschmuck, Modeschmuck, Taschenuhren, Armbanduhren auch defekt. Münzen, Silberbesteck, Pelze aller Art, Teppiche, Gemälde, Puppen, Zinn u. vieles mehr. Auch Haushaltsauflösungen! 100% Zufriedenheit! Zahle bar vor Ort
Tel. 0611/13700494

Sammler mit jahrel. Erfahrung: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelins, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8:00 - 20:30 Uhr.
Tel. 069/34875842

Sammler aus Rödellheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck, Uhren, Schallplatten, Schreib- u. Nähmaschinen, Perücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Orden, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Werteschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende.
Tel. 069/5972692

Herr Daniel kauft: Pelze, Nerze aller Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Modeschmuck, Bernstein, Perlen, Kleider, Eisenbahnen, Krokota-Taschen, Schreibmaschinen, Zinn, Messing, Figuren, Taschenuhren, Teppiche, Silber/Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Puppen, Ferngläser, Spielzeuge. Wohnungsauflösungen. Kostenlose Hausbesuche. Tägl. von 7.30 - 21.00 Uhr erreichbar Korrekte Barabwicklung.
Tel. 069/98970149

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen.
Tel. 06108/9154213

Sammler kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bolder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsauflösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende).
Tel. 069/25718443

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Sichere Abwicklung
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Garage: Kaiser-Friedrich-Promenade 82, 61348 Bad Homburg zu vermieten. Hubgarage unten, mtl. 50,- € ab 01.06.2022.
Tel. 06172/86000, Hartig

Suche kleinen überdachten Abstellplatz für meine Vespa in Königstein City
Tel. 0173/6664514

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren.
Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461
paizei@web.de

Hobbybastler sucht Motorräder, Mopeds, Roller, Mofas. Der Zustand u. das Alter sind egal. Barzahlung. Auch fehlende Schlüssel o. Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf
Tel. 06401/90160

Aprilia 2-Rad Roller SR50 gut gepflegt, KM 8.150, aus Altersgründen zu verkaufen. Preis VB.
Tel. 06192/21846

KENNENLERNEN

Jungebliebene Sie, (-75+), NR, Single, sucht Kontakt für gemeinsame Unternehmungen aus Oberursel.
Chiffre OW 2201

Jugendl. Sie Ende 60 sucht im Raum HG/MTK jugendl. Ihn mit Humor u. Empathie für Wandern, Doppelkopf, etwas Kultur, evtl. Tanzen.
Chiffre: KB 22/1

PARTNERSCHAFT

Jungebliebener Witwer, 67 Jahre, 1,71, schlank, sportlich, sucht liebevolle und temperamentvolle Frau...für alles, was zu zweit Spaß macht...10 Jahre + oder -.
Chiffre OW 2204

Rüde sucht Frauchen! Er, 60, 181, NR, selbständig, aus guter Zucht, sucht liebevolle und temperamentvolle Frau...für alles, was zu zweit Spaß macht...10 Jahre + oder -.
Chiffre OW 2204

Unternehmer, 63, 181, NR, sucht Frau für die schönen Dinge des Lebens: z.B. Reisen, Urlaube in eigenen Ferienhäusern an der Nordsee usw. Bitte keine Email-Adresse schicken. Danke!
Chiffre OW 2205

Ob Sonne oder Regen, gemeinsam den Sommer erleben... wäre doch schön. Um dieses zu genießen, sucht Er, 60, eine liebe Sie, gerne auch älter, vielleicht für immer.
Chiffre OW 2203

Hauptgewinn für die Königin. Attraktiver dominanter Unternehmer und Lebensmeister (Mitte 50) sucht eine leicht devote, unabhängige und gut situierte Unternehmerin oder Privatiere für eine erfüllende Beziehung. Gern unterstütze ich Sie gewinnbringend mit meinem tiefen Wissen in geschäftlichen u. privaten Angelegenheiten. Ich freue mich auf Ihre ausführliche Bewerbung mit Bild.
Chiffre: KW 22/01

Verwitweter 72 jähriger Mann sucht eine Herzensdame. Ich suche Dich, ca. 68 Jahre alt, damit wir das Leben genießen. Tel. 0176/81806028

PARTNERVERMITTLUNG

➤ **Rosi, 64 J.**, geschieden, mit schöner weibl. Figur u. natürl. Ausstrahlung, mag kochen, spazieren u. ganz viel kuscheln. Suche e. ehrl. Mann, der meinem Leben wieder einen Sinn gibt. Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück
Tel. 0800-7774050

Birgit, 78 J., aus hiesigem Raum, bin eine einfache, liebe Hausfrau, der man vertrauen kann, fahre sicher Auto, kann wunderbar kochen u. haushalten, ich habe e. gute Figur, etwas mehr Oberweite, bin fleißig in Haus und Garten, aber das Alleinsein als Witwe fällt mir sehr schwer. Ich bin nicht ortsgelunden u. warte nun auf Ihren Anruf pv
Tel. 0151 - 62913874

➤ **Ich, Karin, 71 J.**, gepfl., schlanke u. sorgsame Witwe, führe ein einsames Leben, denn die Familie hat nur selten Zeit für mich. Es hat mich viel Mut gekostet, mich hier vorzustellen, aber wo sonst soll ich Sie kennenlernen? Rufen Sie ü. pv an, mein innigster Wunsch ist es, eine gute Kameradin für Sie zu sein.
Tel. 0162-7928872

➤ **Anna, 76 J.**, bin eine lebensfrohe Frau, mit weibl. Figur, liebe Spaziergänge i. d. Natur. Würde gerne wieder im Garten werkeln, nur leider habe ich in meiner Wohnung keine Möglichkeit dazu. Rufen Sie ü. pv an, wenn Sie sich auch so einsam fühlen u. bereit sind, mit einer lieben Frau noch einmal neu zu beginnen.
Tel. 0176-34498406

Werbung, Marketing-Mix, Print, Online.

Wir lassen Sie nicht allein. Wir bieten Ihnen mehr als nur Anzeigenwerbung in unseren Zeitungstiteln. Fragen Sie uns. Wir beraten Sie individuell, offen, transparent und über alle Mediengrenzen hinweg.

Das Einzige, was entscheidet, ist Ihr Erfolg.

BETREUUNG/PFLEGE

- zuverlässig
- kompetent
- erfahren
info@ask-shs.com
www.ask-shs.com
Tel.: 06172-2889191
„24 Stunden Betreuung“
ZU HAUSE
ask senioren home-service

PROMEDICA PLUS
Tel. 06172 - 59 69 09
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

Liebevoll. Zuhause. Betreut.
www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539

Rundum-Betreuung
• im häuslichen Umfeld
• erfahrene polnische Pflegekräfte
• gute Deutschkenntnisse
• über fairgepflegt.de aus Kelkheim
Tel.: 0162 606 5522

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.
Tel. 06172/287495

Fleißige, zuverlässige Dame sucht Stelle für Betreuung, Pflege, Putzen für nachmittags. Tel. 0178/3043296

Wer's wissen will, liest uns.

IMMOBILIENMARKT

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Suche Wiese/Garten mit Baumbestand in Oberursel od. Bad Homburg u. Umgebung zum Kauf.
Tel. 0176/40591893

Kleineres Grundstück gesucht.
Tel. 0176/34494789
o. bstraub@live.de

IMMOBILIEN-GESUCHE

Wir suchen ein Mehrfamilienhaus von Privat zum Kauf.
Tel. 0177/8040808

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH bevorzugt in Bad Homburg, Friedrichsdorf und Umgebung.
Tel. 0172/6851000

Suche Lagerhalle zum Kauf in Bad Homburg, Friedrichsdorf oder Burgholzhausen.
Tel. 0172/6851000

Anlageobjekt von Privat gesucht! Ein Mehrfamilienhaus, ETW oder EFH suchen wir für unsere Altersvorsorge.
Tel. 0162/7369599

Wir sind eine Oberurseler Familie und suchen ein Haus mit Garten oder einen Baugrund zum Kauf in Oberursel/Umgebung.
Tel. 0177/3804548

Von privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf.
Tel. 06174/931191

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach.
Tel. 0175/9337905

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Von Privat Inflationssichere Kapitalanlage/Mehrgenerationenhaus 4 Wohneinheiten, vermietet, Garten, Terrassen, 3 Stellpl., ges. Wohnfl. 360 m², Grdst. 420 m² KP 1.265.000,00 € Tel. 0170/8365484 - keine Makleranfragen bitte -

2,5 Zimmer Eigentumswohnung in Kelkheim, 64 m², 280.000,- €. Balkon, Keller, Abstell.- u. Fahrradraum, Waschraum.
Tel. 06196/29289

MIETGESUCHE

Wir suchen für unseren Mitarbeiter, eine Flüchtlingsfamilie aus der Ukraine eine Unterkunft/Wohnung in Friedrichsdorf und Umgebung.

Kontaktdaten:
Spang & Brands GmbH, Friedrichsdorf
Telefon: 06172/ 95 70- 21

Helle 1-2-Zimmer-Wohnung, Badewanne bevorzugt, ruhige Lage, öffentl. Verkehrsmittellanschluss 20 km vom HG, Warmmiete bis 500,- €, von Frau, Ende 50, ab sofort gesucht.
Tel. 07551/9471934

Postbeamter, solvent, sucht 1-2 Zi. Whg. in HG u. Friedrichsdorf zum 01. Juli oder 01. August 2022. Bitte ohne Möblierung, Altbau wäre nett.
Tel. 0174/5891930

Malermmeister, Rentner, körperlich fit, Hobbygärtner, - sucht kleine, helle Whng. in relat. ruhiger Lage in Oberursel.
Tel. 0173/7360378 oder 0151/40089092

Gebildetes, berufstätiges Paar mit 2 Kindern sucht Haus mit Garten, 5ZKB oder 4ZKB mit zusätzlichem bewohnbaren Raum, in Bad Homburg (außer Dornholzhausen, Kirdorf), Oberursel (außer Stierstadt, Weißkirchen), oder FFM-Niederursel/Heddernheim, Kaltmiete maximal 2700,- €. Tel. 0176-34555334 oder achim.keil@t-online.de

Suche 1-2 Zimmerwohnung im Hocht.kreis, bis 600,- € warm. Ab sofort bis spätestens 1. August. Mit Bus-/Bahnschluss.
Tel. 0159/01349073

Suche Lager/Garage in Bad Hb, Friedrichsd., ca. 14 m², trocken, für Akten, usw.
Tel. 06172/81236

Wir suchen für einen Mitarbeiter eine 3-Zi.-Whg in HG, Oberursel oder Friedrichsdorf. EBK wäre schön. Bad Homburger Baumschulen,
Tel. 06172/31716

Ehepaar (deutsch) - Rentner u. AN, gesichertes Einkommen - sucht in Obu, Bd. Hbg., Usi, Neu-Anspach, Grävenwiesbach, bezahlbare (KM 750-950,-€) barrierefreie 3-Zi-Wohnung, 70-80 m², gerne m. Gästewc, Terrasse/Balkon, EBK (?). Für eine RS wäre ich erreichbar unter:
Tel. 0151/29131248

Kelkheim (Münster, Mitte, Horn.): kl. Fam. mit Rehabuggy sucht barrierearme helle Wohnung ab 80 m² gerne mit Gartenmitben. und netter Nachbarschaft. Tel. 0157/53076293

Suche für freundliche äthiopische Fam., 3 Pers., gute Sprachkenntnisse eine 3 Zi.-Whg. im Hochtaunuskreis, Miete max. 778,- € incl. Nebenkosten, Heizung wird zusätzlich bezahlt.
Tel. 06082/2323 od. 0151/23422849

2-Zimmerwohnung gesucht für 2 junge ukrainische Frauen. Miete bis 665,- Euro zzgl. Heizkosten. Angebote an
Tel. 0172/6577687

VERMIETUNG

Vermiete ab sofort ein schönes, möbliertes Zimmer für eine berufstätige Person im Souterrain. Mit eigenem Ein- und Ausgang mit Badnutzung, ruhig und zentral in HG. Kein Jobcenter! Miete 520,- € inklusive NK + 500,- € Kautions. Habe noch 2 Zi., ein kleines, 16 m², für 420,- € und 1 mittl. Zi., 26 m², für 500,- € inkl. NK. Tel. 0172/6813399

Oberursel, 2 ZKB, 76 m², Terr./Garten in 2 FH, EBK, GWC, Garage + Stellplatz, Keller, ruhige Topl., S+U-Bahnanschl., frei ab 1.7.22, von priv., KM 1070,- €, Gar. u. Uml. 180,- €, KT.
Tel. 06171/51227

Von Privat: Bad Homburg, 2 Zimmer, ca. 54m², Küche (EBK), Bad, Balkon, Keller. Zentrumsnah in der Saalburgstraße. Kaltmiete: 620,- € + NK + Kautions, ab 01.07.2022. Garage kann auf Wunsch dazu gemietet werden., max. 2 Personen.
E-Mail: saalburg@gmx-topmail.de

HG-Kirdorf, 2-Zi-Whg. in 4-Fam.-Haus, sep. Eingang, ruhige Wohnlage, Terrasse und Gartenmitnutzung, ohne EBK, ab 1. Juli oder früher, 690,- € + NK,
Tel. 0176/21122220 (18-21 Uhr)

2 ZKBB, Liederbach, ab sofort, 53m², KM 585,- €, NK 165,- €, KT 1500,- €, 2. OG, max. 1-2 Personen.
Tel. 069/94596009 AB

3-Zi.-Wohnung, Balkon, Tgl.-Bad, Oberursel-Stierstadt, S-Bahn, 950,- € + 200,- € NK. Tel. 06171/205190

Bad Homburg-Dornholzhausen, 2 ZW, 60 m², EG, Terrasse mit Gartenmitnutzung, Einbauküche, 780,- € KM + 200,- € Umlage, ab 1.7. frei.
Tel. 0152/21791975

Kronberg: schön geschnittene 2-Zimmer-Wohnung v. Privat. 75 m² in ruhiger Waldrandlage mit Fernblick, großer SW-Balkon, ab 1.6.2022 zu vermieten. Tiefgarage, Sauna und Schwimmbad im Haus. Mietpreis € 900,- + NK + 3 MM Kautions.
Tel. 0160/8292815

Kelkheim-Hornau, 2-Zi. Kü. Duschbd. ca. 50 m², EG, PKW-Stp. KM 590,- € + 30,- Stp. + 140,- € Umlg., 3 Mo.-Kaut., keine Haustiere.
Tel. 06196/24067

Kronberg/OHÖ: Helle 3-Zimmer-Wohnung mit EBK, Bad: Dusche u. Wanne, = 90 m² plus Wintergarten = 30 m², sowie Keller u. Garage ab 01.08.2022 zu vermieten. Miete 990,- € + 140,- € NK + 3 MM Kautions.
Tel. 06173/64241

FERIENHAUS/FERIENWOHNUNG

Lust auf Nordsee? 2 nebeneinanderliegende FH für je 4 Personen, je 2 SZ und 2 Bäder, Terrasse. Details unter: nordsee-ferienhaus-krabbenpadd.de oder gerne telefonisch unter Tel. 06174/61501 und 06101/33137

Denn sie wissen, was sie tun.

Unsere Kunden kennen und schätzen unsere Leistungen im regionalen Medienmarkt: hohe Reichweite, starke Akzeptanz beim Leser, Zuverlässigkeit, Seriosität und eine Beratung, wie man sie sich wünscht.
Und was können wir für Sie tun?

NACHHILFE

Mathematik verstehen gelingt mit fachkundiger Hilfe unter kompetenter Führung! Lehrerin im Dienst erteilt Einzelunterricht incl. Fehleranalyse.
Tel. 0162/3360685

Latein sicher beherrschen erfordert gute solide Grammatikkenntnisse! Lehrerin hilft bei Übersetzung der Texte, schließt Lücken.
Tel. 0162/3360685

Prüfungsangst, schlechte Noten & überfragte Eltern: Wenn Schule für Jugendliche zur Qual wird. Mit Lerncoaching wird Lernen zum Erfolg. Jetzt melden:
info@jessica-spelten.de

Englisch Privatlehrerin (Engländerin) hat noch zwei Termine frei.
Tel. 0176/43394088

Mathematiker mit 15 Jahren Nachhilfeerfahrung unterstützt Schüler und Studenten im Hochtaunuskreis. Online oder bei Ihnen zuhause.
Tel. 06082/923879

Lehrer erteilen Nachhilfe in Latein, Deutsch, Mathe, Physik, PoWi. Abiturvorbr. (Online-Unterricht) Raum Königstein.
Tel. 0176/52111811

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Zuverlässige Reinigungskraft für Privathaushalt in Bad Homburg gesucht. Arbeitszeit 1x Woche für 6 Stunden. Tag kann vereinbart werden. Die Tätigkeit umfasst Putzen, Wäsche waschen und Bügeln.
Tel. 0170/5840556

Zuverlässige Putzhilfe für 2-Personen-Haushalt in Schlossborn für 3 Std. alle 2 Wochen gesucht.
Tel. 06174/964413

Suche zuverlässige Putzhilfe in Friedrichsdorf 2 Std. pro Woche.
Tel. 0172/6885254

Suche Unterstützung beim Abschluss der Restaurierung meines Oldtimers (Bj. 1950).
Tel. 0162/2643239

Eigenständige und erfahrene Wäsche- und Bügelhilfe für Privathaushalt in Bad Homburg für 6 Stunden/ Woche auf 450-EUR-Basis ab sofort gesucht.
Tel. 0160/95959959

Suchen mobilen, handwerklich versierten Hausmeister.
Tel. 0172/2138159

Gepflegter 5-Pers.-Haushalt in Kronberg sucht erfahrene Putzfee für langfristig Zusammenarbeit. 2 x Woche je 6 Std., Mo. + Do.
Tel. 0157/78877495

Suche mobile Haushaltshilfe.
Tel. 0172/2138159

Suche zuverlässig und gründliche Haushaltshilfe 7 Stunden/Woche für Privathaushalt in Kronberg/ Putzen/ Bügeln
Tel. 0178/8546597

Fleißige und fachkundige Hilfe bei der Gartenpflege gesucht, Kronberg-Nord.
Tel. 0171/8303079

Nette Haushaltshilfe mit Kinderbetreuung für 4 Nachmittage/Woche in Oberhöchstadt gesucht.
Tel. 0160/97469212

Liebevolle u. zuverlässige Betreuung für neugeborenes Baby in Kronberg gesucht. Ab dem 1. August, Montag bis Freitag, 6-8 Stunden pro Tag. Wir sind eine Familie mit dann 2 Kindern, das ältere Kind ist 3 Jahre, im Kindergarten und wird bereits betreut. Haus mit Garten, Putzhilfe ist vorhanden. Auto von Vorteil, mit Anmeldung, unbefristet.
Tel. 0171/2278404

Rüstiger Rentner für leichte Gartenarbeit in Eppenhain gesucht.
Tel. 0171/3001503

Putzhilfe, gut deutsch verstehend, für 4 Std. wöchentlich od. 14-tägig, nach Kronb./Oberh. gesucht.
Tel. 06173/64494

Reinigungskraft gesucht, pro Woche 7 - 14 Std. für für Kelkheim / Bad Soden
Tel. 01575/7677833

Zuverlässige Haushaltshilfe mit guten Deutsch- oder Englischkenntnissen in Kelkheim-Fischbach für einen 5-Personen-Haushalt gesucht. Montags und/oder freitags.
Tel. 0160/2012221

STELLENGESUCHE

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus u. Garten. Abbrucharbeiten, Fliesen, Malen. Weiteres auf Anfrage.
Tel. 0162/9108464

Privat-Chauffeur: Security, Flughafen-Transfer, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, 7 Tage, 24 h-Service.
Tel. 0160/7075866

Innenausbau: Trockenbau, Innenputz, Tapeten, Malerarbeit, Bodenbeläge und Fliesen verlegen. Kurzfristige Terminv. Tel. 0151/25505839

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc.
Tel. 0162/9108464

Schnelles, zuverlässig und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, bei Interesse bitte melden unter:
Tel. 01578/3163313
E-Mail: z-kovacevic75@hotmail.de

Langjähriger Gärtner erledigt für Sie die Gartenarbeit: Hecken, Bäume, Rasenmähen, Vertikutieren, Entsorgung u. vieles mehr.
Tel. 0172/7178986, 06171/8944720

Reinigungskraft mit Erfahrung, bietet Fensterreinigung, Büroreinigung und Unterstützung im Haushalt. Zuverlässig und auf Rechnung.
Tel.: 01590 / 6123692

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort.
Tel. 0151/17367694

Landschaftsgärtner: Baumfällarbeiten, Heckenschnitt, Sträucherschnitt, Pflasterbau, Wege, Terrassen und Treppen, Natursteine und Trockenmauern, Gartenarbeiten aller Art.
Tel. 0178/4136948

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen verlegen, Gartenarbeiten aller Art.
Tel. 0178/5084559

Renovierung: Maler- u. Tapezierarb., Trockenbau, Fliesen-/Bodenverleg. Wir renovieren nach Ihren Wünschen und mit Qualität!
Tel. 0173/6802655

Biete Reinigungsdienst für Fenster und Wintergärten an.
Tel. 0176/20799263 oder Tel. 06172/2659260

Innenausbau: Trockenbau, Malen und Tapezieren, Fliesenlegen, Parkett- und Laminatverlegung sowie Fassaden- und Terrassenarbeiten.
Tel. 0157/58666956

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenpflege, Pflasterarbeiten, Naturmauer, Gartenarbeiten aller Art.
Tel. 0172/4085190

A-Z-Meister-Rolläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Badsanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau-Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0160/7075866

Innenausbau, Trockenbau, Putzarbeiten, Fliesenverlegung, Bodenverlegung, Tapezieren, Fassadenarbeiten. Schnell und qualitativ.
Tel. 0172/7756999

Biete Pflasterarbeiten, Terrassen-, Zaun- und Gartenarbeiten.
Tel. 0157/34067408

Freundliche, zuverlässige und fleißige Frau sucht Arbeit im Haushalt.
Tel. 0178/3043296

Transport: Umzug, Entsorgung, Gartenarbeit, schnell und zuverlässig.
Tel. 0176/23690725

Wohnräume werden wahr: Malerarbeiten, Trockenbau, Bodenverlegung und viele andere Arbeiten. Rufen Sie uns an!
Tel. 0176/23690725

Zuverlässige und geimpfte Putzhilfe mit Erfahrung sucht Putzstelle, 15,- € p. Std.
Tel. 0178/2235694

Zuverlässige, fleißige Putzfrau sucht Arbeit.
Tel. 0157/58577077

Suche in Kronberg Werkhalle zum Kehren, Do-Fr etwa ab 15:00 h, jeweils 4 Std., Minijob.
Tel. 01522/9845651

Brauchen Sie Hilfe beim Eink., Behindertengängen, Arztbesuchen etc.? Rüstiger Rentner hilft Ihnen gerne.
Tel. 0171/3486168

Schüler sucht Ausbildungsplatz zum 1. Aug. als Bürokaufmann in Oberursel und Umgebung.
s.bartels02@web.de

Alle Arten von Gartenbau, Hecken schneiden und Pflastersteine.
Tel. 0157/37059193

Fachmann bietet: Fassadensanierung, Renovierung, Vollwärmeschutz, Maler- u. Maurerarbeit, Innen- und Außenputz, Spachtelarbeiten
Tel. 0157/75662375

Gärtner sucht Gartenarbeit: Hecken schneiden, Platten & Pflaster legen, Palisaden stellen, Rasen mähen usw.
Handy: 0178/1841999
Tel. 06173/322587

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus u. Parkett, Laminat, Fliesen, - Maler- u. Pflasterarbeiten. Gartenarbeiten, Preiswert, schnell, sauber.
Tel. 0151/18134576

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung)
Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesen legen.
Tel. 0162/4209207

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit: Gartenpflege, Pflasterarbeiten, Baumfällung, Hecke schneiden,
Tel. 0152/37724941

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster+Rollrasen legen, Teichreinigung usw. Bei Interesse:
Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Profi Reinigungshilfe übernimmt ihr Büro, Treppenhaus, Praxis oder andere Objekte zum Reinigen.
Tel. 06171/6941344

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit, pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z. B. Hecken schneiden, Bäume schneiden, Rasen verlegen und vertikutieren (auch mit Rechnung).
Tel. 0176/49653996
06171/8665187

Ich biete Büro - Praxis u. - Privatreinigung, Endreinigung. Habe langjährige Erfahrung. Nur auf Rechnung.
Tel. 0176/64765764

RUND UMS TIER

Siam & Langhaar Katzen suchen zusammen ein Zuhause. Tricolor Katze einzeln sucht ein Zuhause. Jeweils mit späterem Freigang, 1,5 Jahre alter, verspielter, kastrierter Mischling (14 kg) sucht neues Zuhause.
Tel. 0172/6915130

Betreuung für 2 kleinere, schwarze Hunde gesucht für Urlaub, gelegentlich Wochenende und nach Notwendigkeit! Raum Bad Homburg. Tierschutzverein Bad Homburg.
Tel. 0171/2612023

UNTERRICHT

Mathematik verstehen gelingt mit fachkundiger Hilfe unter kompetenter Führung! Lehrerin im Dienst erteilt Einzelunterricht incl. Fehleranalyse.
Tel. 0162/3360685

Latein sicher beherrschen erfordert gute solide Grammatikkenntnisse! Lehrerin hilft bei Übersetzung der Texte, schließt Lücken.
Tel. 0162/3360685

Handlesen ist erlernbar, preisgünstig. Privatunterricht bietet seriöse, erfahrene Handleserin.
Tel. 0151/59822631

Study smarter, not harder! Pädagogisch erfahrener Diplom-Kaufmann führt anspruchsvolle Schüler in Wirtschaftslehre und Mathematik zum erfolgreichen Abschluss.
Tel. 06172/9234095

Diplom-Spanisch-Lehrerin: möchten Sie Spanisch lernen? Ich (Muttersprachlerin) erteile Unterricht u. Nachhilfe.
Tel. 06172/944426 u. 0172/8711271

Italienisch Sprachunterricht von Muttersprachlehrer für Anfänger u. Fortgeschritten, einzeln u. kleine Gruppe.
Tel. 06172/764775 u. 0160/93426110

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner.
Tel. 06174/298556

Lateinunterricht: Lateinlehrer erteilt fundierten, qualif. Unterricht für Latein und Deutsch für alle Klassenstufen, langj. Erfahrung.
Tel. 0151/25261479

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner.
Tel. 06174/298556

VERKÄUFE

Piano Palme
KLAVIERBAU - FACHBETRIEB
Verkauf von gebr. Klavieren und Flügeln z.B. Bechstein, Blüthner, Bösendorfer, Seiler, Schimmel, Steinway & Sons und Yamaha
Friedberg 06031-92576 - www.piano-palme.de

Damenfahrrad, Tourenrad, grün, retro 1929, 28 Zoll, incl. Körbe vorne-hinten, neuwertig, preiswert abzugeben.
Tel. 0151/46283754

THULE Heckträger f. AHK, Euroway G2, f. 2 Räder/40 kg wenig genutzt, 230,- €. Tel. 06173/1626

Hugues CHEVALIER Leder Sitzgarnitur Ying in hellblau, Sofa 2 1/2-Sitzer, 2 Sessel und passender Tisch. Die Garnitur von 1999 ist in. Preis VB € 3.000,-.
Mobil: 0157/51419996

Wohnwand Erle 320 cm x 220 cm, Fernsehfach, Getränkefach, 6 Sitzer + 1 Sessel, Microfaser blau, 1 Wohntisch, Fliesen hell, VS günstig.
Tel. 0152/23007464

VERLOREN/GEFUNDEN

Pässe verloren: Yasameen Ibrahim Salim Ogaidi A11393620 2024-8-16 2016-8-18 Mohammed Omar Hussein Ogaidi A11393615 2020-8-17 2016-8-18 Rood Omar Hussein Ogaidi A11393617 2020-8-17 2016-8-18 Bitte beim Fundbüro von Kelkheim abgeben. Tel. 0152/10922943

VERSCHIEDENES

Suche alte Groschen u. Pfennige für Spielgeld im Altenheim. Auch altes Urlaubsgeld (Peseten, Schilling, ital. Lire etc.).
Tel. 0174/5891930

Hobbyrestaurator sucht Industrieraum o. kleine Halle in Friedrichsdorf zu sofort. Bitte mit Strom u. Licht.
Tel. 0174/5891930

Sehr geduldiger Computer-Senior (über 50 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von **PC** (Laptop bzw. Notebook), **Tablet und Smartphone** (Kein Apple). Bad Homburg & nähere Umgebung.
Tel. 0151/15762313

Entrümpelungs-Profi! Haus-Wohnung-Keller-Garagen – schnell-sauber-günstig-deutsch. Mit Wertanrechnung.
Tel. 0171/3211155

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten.
Tel. 0172/6909266

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags.
Tel. 06171/983595

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge + A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung + A-Z-Badsanierung.
Tel. 0160/7075866

Ballast abwerfen ... Suche FlohmarktpartnerIn für einen langen Sommer auf vielen Flohmärkten.
Tel. 0179/6945625

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion u. Modernisierung, Internet, E-Mail, Drucker, WLAN, Handy. Nehmen Sie Kontakt auf:
Tel. 06195/7583010 u. 0170/7202306

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.
Michael Thorn Dienstleistungen
Tel.: 06196/6526872
www.haushaltsaufloesung-profi.de

Fensterputzen
Reihenhaus ab 45,- €, Wintergärten + Teppichreinigen.
Glas- + Teppichreinigung
D. Stubenrauch
Tel.: 0162 9406102

Sie suchen einen neuen Job?
Sie suchen ein neues Zuhause?
Werden Sie selbst aktiv und teilen Sie denen mit, die Ihnen ein entsprechendes Angebot machen können. Die Gesuche-Rubriken in unserem Kleinanzeigenmarkt sind dafür ein viel gelesener Ort.
Noch Fragen?
Unter **06171-62880** helfen

Private Kleinanzeige Gesamtauflage: 149.450 Exemplare
Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr
Bitte veröffentlichen Sie am nächstmöglichen Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige. (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche · Schwalbacher Woche · Bad Sodener Woche

Auftraggeber, Name, Vorname: _____
Straße: _____
PLZ, Ort: _____
Unterschrift: _____
IBAN: DE _____
Unterschrift: _____

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
○ bis 4 Zeilen 13,00 €
○ bis 5 Zeilen 15,00 €
○ bis 6 Zeilen 17,00 €
○ bis 7 Zeilen 19,00 €
○ bis 8 Zeilen 21,00 €
je weitere Zeile 2,00 €

Chiffre:
○ Ja ○ Nein

Chiffregebühr:
○ bei Postversand 5,00 €
○ bei Abholung 2,00 €

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen: _____
(Bitte immer mit angeben.)

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag · 61440 Oberursel · Vorstadt 20**
Tel. 06171/6288-0 · Fax 06171/628819 · E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. **Eine Rechnung wird nicht erstellt.** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

Aufatmen bei der TSGO: Klassenerhalt ist gesichert

Oberursel (js). Feiern können die TSGO-Frauen mindestens so gut wie Handball spielen, das ist bekannt, meist ging es dabei bisher um Aufstiege. Am Sonntag gab es mal wieder Grund für eine kleine Kabinenparty, diesmal sogar in des Gegners Halle, zu feiern war ein Nicht-Abstieg. Die erste Damenmannschaft der TSG Oberursel bleibt nach dem 28:22-Sieg beim TV Hüttenberg der Oberliga Hessen erhalten. Der aktuell Tabellenerste der Abstiegsrunde ist zwei Spieltage vor Schluss nicht mehr von den drei ersten Plätzen zu verdrängen, nach Stand der Dinge wird es maximal vier Absteiger unter den sieben Teams geben. Auf den undankbaren vierten Platz geworfen hat die TSGO jenen TV Hüttenberg, der nach Startschwierigkeiten dank einer sehr starken zweiten Halbzeit noch sicher besiegt wurde. Zum Schaulaufen dürften daher die beiden abschließenden Partien gegen den SV Germania Fritzlar II am Samstag um 19.30 Uhr in der Hochtaunushalle Bad Homburg und in der Woche darauf als Gast der HSG Wettenberg werden. Ein bisschen auch Schaulaufen für den neuen Trainer Daniel Rossmeier, der bereits frühzeitig für den zum Saisonende wieder in den Männerbereich nach Dotzheim wechselnden Florian Crasnaru verpflichtet wurde. Crasnaru hat dem Vernehmen nach den Kontakt zum Kollegen aus Hochheim/Wicker hergestellt, beim hart umkämpften Heimsieg gegen

Wettenberg vor zwei Wochen hat man den neuen Coach schon auf der Tribüne gesehen. Der TSGO-Vorstand erhofft sich von Rossmeier vor allem Impulse bei der Integration junger Spielerinnen. Der bisherige Kader wird voraussichtlich relativ stabil bleiben, ihren Abschied verkündet haben bisher nur Adrienn Zsigmond, Julia Noetzel, Johanna Haack und Anouk Hipp. In Hüttenberg präsentierte sich das während der Saison restaurierte Team zusammengewachsen als stabile Einheit, die Glanzpunkte setzten einmal mehr die für die „Erste“ reaktivierte Linkshänderin Jana Sellner als achtfache Torwerferin und Torfrau Alicia Zeiler, im Abschluss stark auch Linksaußen Elise Schumacher und Kreisläuferin Greta Bucher mit jeweils fünf Treffern. Im Rückstand lag die TSGO von Anfang an nie, letztmalig torgleich waren die Teams beim 5:5, ehe sich Oberursel bis zur Pause langsam einen Vorsprung (12:9) erarbeitete, der dank vier flotter Tore von Bucher bis zur 40. Minute auf 18:10 angewachsen war und nicht mehr in Gefahr geriet. Mit „voller Kapelle“ will sich das Team „Orschel“ am Samstag gegen die Reserve des Drittligisten Fritzlar vom heimischen Publikum verabschieden. Das Hinspiel in Nordhessen endete 24:24. In Hüttenberg spielten Zeiler, Haack, Okrusch (1), Noetzel, Hipp (1), Zsigmond, Sellner (8), Ried, Heilmann (6/1), Schauer, Schumacher (5), Sauer, Günther (2), Bucher (5).

FFV-Fußballerinnen im Pokal auf Platz zwei

Oberursel (gw). Für die Fußballerinnen des 1. FFV Oberursel hat es nicht ganz gereicht. Beim Turnier um den Kreispokal der Frauen ist das Team von Trainer Maurice Privat hinter Gastgeber SG Westerfeld auf den zweiten Platz gekommen.

Nachdem Oberursel gegen den EFC Kronberg mit 4:0 gewonnen hatte, hätte dem FFV gegen die in der Gruppenliga spielenden Gastgeberinnen bereits ein Unentschieden zum Kreispokalerfolg gereicht. Dieses Vorhaben geriet allerdings bereits nach vier Minuten ins Wanken, nachdem Vanessa Tächl FFV-Torsteherin Hannah Ruhnu mit einem Schuss aus halbrechter Position zum 1:0 überwunden hatte. Bei der Siegerehrung durch Kreisfußballwart

Andreas Bernhardt, der zur Zeit kommissarisch auch den Bereich Frauen- und Mädchenfußball verwaltet, erhielten alle drei Turnierteilnehmer Spielbälle. Kreispokalsieger SG Westerfeld durfte sich außer über einen Satz Trikots vom Sponsor „Rilano-Hotel“ und die Trophäe sowie eine Urkunde auch noch über einen Getränkegutschein freuen.

Die Turnier-Ergebnisse im Stenogramm: SG Westerfeld – EFC Kronberg 2:0 (1:0): 1:0 Emma Earley (8.), 2:0 Julia Braun (39.). 1.FFV Oberursel – EFC Kronberg 4:0 (3:0): 1:0 Ronja Quoos (12.), 2:0 Yvonne Seelig (16.), 3:0 Annika Werthmann (19.), 4:0 Aylin Witt (30.). SG Westerfeld – 1. FFV Oberursel 2:0 (1:0): 1:0 Vanessa Tächl (4.), 2:0 Pia Goldbach (32.).



Zweikampf an der Außenlinie zwischen Olivia Kirchhoff vom 1. FFV Oberursel und Pia Goldbach von der SG Westerfeld (v. l.).
Foto: gw

Die aktuellen Fußballtermine

Gruppenliga Frankfurt/West: FV Stierstadt – FC Karben (Do., 20.00), Usinger TSG – SC Dortelweil, 1. FC-TSG Königstein – FC Olympia Fauerbach, TSV Vatanspor Bad Homburg – Spvgg. 03 Fechenheim, SKV Beienheim – FC Neu-Anspach, Türkischer SV Bad Nauheim – DJK Helvetia Bad Homburg, TSG Niederrad – FSV Friedrichsdorf (alle Sa., 15.30), Sportfreunde Friedrichsdorf – SG Westend Frankfurt (Sa., 17.30).

Kreisoberliga Hochtaunus, Relegationsspiel: EFC Kronberg – FC Mammolshain (Fr., 20.00; Sportplatz Oberhöchstadt).

Kreisliga A Hochtaunus, Relegationsspiel: SG Eschbach/Wernborn II – SGK Bad Hom-

burg II (Mo., 17.00; Sportplatz Pfaffenwiesbach).

Kreisliga B Hochtaunus, Relegationsspiel: SG Mönstadt/Grävenwiesbach II – TSV Vatanspor Bad Homburg II (Mo., 14.00; Sportplatz Pfaffenwiesbach).

51. internationales D-Jugendturnier: Ausrichter: SC Eintracht Oberursel; So. und Mo.; Beginn: 9.00 (Sportplatz am Eschbachweg). G-Jugendturnier: Sa., 9.00-13.00. F-Jugendturnier: Sa., 13.00-17.30.

Pfingstturniere der SGK Bad Homburg: D-Jugend Sa., 9.00; E-Jugend So., 10.00; F-Jugend und G-Jugend Sa., 9.00 (Sportplatz am Wiesenborn). (gw)



Rückblende: Im Jahr 2010 hat Borussia Dortmund das internationale D-Jugend-Turnier von Eintracht Oberursel gewonnen.
Foto: gw

Internationaler Fußball bei Eintracht Oberursel

Oberursel (gw). Tradition verpflichtet! Bereits zum 51. Mal richtet die Fußballabteilung des SC Eintracht Oberursel am Sonntag und Montag auf der Sportanlage am Eschbachweg ihr internationales D-Jugend-Pfingstturnier aus. Dieses Turnier gehört zu den ältesten Jugendfußballturnieren in Deutschland und ist 1968 vom damaligen Jugendleiter Reinhart Odekerken ins Leben gerufen worden. Nachdem die Veranstaltung in den vergangenen zwei Jahren musste, kann pünktlich zum „Re-Start“ am kommenden Wochenende das vor kurzem eingeweihte renovierte Clubhaus seine Feuertaufe bestehen.

Unter der Schirmherrschaft der Schreinerei Hafer nehmen am Sonntag ab 9 Uhr 16 Mannschaften am internationalen D-Jugend-Pfingstturnier teil, wobei zunächst in folgenden vier Gruppen gespielt wird: (Gruppe 1) Eintracht Oberursel II, AF Epinay-sur-Seine (Frankreich), FC Etzella Ettelbrück (Luxemburg) und Karbener SV; (Gruppe 2) Eintracht Oberursel I, Spvgg. 05 Oberrad, Team Rushmore (England) und SG Rot-Weiss Frankfurt; (Gruppe 3) Viktoria Griesheim, Cupverteidiger Spvgg. 03 Neu-Isenburg, Germania Weilbach und FSV Frankfurt; (Gruppe 4) FC Bayern Alzenau, FC Eddersheim, FC Gießen und SG Orlen.

Die Zwischenrunde beginnt am Pfingstmontag um 9 Uhr und die Endspiele laufen anschließend ab 13 Uhr.

Zum Auftakt des Fußball-Wochenendes finden am Samstag auf der Sportanlage am Eschbachweg Turniere für die G-Jugend ab 9 Uhr und für die F-Jugend ab 13 Uhr statt, an

denen bei der U7 acht Mannschaften und bei der U9 zehn Teams aus der Region teilnehmen.

Die erfolgreichsten Clubs in der Geschichte des internationalen Oberurseler D-Jugendturniers sind der SV Werder Bremen (unter anderem mit dem späteren Trainer Thomas Schaaf) und Hertha 03 Zehlendorf Berlin (unter anderem mit dem späteren Nationalspieler Christian Ziege), die jeweils acht Turniersiege gefeiert haben.

Bei den 50 bisherigen Pfingstturnieren konnten sich folgende 23 Mannschaften in die Siegerliste eingetragen: FSV Frankfurt (1968, 2006, 2008 und 2013), Racing Straßburg (1969), Kickers Offenbach (1970, 2003 und 2004), SV Niederursel (1971 und 1972), TDO Amsterdam (1973), Borussia Mönchengladbach (1974), SV Werder Bremen (1975 bis 1979 sowie 1981 bis 1983), CSM Epinay sur Seine (1980, 1989, 1990, 1995 und 2005), Hertha 03 Zehlendorf (1984 bis 1987 sowie 1991 bis 1993 und 1996), Eintracht Frankfurt (1988), die Kreisauswahl Hochtaunus (1994), Tennis Borussia Berlin (1997), SG Rot-Weiss Frankfurt (1998), 1. FC Kaiserslautern (1999), TSG Backnang (2000), die Bezirksauswahl Kassel (2001), 1. FC Saarbrücken (2002), FC Etzella Ettelbruck (2007), SV Waldhof Mannheim (2009), Borussia Dortmund (2010), 1. FC Köln (2011), SV Wehen Wiesbaden (2012 und 2017), SV Darmstadt 98 (2014), Viktoria Aschaffenburg (2016), SV Wehen Wiesbaden (2017) und Spvgg. 03 Neu-Isenburg (2019). In den Jahren 2015, 2018, 2020 und 2021 hat das Turnier nicht stattgefunden.

TCO-Herren 55 im Derby 5:4 gegen TEVC Kronberg

Oberursel (gw). Das war möglicherweise schon der entscheidende Schritt auf dem Weg zur Meisterschaft und dem damit verbundenen Aufstieg in die Tennis-Regionalliga Süd-West. Auf der Anlage an der Aumühlenstraße setzten sich die Herren 55 des TC Oberursel im Hochtaunus-Derby der Südwest-Liga knapp mit 5:4 durch und sind damit nach vier Spieltagen in der Gruppe Nord das einzige noch ungeschlagene Team in der zweithöchsten deutschen Spielklasse.

An Spannung war diese Spitzen-Begegnung kaum zu überbieten, und nach einem 3:3-Unentschieden nach den Einzeln mussten die Doppel über den Ausgang der Partie entscheiden. Für die Gastgeber waren Christian Giesen und Matthias Achilles sowie Roland Schmidt und Hendrik Hilgert erfolgreich,

während sich Mannschaftsführer Stephan Isenberg und Sven Dormann im zweiten Doppel gegen Jürgen Hackenberg und Bernd Rieger denkbar knapp mit 7:6, 3:6 und 5:10 im Tiebreak des Entscheidungssatzes geschlagen geben mussten. Die letzten drei Spieltage in der Südwest-Liga werden vom 25. Juni bis zum 9. Juli ausgetragen, wobei Tabellenführer TC Oberursel am 25. Juni um 13 Uhr beim TC Mutterstadt antritt.

Die Tabelle nach dem vierten Spieltag: 1. TC Oberursel 8:0 Punkte/21:15 Matchpunkte, 2. TEVC Kronberg 6:2/22:14, 3. TC Rotenbühl Saarbrücken 4:4/23:13, 4. Ober-Mörlar TC 4:4/18:18, 5. TC Mutterstadt 4:4/17:19, 6. FTC Palmengarten 2:6/16:20, 7. TC SW Frankfurt 2:6/14:22, 8. TC BW Wallerfangen 2:6/13:23.

Sport in Kürze

Fußball: Der Kreisfußballausschuss Hochtaunus lädt für den heutigen Donnerstag um 19.30 Uhr zu einem „Führungsspieler-Treff“ mit den Mannschaftsführern der Hochtaunus-Vereine ins Clubhaus am Wiesenborn in Bad Homburg ein.

Schach: Der Schachklub Bad Homburg richtet vom 15. bis zum 19. Juni im Kirdorfer Bürgerhaus die 24. „Rhein-Main Open“ aus, bei denen mehr als 3000 Euro Preisgeld winken.

Fußball: Bei Viktoria Großenglis treten die U16-Juniorinnen des 1. FFV Oberursel am Pfingstsonntag um 11 Uhr im Halbfinale des Hessenpokals an.

Fußball: Thorsten Picha vom SV Teutonia Köppern, Koordinator für Qualifizierung im Kreisfußballausschuss, hat die Ausbildung zum „Konfliktmanager“ beim Hessischen Fußball-Verband erfolgreich bestanden, die insgesamt 56 Unterrichtseinheiten umfasst hat. (gw)

Kopf- und Schweißarbeit vor der „Orschelrette“-Premiere

Oberursel (ow). Bis die Scheinwerfer ihr Licht auf die Schauspieler werfen können, ist noch viel Arbeit zu leisten. Der „Weiße Bembel am Maasgrundsee“ will gebaut werden, muss vermarktet werden und soll schließlich im schönsten Licht erstrahlen und im feinsten Ton erklingen. Das Musicalprojekt des Karnevalvereins (KV) „Frohsinn“ und des Ensembles „Voice:Ten“ wurde in der Oberurseler Woche vom 5. Mai bereits in einem großen Interview vorgestellt. Alle Korporationen des „Frohsinn“ werden aktiv dabei sein. Viele Mitglieder sind schon seit Wochen mit Planung, Bau, und Technik beschäftigt. Mit mehr als 100 Jahren Erfahrung in der Fassenacht kann der KV „Frohsinn“ natürlich auf viel Erfahrung „hinter den Kulissen“ setzen. Aber auch völlig neue Wege müssen für ein solches Großprojekt begangen werden.

Das Technikteam ist mit Jahrzehnten an Erfahrung bestückt. Als Erfahrenster sitzt Oberursels Tontechnik-Legende Arnold Nell auch nach weit mehr als einem halben Jahrhundert noch hinter dem Mischpult. Seit vielen Jahren bildet er ein eingespieltes Team mit Thomas Bingenheimer. Zeugwartin Saskia Werner komplettiert und leitet das Team. Sie arbeitet selbst als Veranstaltungstechnikerin und bringt das notwendige Wissen mit. Das ist auch nötig, denn der Verein begibt sich auf ganz neue Wege. Noch nie wurden bei Sitzungen oder Veranstaltungen so viele drahtlose Mikrofone für Solisten gebraucht und gleichzeitig Musik und Chorgesang abgenommen. Das Team macht hier dank modernster Technik „das Unmögliche möglich“.



Bautrup in Aktion (v. l.): KP. Hieronymi, Max Kuntsche und Winni Dorn. Foto: Frohsinn

ten sind auch über das Internet erhältlich. Man kann sie also nicht nur in allen bekannten Verkaufsstellen wie etwa im Ticketshop Oberursel, Kumeliusstraße 8, kaufen, sondern auch bequem von zu Hause buchen. Die für das Musical eingeschlagenen Wege der klassischen und der digitalen Vermarktung wird der Verein auch in den kommenden Jahren bei den „klassischen“ Sitzungen kräftig nutzen und so auch weiter von diesem Projekt profitieren. Engagierte Mitglieder aus allen Sparten des „Frohsinn“ arbeiten in Koordination mit dem geschäftsführenden Vorstand an der Vermarktung der „Orschelrette“ und des gesamten Vereins. Pressesprecher David Görge baut in diesem Team auf die jahrzehntelange Erfahrung und Vernetzung des ehemaligen Vorsitzenden Stephan Remes. Tanja Bingenheimer, Lukas Fries, Carolyn Görge, Feli Kutz und Julia Remes sind vollauf damit beschäftigt, den „Weißen Bembel am Maasgrundsee“ auf allen Kanälen zu vermarkten.

Grundlage des gesamten Stücks im wortwörtlichen Sinne allerdings ist die Bühne, sind die Kulissen. Sicherlich der Bereich, in dem die Planungen schon am weitesten vorangeschritten sind. Und es wurde bei aller vorhandenen Kreativität im Verein auch nach den vergangenen zwei Jahren Zeit, dass sich die kreativen Bauherren, Meister ihres Fachs, wieder einmal austoben dürfen.

Die Kreativität, die sonst in den Bau der Wagen zum Fastnachtzug geht, wird in diesem Jahr zu 100 Prozent in die „Orschelrette“ gesteckt. Das Ziel ist groß. Spätestens zum ersten gemeinsamen Probenwochenende musste die Bühne samt Kulisse auf dem Außengelände des Vereinshauses stehen (die Oberurseler Woche berichtete in der Ausgabe vom 19. Mai). Damit das gelang, war das Bauteam eins der ersten Teams, das sich nach der Entscheidung des Vorstands für die „Orschelrette“ getroffen hat. Los ging es bereits im März, und jetzt steht die Grundstruktur. Um die Anordnung und Gestaltung der Bühne, Kulisse, des Umkleidebereichs der Akteure und des Zuschauerbereichs einschließlich des Bewirtungs- und VIP-Bereichs mit den anderen Teams abzustimmen, wurde kurzerhand sogar ein Modell des Vereinshofs gebaut. Alleine das maß-

stabstgetreue Modell zu bestaunen, machte riesigen Spaß und hat die Lust auf mehr geweckt. Es wurde der Standort der Bühne nach dem Sonnenstand hin und her geschoben und diskutiert, wie die Zuschauer den bestmöglichen Blick auf die Vorstellung haben würden. Über die Gestaltung der Kulissen soll noch nicht zu viel verraten werden. Doch wer den Frohsinn kennt, der weiß, wer da aus dem Fenster schaut... Nicht nur Bühne und Kulisse sind entscheidend. Mit sehr viel Spaß wurde der Vereinshof zum Musicalgelände für „Im weißen Bembel am Maasgrundsee“ umgestaltet. Und was kann man besseres am schönen Maasgrundweier machen, als nette Leute treffen, beisammensitzen und das eine oder andere Getränk zu sich nehmen? Genauso wird es auch zur Open Air Aufführung an den ersten beiden Wochenenden im Juli sein. Genutzt wird die Chance, die sich durch die vielen fleißigen Helfer bietet, und der Ansporn, alles auf Vordermann zu bringen, in dem der gesamte

Hofbereich kurzerhand mit umgestaltet wird. Die vorhandene Straßenlaterne, die jahrzehntelang in der Mitte des Hofes für die Beleuchtung sorgte, wird dem Musical weichen. Sie wird durch moderne, energiesparende Flutlichtstrahler in LED-Technik ausgetauscht. Für die heimische Tierwelt ist vorgesehen, eine nachhaltige neue Bepflanzung mit Rückzugsbereichen anzulegen, und auch sonst finden an allen Ecken und Enden Arbeiten statt. Es wird Hofstaat gemacht, und es ist Eile geboten, damit auch noch vor dem Brunnenfest das meiste erledigt ist. Denn dann sind die Kapazitäten gebunden.

Traditionell hat der Karnevalverein „Frohsinn“ einen großen Stand zum Brunnenfest am Marktplatz und in der Eppsteiner Straße. Das Bau- und Kulissenteam ist seit Jahren mit Unterstützung vieler für den Auf- und Abbau zuständig. Es geht also direkt nach dem Arbeiten im Vereinsgelände mit den Vorbereitungen und Arbeiten für das Brunnenfest weiter und endet mit dem Abbau der „Orschelrette“. Mehr als drei Monate fast tägliche Arbeit ist schon sehr beeindruckend und verdient höchsten Respekt.



Alleer Aufwand wäre vergebens, wenn keine Karten für die „Orschelrette“ verkauft würden. Vermarktung ist oberstes Gebot. Auch hier verlässt der „Frohsinn“ altbekannte Pfade. „Stadthallensitzungen haben wir gelernt und organisieren wir im Schlaf“, bekannte der Vorsitzende Ulfert Hahn im Gespräch mit der Oberurseler Woche. Diese Sitzungen haben sich auch in die Traditionen Oberursels eingebrennt. Für eine Veranstaltung dieser Größenordnung im Sommer auf dem eigenen Vereinsgelände müssen aber andere Wege gegangen werden. Der Verein hat sich in den digitalen Medien, den sozialen Netzwerken, neu aufgestellt und ist nunmehr auch auf Instagram zu finden. Die Kar-

Kartenvorverkauf für die „Orschelrette“

Die Premierenvorstellung am Samstag, 2. Juli, ist bereits ausverkauft. Für die Vorstellungen von „Im weißen Bembel am Maasgrundsee“ am Sonntag, 3. Juli, sowie Samstag, 9. Juli, und Sonntag, 10. Juli, jeweils um 19.30 Uhr (Einlass ab 18 Uhr) auf dem Vereinsgelände des Karnevalvereins „Frohsinn“, Frohsinnweg 1, gibt es noch Karten im Vorverkauf zum Preis von 19,62 Euro im Internet unter <https://tinyurl.com/musicalfrohsinn> und bei den Eventim-Vorverkaufsstellen. Weitere Informationen finden sich im Internet unter www.karnevalverein-frohsinn.de.

IMMOBILIENMARKT



Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880



PaXsecura – aus Erfahrung sicher
Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an PaX Sicherheitsfenstern und -türen, die Ihrem Wunsch nach mehr Einbruchschutz am besten gerecht werden.
Unser qualifizierter Fachbetrieb ist beim LKA ein gelistetes Errichterunternehmen.

Max-Planck-Straße 12
65779 Kelkheim
Tel. 0 61 95 – 91 15 94
www.schreinereipreuss.de
E-Mail: info@schreinereipreuss.de

Bauen · Wohnen · Garten

renovieren · gestalten · leben

Ofenstudio Bad Vilbel
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche
Zepplinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Erfolgreich inserieren – wir beraten Sie gerne.

Gegen den Hitzestau im Zuhause

(djd). Wie heiß und sonnig der Sommer 2022 wird, können selbst Meteorologen nicht mit Gewissheit voraussagen. Klar ist: Seit Jahren kommt es auch in den heimischen, gemäßigten Regionen immer häufiger zu anhaltend hohen Temperaturen sowie langen Trockenheitsperioden. Nach Daten des EU-Beobachtungsprogramms Copernicus war der vergangene Sommer in Europa der wärmste seit Beginn der Aufzeichnungen, Statista berichtet von 615 Sonnenstunden im bundesweiten Durchschnitt. Die Wärme hat Auswirkungen auf das Wohlbefinden.

Kühlen Kopf bewahren an heißen Tagen

Faktoren wie große Glasflächen, die Sonnenstrahlen eindringen lassen, und hohe Dämmstandards beschleunigen zusätzlich den Hitzestau im Zuhause. Um dennoch erträgliche Temperaturen beim Arbeiten, Wohnen und

Schlafen zu erreichen, ist eine Klimaanlage vielerorts die passende Lösung. Sogenannte Splitgeräte mit einer Außen- und einer Inneneinheit wie das Modell Emura 3 von Daikin lassen sich einfach nachrüsten. Mit dem kompakten, schlanken Design und in den drei verfügbaren Farben fügt sich das Gerät in verschiedenste Wohnumgebungen ein, der leise Betrieb sorgt für zusätzlichen Komfort. Neben der angenehmen Temperierung im Wohnbereich, im Homeoffice oder im Schlafzimmer profitieren die Bewohner von dem leistungsstarken Luftfilter, der Partikel, Allergene und Gerüche fernhält und nicht nur Allergiker aufatmen lässt.

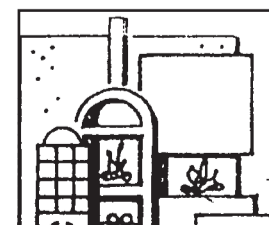
Die Wahl des richtigen Klimatisierungssystems hängt von mehreren Faktoren ab, dazu zählen etwa die Raum- und Gebäudegröße, die Anzahl der Räume sowie die Frage, ob es sich um eine Nachrüstung in einem Bestandsgebäude oder einen Neubau handelt. Gut für die Umwelt ist es zudem, bei der Auswahl der Anlage auf einen

effizienten Betrieb sowie ein klimaschonendes Kältemittel zu achten. Unter www.daikin.de gibt es viele weitere Informationen, hier lassen sich zudem Fachbetriebe vor Ort für eine Beratung und die professionelle Montage finden. Noch ein Tipp: Mit erneuerbaren Energiequellen lässt sich die ökologische Bilanz der Klimatisierung weiter verbessern. Eine eigene Fotovoltaikanlage auf dem Dach zum Beispiel kann den Strom für den Betrieb frei Haus liefern - auf diese Weise unterstützt die Sommersonne wiederum ein angenehmes Klima im Zuhause.

Dingeldein GmbH

Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zepplinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

www.taunus-nachrichten.de



OFENHAUS KLOHMANN
KAMINÖFEN · KAMINE · ÖFEN · KACHELÖFEN
Wir sorgen für wohlige Wärme!
DIPL.-ING. A. KLOHMANN
65936 Ffm.-Sossenheim · Nikolausstr. 8
Tel. 0 69 / 34 20 15 · www.ofenhaus-klohmann.de
GROSSE AUSSTELLUNG

Neuer Lehrstuhlinhaber Armin Wenz

Oberursel (ow). In einem Hochschulgottesdienst wurde am Dienstag in der St.-Johannes-Kirche der Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche (SELK), Altkönigstraße 154, Prof. Dr. Armin Wenz als neuer Lehrstuhlinhaber im Fach Neues Testament an der Lutherischen Theologischen Hochschule (LThH) eingeführt. Der Einführungsgottesdienst wurde von SELK-Bischof Hans-Jörg Voigt D.D. (Hannover) geleitet.

Der 57 Jahre alte Theologe war auf Vorschlag der Fakultät nach Anhörung des Kuratoriums der LThH von der Kirchenleitung der SELK zum Wintersemester 2021/22 auf den vakanten Lehrstuhl berufen worden. Die Einführung erfolgt nun coronabedingt mit Verzögerung. Armin Wenz wurde in Karlsruhe geboren und studierte Evangelische Theologie in Oberursel, Fort Wayne (USA) und Erlangen. An der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen wurde er 1994 mit einer Arbeit zum Thema „Das Wort Gottes – Gericht und Rettung. Untersuchungen zur Autorität der Heiligen Schrift in Bekenntnis und Lehre der Kirche“ promoviert. In Oberursel war er schon zuvor als Hochschulassistent von 1991 bis

1993, dann als Vikar in der St.-Johannes-Gemeinde bis 1995 und später auch als Gemeindepfarrer der Gemeinde von 2004 bis 2014 tätig. Dazwischen war er Pfarrvikar und Pfarrer der Heilig-Geist-Gemeinde Görlitz (1995-2004) sowie der SELK-Gemeinden Halle/Saale und Dessau (2014-2021). Wenz ist verheiratet und hat drei erwachsene Kinder.

Schon als Gemeindepfarrer war Wenz vielfältig publizistisch tätig: mit einer Vielzahl von Aufsätzen und Rezensionen, als Mitglied der Redaktion der Zeitschrift „Lutherische Beiträge“ oder als Contributing editor der Zeitschrift „Logia. A Journal of Lutheran Theology“. Sein jüngstes großes Werk beschäftigt sich mit dem Barocktheologen Salomon Glasius (1593-1656) und ist unter dem Titel „Philologia Sacra und Auslegung der Heiligen Schrift“ im Verlag de Gruyter erschienen.

Darüber hinaus ist Wenz gesamtkirchlich und auf ökumenischer Ebene engagiert. So gehört er seit 25 Jahren der Theologischen Kommission der SELK an. Zudem hat er verschiedene ökumenische Gesprächsprozesse als Vertreter seiner Kirche begleitet und mitgestaltet. Seit 2014 ist er Mitglied im Geschäftsführenden

Ausschuss des „Lutherischen Einigungswerks“ in der Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirche Deutschlands.



Armin Wenz ist an der LThH neuer Lehrstuhlinhaber im Fach Neues Testament. Foto: LThH

Wasserversorgung ist Thema beim BUND

Hochtaunus (how). Wasser ist das begrenzende Element jedes weiteren Wachstums in der Region. Schon heute saugen das Rhein-Main-Gebiet und auch der Hochtaunuskreis den Vogelsberg regelrecht leer mit gravierenden Folgen für Natur und Mensch. Über die aktuelle Lage und die Möglichkeiten, das knappe Gut Wasser auch in Zukunft in guter Qualität zur Verfügung zu stellen, informiert eine Veranstaltung des Bundes für Umwelt und Naturschutz (BUND) Hochtaunus mit Vorträgen, Diskussionsrunde sowie Fragen und Antworten am Dienstag, 7. Juni, in der Mensa der Christian-Wirth-Schule in Usingen. Beginn ist um 18 Uhr, Einlass eine halbe Stunde früher. Der Kreisverband des BUND für Umwelt und Naturschutz Deutschland will mit Experten und Verantwortlichen klären, wie die Lage der Wasserversorgung ist und welche Entwicklungen die Zukunft bringen könnte? An diesem Abend sollen aber auch Lösungen für die anstehenden Probleme vorgestellt werden, die Natur und Umwelt entlasten helfen – beispielsweise durch preisliche Anreize für einen geringeren Wasserverbrauch. Weitere Infos per E-Mail an Geschaeftsstelle@BUND-Hochtaunus.de.

STELLENMARKT

Waldorfkindergarten Niederursel

Wir wünschen uns

- Erzieher/in (w/m/d) mit staatlicher Anerkennung (TZ/VZ), mit waldorfpädagogischer Qualifikation / - Interesse
- Anerkennungspraktikant/in (w/m/d)
- FSJ-Mitarbeiter/in (w/m/d)
- Fachkraft (w/m/d) für den Nachmittag (TZ)



Wir setzen voraus

- Offenheit für eine zeitgemäße Waldorfpädagogik
- Die Bereitschaft Kinder zeitgemäß, situativ und mit Herz & Humor auf Ihrem Weg zu begleiten
- Flexibilität / - Authentizität

Wir bieten

- Ein junges und dynamisches Team
- Angenehmes Arbeitsklima
- Aktive Mitgestaltung
- Teamfortbildungen / Teamevents
- Vergütung nach TVöD



Wir freuen uns über die Ihre Bewerbungsunterlagen an:
Waldorfkindergarten Niederursel, Alt-Niederursel 42, 60439 Frankfurt
oder waldorfkiga.niederursel@t-online.de

Wir suchen schnellstmöglich eine zuverlässige sowie engagierte

Fachkraft im Fleischereiverkauf (m/w/d) in Teilzeit oder auf Stundenbasis

Sie haben Spaß am Umgang mit Kunden. Idealerweise haben Sie Berufserfahrung und bringen das nötige Interesse mit, unsere Kunden kompetent und sicher zu beraten.

Sollten wir ihr Interesse geweckt haben, würden wir uns über Ihre Bewerbung freuen.

Altstadtmetzgerei Brinkmann
Strackgasse 12 · 61440 Oberursel · Telefon: 06171 - 57702
Email: info@catering-oberursel.de

Für unser 4-Sterne Hotel in Oberursel suchen wir **SIE** zum baldigen Eintritt als

SERVICE MITARBEITER d/m/w in Vollzeit oder Teilzeit

PARKHOTEL AM TAUNUS
Hohemarkstr. 168 · 61440 Oberursel · Tel. 06171-9200
bewerbung@parkhotel-am-taunus.de

Sie sind gleichermaßen begeistert von Entwicklungszusammenarbeit und Informationstechnologie? Sie interessieren sich für IT-Prozesse und lösen gerne Probleme? Dann sind Sie genau richtig bei uns!



Wir suchen eine*n **IT-Service-Manager*in** (w/m/d, gerne Quereinsteiger*in) zur Ergänzung unseres Teams für den firmenübergreifenden IT-Service (Hard- & Software-Support).
Mehr unter: www.ambero.de/careers/

Sie suchen eine neue Herausforderung und möchten gern mit Kindern arbeiten?



Dann bewerben Sie sich bei uns!

Die KIT GmbH ist eine Tochtergesellschaft des Hochtaunuskreises. Unsere Teilhabehelfer*innen sind in den Grund- und Förderschulen und in Kindertagesstätten im HTK tätig.

Wir suchen Sie als

Integrationshelfer (m/w/d) für die Schulbegleitung behinderter Kinder

Wir bieten Ihnen

- eine abwechslungsreiche Tätigkeit
- ein festes monatliches Gehalt angelehnt an TVöD SuE
- eine arbeitgeberbezuschusste Altersvorsorge
- ein kostenloses JobTicket

Gerne besprechen wir mit Ihnen über die Aufgaben, die möglichen Einsatzorte und beantworten weitere Fragen.
Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Sie erreichen uns unter der Telefonnummer:
06172-999-4521 Frau Eichhorn

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung per E-Mail an:
teilhabe@kit.hochtaunuskreis.de

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche

Friedrichsdorfer Woche

Oberurseler Woche

Steinbacher Woche

Kronberger Bote

Königsteiner Woche

Kelkheimer Zeitung

Eschborner Woche

Schwalbacher Woche

Bad Sodener Woche



Wir suchen zum nächstmöglichen Eintritt eine/n

Mediengestalter/in (m/w/d)

für Digital- und Printmedien

in Festanstellung (ganztags)

Ihre Tätigkeiten

- Gestaltung und Satz von Anzeigen
- Satz und Layout von Sonderseiten und Sonderzeitungen
- Druckdatenaufbereitung
- Überprüfung gelieferter Daten
- Bildbearbeitung

Das erwarten wir von Ihnen

- Abgeschlossene Ausbildung als Mediengestalter/in für Digital- und Printmedien oder vergleichbare Kenntnisse
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Sicherer Umgang mit den gängigen Layout- und Bildbearbeitungsprogrammen (InDesign, Photoshop, Illustrator, Adobe Acrobat Pro) auf dem Mac
- Kenntnisse im Umgang mit Microsoft Office-Programmen (Word, Excel)
- Gespür für Farbe, Form und Typografie
- Sorgfältige, selbstständige und strukturierte Arbeitsweise
- Sehr gute Teamfähigkeit

Sind Sie an dieser anspruchsvollen Position interessiert?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung (schriftlich mit allen üblichen Unterlagen), bitte unter Angabe des möglichen Eintrittstermins.

Verlagshaus Taunus Medien GmbH

– Geschäftsleitung –

Königsteiner Woche – Kronberger Bote
Kelkheimer Zeitung – Bad Sodener Woche

Theresenstraße 2, 61462 Königstein, Tel. 061 74 / 9385-0
poehlmann@hochtaunus.de · www.taunus-nachrichten.de

Der **Kreisausschuss des Hochtaunuskreises** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Schulsekretäre (m/w/d)

in Teilzeit für mehrere Schulen des Hochtaunuskreises.

Qualifikation:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung bzw. Erfahrung in einer Bürotätigkeit

Ausführliche Angaben zum Stellen- und Anforderungsprofil finde Sie unter:

<https://www.hochtaunuskreis.de/Verwaltung/Jobs-Karriere/Stellenmarkt/>

Ihre aussagefähige Bewerbung richten Sie bitte bevorzugt in elektronischer Form per E-Mail bis zum 24. Juni 2022 an bewerbung@hochtaunuskreis.de oder alternativ in schriftlicher Form an:

Kreisausschuss des Hochtaunuskreises
-Personalservice-
Ludwig-Erhard-Anlage 1-5
61352 Bad Homburg v. d. Höhe



Mit dem Ortsbeirat im Rosengärtchen

Oberursel (gt). Der Ortsbeirat führte seine Rundgängen in einem der am dichtesten bewohnten Teil des Orts fort – im Rosengärtchen. Eine Anwohnerin, die seit 50 Jahren in der Straße wohnt, hatte gleich zwei Themen mitgebracht und beide betrafen die Bushaltestelle. Ihr ersten Anliegen: der Schaukasten neben der Bushaltestelle. Dort steht zwar als Überschrift „Stadthalle Oberursel“ aber weder von der Stadthalle noch von sonst jemandem sind Inhalte im Schaukasten zu finden. Die Anwohnerin fühlt sich allgemein schlecht von der Stadt informiert. Für offizielle Aushänge müsse man zum Schaukasten am Rathaus gehen, auch für Einladungen zu den Ortsbeiratssitzungen, wenn man nicht selbst im Internet danach schaut oder regelmäßig eine Zeitung liest. Zur Bushaltestelle selbst bemängelte sie, dass die zwei kleinen Sitzplätze nicht reichen für die Wartenden am Markttag. Außerdem sind sie an der Haltestelle Richtung Innenstadt relativ hoch angebracht, und seitlich hat die Haltestelle keinen Schutz gegen Wind und Regen. „Das finde ich doof“ sagte gleich Stadträtin Ursula Klier, als sie die Höhe der Sitzplätze mit eigenen Augen sah. Beide Punkte wollen

die Mitglieder des Ortsbeirats prüfen lassen. Ortsvorsteher Heinz-Jürgen Quooß sprach er die Grünfläche an der Ecke Im Rosengärtchen /Neuhausstraße an. Er würde sich wünschen, dass der BSO die Fläche pflegt. Allerdings müsse geklärt werden, ob sie nicht in Privatbesitz ist. Auch die Wohnqualität im Quartier war ein Thema. Eigentlich sei man dort gut aufgestellt mit Geschäften, Kitas und Schulen. Aber Cafés, die auch Abends zum gemütlich Zusammensitzen geöffnet sind, fehlen. Am Bahnübergang zur U-Bahnhaltestelle „Rosengärtchen“ in der Nähe des Kinder- und Familienzentrums im Rosengärtchen ist der Zustand des Gehwegs einer Bewohnerin aufgefallen. Zwischen der kleinen Straße und der Haltestelle gibt es ein kleines Stück Asphalt, das so uneben ist, dass es mit einem Rollator nur schwer zu überwinden sei. Doch wem gehört dieses Stück Land, und wer ist daher zuständig? Auch das will der Ortsbeirat in Erfahrung bringen. Das große Thema des Abends war die Parkplatzsituation. Zwar scheint es keinen akuten Mangel an Parkplätzen zu geben, dennoch parken einige Pkw-Besitzer ungünstig. Etwa seitlich der Einfahrt zum Kinder- und Famili-



Der Schaukasten ist leer, der Sitzplatz an der Haltestelle eng – zwei Themen, derer sich der Ortsbeirat Nord außer einer Reihe weiterer Anliegen annehmen will. Foto: gt

enzentrum, obwohl dort noch eine Kreuzung ist. So versperren sie den Blick für Verkehrsteilnehmer, die aus dem Parkplatz herausfahren, und behindern Fußgänger mit Kinderwagen auf dem Gehweg. Hier wurde über eine passende Straßenmarkierung diskutiert. Weiter oben in der Straße wollen die Mitglieder des Ortsbeirats prüfen lassen, ob die Parkplätze

links und rechts auf der Straße nicht schräg gesetzt werden können, um mehr Parkraum zu schaffen. Damit in Verbindung steht der Plan, eine Sitzbank kurz vor der Lina-Himmelhuber-Straße zu platzieren für Menschen die weiter zu laufen haben, wenn sie aus dem Bus aussteigen. Die Anregung dazu kam aus der Bürgerschaft und die Kosten sind bereits genehmigt worden.

STELLENMARKT

Unternehmen sucht langfristig für Bürotätigkeiten, kleinere Handwerksarbeiten sowie für Botengänge (ca. 10-15 Std./Woche) **Studenten (m/w/d)** mit Englisch- und PC-Kenntnissen sowie mit PKW. Telejet GmbH, Industriestr. 2, 65779 Kelkheim Tel.: 06195/919860 E-Mail: bewerbung@telejet.de

Für unser 4-Sterne Hotel in Oberursel suchen wir **SIE** zum baldigen Eintritt als
HAUS UND GARTEN HELFER
d/m/w in Vollzeit oder Teilzeit
PARKHOTEL AM TAUNUS
Hohemarkstr. 168 · 61440 Oberursel · Tel. 06171-9200
bewerbung@parkhotel-am-taunus.de

Anzeigen-Hotline (0 61 71) 6 28 8-0
Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

Neue Wege – neue Chancen.
Hier finden Sie den passenden Job.

Der **Kreisausschuss des Hochtaunuskreises** sucht zum Ausbildungsbeginn am 1. September 2022 engagierte und motivierte Schulabgänger, die sich für eine vielseitige und anspruchsvolle Ausbildung zur

Kauffrau (m/w/d) für Tourismus und Freizeit interessieren.



Du möchtest einen Job, indem du als Teil eines freundlichen Teams an einem Ort arbeitest, wo andere Urlaub machen? Du interessierst dich für deine Region und möchtest sie auch anderen Menschen näherbringen? Du bist kommunikativ und hast Spaß daran, Gästen Tipps für Ihre Urlaubs- und Freizeitplanung zu geben? Dann ist die Ausbildung zur Kauffrau (m/w/d) für Tourismus und Freizeit genau das Richtige!

Direkt vor den Toren der hessischen Großstädte Frankfurt am Main und Wiesbaden sind der Hochtaunuskreis und die Freizeitregion Taunus ein beliebtes Naherholungsgebiet für das Rhein-Main-Gebiet. Neben vielfältigen Ausflugszielen wie dem Opel-Zoo, dem Römerkastell Saalburg, dem Freilichtmuseum Hessenpark und dem Freizeitpark Lochmühle ist die Region mit ihrem Wahrzeichen, dem Großen Feldberg, vor allem bei Wanderern und Radfahrern beliebt. Dein Einsatzort im Taunus-Informationszentrum (TIZ) in Oberursel (Taunus) mit angeschlossener Tourist-Info ist ein wichtiger Anlaufpunkt für die Besucher der Region.

Im Rahmen deiner Ausbildung berätst du Gäste und Besucher in der Tourist-Information, repräsentierst den Hochtaunuskreis und die Freizeitregion Taunus und arbeitest an verschiedenen touristischen Projekten und im Marketing für die Freizeitregion Taunus mit. Zur theoretischen Ausbildung besuchst du im Blockunterricht die Berufsschule in Frankfurt.

- Einstellungsvoraussetzungen sind**
- Eine Fach- oder Allgemeine Hochschulreife
 - Gute Leistungen in Deutsch und Mathematik sowie eine gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit, Freude am Schreiben
 - Flexibilität, Teamfähig- sowie Zuverlässigkeit, Organisationstalent und kundenorientiertes Handeln
 - Gute Ortskenntnisse im Hochtaunuskreis und der Freizeitregion Taunus sind von Vorteil (Sehenswürdigkeiten, Freizeitangebote, usw.)

- Wie bieten Ihnen**
- Eine sehr gute Ausbildungsvergütung: 1. Ausbildungsjahr 1.068,26 €
2. Ausbildungsjahr 1.118,20 €
3. Ausbildungsjahr 1.164,02 €

- Jährlicher Urlaubsanspruch von 30 Kalendertagen
- Vermögenswirksame Leistungen
- Bei entsprechender Leistung eine sehr gute Übernahmechance
- Fortbildungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten
- Die Möglichkeit, eigene Ideen & Konzepte zu entwickeln und diese auch umzusetzen
- Betriebliche Altersvorsorge
- Ein kostenfreies Jobticket für das gesamte Gebiet des Rhein-Main-Verkehrsverbundes

Haben wir dein Interesse geweckt? Dann sende bitte deine aussagekräftige Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf und Kopien der letzten zwei Schulzeugnisse, bevorzugt in elektronischer Form per E-Mail an bewerbung@hochtaunuskreis.de oder alternativ in schriftlicher Form an:

Kreisausschuss des Hochtaunuskreises
-Personalservice-
Ludwig-Erhard-Anlage 1-5
61352 Bad Homburg v. d. Höhe

Schwerbehinderte Bewerber (w/m/d) werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Für weitere Auskünfte steht dir die Leitung des Personalservice (Herr Sauer, 06172 999 1102) und die Ausbildungsleitung (Herr Hohl, 06172 999 1120) zur Verfügung.

www.hochtaunuskreis.de

Wir suchen ab 8/2022 für eine internistisch-kardiologische Facharztpraxis in Friedrichsdorf eine **MFA (m/w/d)** mit EDV-Kenntnissen und Flexibilität für einen Minijob in einem sehr guten Team.

Tel. **06172/77 401**
E-Mail waechter@kardiologie-friedrichsdorf.de

Fachkraft für Elektronikfertigung (m/w/d)
Teil- oder Vollzeit am Standort Kelkheim

IHRE AUFGABEN

- Reparatur und Neuaufbau von Temperatur-Druck-Loggern
- Herstellung von Sensorkabeln
- Durchführung der Justage und Kalibration von Temperatur-Druck-Loggern

IHR PROFIL

- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung im Bereich Elektronik oder entsprechende Berufserfahrung
- Kenntnisse im Löten
- Feinmotorik und Fingerfertigkeit

IHRE CHANCEN

- flexible Arbeitszeiten
- eine leistungsgerechte Vergütung
- familienfreundliche Arbeitszeiten
- ein angenehmes Arbeitsumfeld mit gutem Betriebsklima
- eine partnerschaftliche Unternehmenskultur im Familienunternehmen

Ein Kelkheimer Familienunternehmen sucht ab sofort tatkräftige Unterstützung bei der Wartung und Reparatur der Messtechnik.

HÜCKER & HÜCKER
PRÜFEN. LERNEN. VERTRAUEN.

Hücker&Hücker GmbH
Wilhelmstraße 3, D-65779 Kelkheim
Tel +49 (0)6195 67 35 - 0
info@huecker-gmbh.de
www.huecker-gmbh.de

www.taunus-nachrichten.de

Wir suchen ab sofort einen Spüler und eine Küchenhilfe (m/w/d)
aushilfsweise oder in Festanstellung.
Zum Rühl Oberursel
Kurmainzer Straße 50
Tel. 06171 / 73477

Für unser 4-Sterne Hotel in Oberursel suchen wir **SIE** zum baldigen Eintritt als
HOUSEKEEPING MITARBEITER
d/m/w in Teilzeit
PARKHOTEL AM TAUNUS
Hohemarkstr. 168 · 61440 Oberursel · Tel. 06171-9200
bewerbung@parkhotel-am-taunus.de

AUKTIONSHAUS Oberursel

Jetzt einliefern zur
nächsten Versteigerung!
Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790467
www.auktionshaus-oberursel.de

Kronberger Lichtspiele

mein Kino...

2. 6. – 7. 6. 2022

Top Gun Maverick

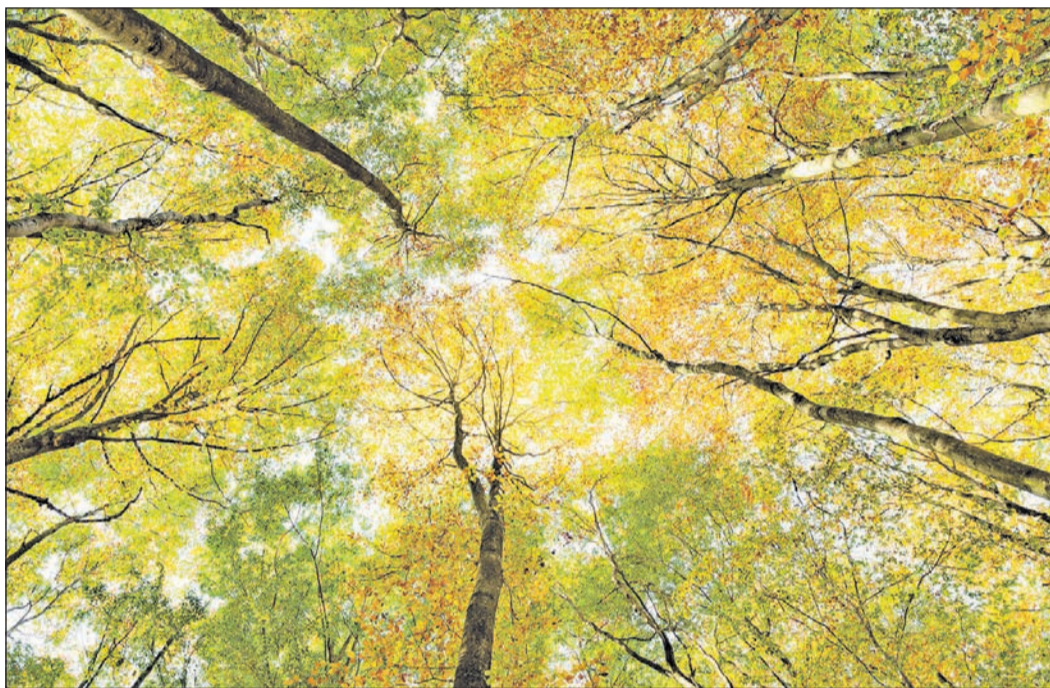
Do.–Mo. 20.15 Uhr
Fr.–Mo. auch 17.15 Uhr
Di. 20.15 Uhr (OV)

Regisseur und Hauptdarsteller
Pascal Elbé zur Premiere
„Schmetterlinge im Ohr“
– am 16. 6., 19.30 Uhr zu Gast –
Karten ab sofort im Vorverkauf.

www.kronberger-lichtspiele.de
klimatisiert 06173/7 93 85

Familiengottesdienst und Partnerschaftessen

Oberursel (ow). Gemeinsam feiern und essen können Gläubige beim Familiengottesdienst der Auferstehungskirchengemeinde mit anschließendem Partnerschaftessen am Pfingstmontag, 6. Juni, unter freiem Himmel auf dem Außengelände der Kita „Arche Noah“, Ebertstraße 9, direkt neben der Kirche. Zu diesem Tag sind alle eingeladen, die Gottesdienst in Gemeinschaft über Generationen hinweg erleben wollen und auch die Gesellschaft beim Mittagessen genießen. Diesmal gibt es Würstchen und Vegetarisches vom Grill. Wer gerne auf dem Rasen picknicken möchte, bringt sich eine geeignete Unterlage mit. Es werden auch Sitzgelegenheiten fürs gemeinsame Essen bereitgestellt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Über Spenden für das Kuchenbüfett freuen sich die Veranstalter. Wenn es regnet, werden der Gottesdienst und das Essen in der Kirche stattfinden. An diesem Tag bietet auch der Eine-Welt-Stand seine Produkte aus fairem Handel an



Was passt besser in eine Ausstellung, die in einer Kirche zu sehen ist, als der fotografische Blick von Marvin Völker durch die „Baumkronen“ in den Himmel? Foto: Marvin Völker

Traumlandschaften in der Kreuzkirche

Oberursel (ow). Am Pfingstsonntag, 5. Juni, wird eine neue Ausstellung in der evangelischen Kreuzkirche, Goldackerweg 17, eröffnet. Großformatige Fotografien des jungen Künstlers Marvin Völker zieren dann die Backsteinwände und ermöglichen einen Blick in andere Welten. Der Fotograf steht mit seinen 20 Jahren vom Alter her noch am Anfang seiner Karriere, ist aber bereits in vielfältigen Bezügen in Erscheinung getreten. So hat er die Bilder des aktuellen Oberursel-Kalenders fotografiert, mit dem die Initiatoren, unter anderem die Bommersheimerin Birte Habild-Kolland, zum Jahreswechsel rund 3000 Euro einsammeln und einem guten Zweck zuführen konnten.

Wenn Völker seine Kamera einsetzt, entstehen oft Werke in der Natur der Umgebung, die ihn fasziniert. So hat er die Zusammenstellung der Fotografien, die nun in der Kreuzkirche zu sehen sind, unter den Titel „Traumlandschaften rund um den Großen Feldberg“ gestellt. In faszinierenden Perspektiven wirft er Schlaglichter auf das Altbekannte und lässt es in neuem Licht und neuem Blickwinkel erscheinen. So sehr er es schätzt, Hochzeitspaare an ihrem wichtigsten Tag zu begleiten, so gerne zieht er auch alleine mit der Kamera

los: „Am liebsten bin ich in der Natur unterwegs. Hier habe ich die Möglichkeit, meiner Kreativität freien Lauf und mich durch nichts und niemanden einschränken zu lassen“, sagt der junge Fotokünstler.

Zu seinen bisherigen Ausstellungsorten gehörte im Sommer 2020 auch die Alte Wache in Oberstedten. Wer sich von seiner frischen Art und der Faszination für die Fotografie anstecken lässt, kann Marvin Völkers Arbeiten auch online verfolgen, etwa auf Instagram in seinem Kanal „the_lenshunter“. In den Bildern ist die Begeisterung des Künstlers zu spüren, der seine erste Kamera mit 14 Jahren als Geschenk zur Konfirmation erhielt: „Aus meinem anfänglichen Interesse an der Fotografie wurde Faszination und aus der Faszination eine intensive Leidenschaft.“

Die neue Schau seiner traumhaften Bilder wird im Gottesdienst an Pfingstsonntag um 10.30 Uhr eröffnet. Der Künstler steht im Anschluss zum Gespräch und für Fragen zur Verfügung. Zugänglich ist die Ausstellung im Rahmen der offenen Kirche mittwochs von 14.30 bis 17.30 Uhr sowie rund um die Gottesdienste und auf Anfrage. Alle Bilder, die hochwertig produziert wurden, sind nach Ende der Ausstellung käuflich zu erwerben.

Führungen zum Deutschen Mühlentag

Oberursel (ow). Am Deutschen Mühlentag, Pfingstmontag, 6. Juni, bietet der Verein für Geschichte und Heimatkunde zwei kostenlose Führungen an. Um 11 Uhr startet die etwa zweistündige Wanderung „Von der Hohe Mark bis zur Herrenmühle“ mit Maren Horn an der U3-Endstation Hohemark. Da es über Stock und Stein geht, wird festes Schuhwerk empfohlen. Auf dieser Tour geht es entlang ehemaliger Mühlen- und späterer Fabrikstandorte. Die meisten haben den Betrieb bereits vor Jahrzehnten eingestellt. Einzig Rolls-Royce erinnert an die Zeit, als Oberursel die industriellste Stadt im Taunus war. Die Wanderung endet an der Herrenmühle.

Die zweite Tour „Von der Schuhmaschinenfabrik Spang zur Obermühle Niederursel“, eine etwa viereinhalbstündige Führung entlang des unteren Teils des Mühlenwander-

wegs, wird von Marion Unger geführt. Ist der obere Lauf des Urselbachs eng und schnell fließend durch das starke Gefälle, zeigt er sich im unteren Bereich breiter und langsamer strömend. Auch diese Tour geht entlang ehemaliger Mühlen und Industrieanlagen und startet um 13 Uhr am St.-Ursula-Brunnen auf dem Marktplatz. Ein abschließender Besuch im Café Mutz in Niederursel ist optional, die Rückfahrt ab Niederursel mit der U3 möglich.

Außerdem lädt das Vortaunusmuseum, Marktplatz 1, um 15 Uhr zu einer kostenlosen Führung durch die Mühlenabteilung ein. Dort befinden sich eine Öl-, eine Getreide- und eine Pappmühle, die teilweise am Urselbach in Betrieb waren. Auch für Kinder ist der Besuch dieser und anderer Abteilungen empfehlenswert.

Ein Service für die Leser der Oberurseler Steinbacher Woche

Hotline: 0 61 71 - 58 72 99

Das Musikfest im Taunus

24.6.–10.7.2022



Big Band
Streichquartett
Klavierduo

Konzert für Kinder

Sinfonieorchester
Barockorchester

u. v. m.

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +



KULTURFESTIVAL RHEIN-MAIN 2022

Hummelpark Hochheim

80er/90er Show
mit Markus (NDW), Magic Affair und DJ Fosco
15.06.2022, 19.30 Uhr 20,00 €

Woody Feldmann
Comedy / Konzert
17.06.2022, 19.30 Uhr 28,20 €

Hans-Joachim Heist
Der große Heinz Erhardt-Abend
18.06.2022, 19.30 Uhr 28,20 €

Meenzer Abend
mit Oliver Mager, Schnorreswackler
und DöbelBock
19.06.2022, 19.30 Uhr 20,00 €

**Rolando Villazón – Eine musikalische
Weltreise durch die Zeit**
Werke u.a. von Mozart, Schubert, Duparc, Fauré,
Tosti, Verdi und Bellini
Alte Oper Frankfurt
19.06.2022, 18.00 Uhr 35,00 - 110,00 €

Cats
Aufführung in englischer Sprache mit deutschen
Untertiteln
Alte Oper Frankfurt
20.12.2022 bis 07.01.2023 57,40 - 117,40 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

**Anke Sevenich liest aus Eva Menasses
„Quasikristalle“**
Kulturkreis Oberursel e.V.
Kreuzkappelle Oberursel
26.06.2022, 17.00 Uhr 25,00 €

THEATER IM PARK
„Unkraut!“
Park der Klinik Hohe Mark
08.07.-13.08.2022,
jeden Fr & Sa 20.00 Uhr 25,30 €

Klassik unter Sterne - Operentträume
Mit dem Kammerensemble
der Frankfurter Sinfoniker
Park der Klinik Hohe Mark
13.07.2022, 20.00 Uhr 30,00 €

Monsieur Brezelberger
Comedy Magic DeLuxe
Ebbelwoi-Straußwirtschaft „Alt Orschel“
23.07.2022, 19.30 Uhr 25,00 €

Drei Tenöre - Drei Freunde
Stefan Lex, Michael Kurz, Thomas Heyer,
Sigrid Althoff
Park der Klinik Hohe Mark
10.08.2022, 20.00 Uhr 30,00 €

Sommer-Highlights 2022
Kabarett u. Comedy mit Peter „Schüssel“ Schüßler
Ebbelwoi-Straußwirtschaft „Alt Orschel“
19.08. + 20.08.2022, ab 18.00 Uhr 19,80 €

Schüssel live - Abschieds Gala 2022
Kabarett-Kleinkunst-Comedy Peter Schüßler
Stadthalle Oberursel
23.09.2022, 19.30 Uhr 14,30 - 26,40 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

Die Babel Olympiade
Hessisch contra Deutsch - Frankfurter Blödsinn
Äppelwoi-Theater, Kurtheater Bad Homburg
24.06.-16.12.2022, jeden Fr 20.00 Uhr 22,50 €

Fünf Frauen und ein Mord
Krimi nach einer Novelle von Gladys Heppleworth
Volksbühne e.V. Bad Homburg
Sa 18.06. 20.00 Uhr, So 19.06. 15.00 Uhr,
Di 21.06. 20.00 Uhr 17,50 - 20,80 €

20 Jahre Sportschule M. Farnung
Sportaerobic, Rhythmische Sportgymnastik
& Sportakrobatik
mit dem Moderator und Juror Joachim Llambi
Kurtheater Bad Homburg
26.06.2022, 15.00 Uhr 15,00 - 19,00 €

Klassik trifft Pop
Neue Philharmonie Frankfurt, JSO Hochtaunus
Orgel: Susanne Rohn, Leitung: Simon Edelmann
Erlöserkirche
17. + 18.09.2022, ab 19.30 Uhr 12,00 - 35,00 €

STUMMFILM UND ORGEL
Der Glöckner von Notre Dame (USA, 1923)
David Franke (Freiburg) improvisiert an der Sauer-Orgel
Erlöserkirche
19.09.2022, 20.00 Uhr 15,00 €

HÖLDERLIN - ORGEL UND LESUNG
Rüdiger Safranski, Philosoph und Autor, liest aus
seiner Hölderlin-Biographie
Bürgy-Orgel: Wolfgang Zerer
Schlosskirche
20.09.2022, 19.30 Uhr 25,00 €

SISTER SOUL
Das neue Soul- und Gospelmusical
Kurtheater Bad Homburg
07.10.2022, 19.30 Uhr 32,00 - 40,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN TAUNUS

ALLEGRO! 2022 - LEBENSIMPULSE
Orchesterkonzert/Eröffnung
ensemble reflektor
Christian Wirth Saal, Usingen
24.06.2022, 20.00 Uhr 26,00 - 35,00 €

Der Tod und das Mädchen
Ätma Quartett
Evangelische Kirche, Grävenwiesbach
25.06.2022, 19.00 Uhr 24,00 €

Peter und der Wolf (ab 5 J.)
Dreier (Puppenspiel), Richter (Klavier), Keitel
(Sprecher)
Wulhelmj-Salon, Usingen
02.07.2022, 17.00 Uhr 15,00 €

Compagnia di Punto
Shalev (Cembalo) Ablogin (Hammerklavier)
Motto: „Vater und Sohn“ Stücke von Telemann,
Bach
Katholische Kirche St. Marien, Neu-Anspach
08.07.2022, 20.00 Uhr 26,00 - 35,00 €

**4 Hände 88 Tasten Piano Duo Takahashi/
Lehmann**
Stücke von Johann Sebastian Bach
Evangelische Laurentiuskirche, Usingen
09.07.2022, 19.00 Uhr 24,00 €

Landpartie - Drei Konzerte mit drei Duos
Jerusalem Duo, Duo Accordarra,
Duo Safikhanova/Safikhanov
Schloss Neuweilnau, Weilrod
10.07.2022, 15.15 Uhr 25,00 €

Wochen- und Monatskarten im
Ticketshop Oberursel erhältlich



Frankfurt Ticket
RheinMain

Tickets unter:

069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel

Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,

Sa. 9.00 – 14.00 Uhr